

# Schützenwarte

50. JAHRGANG · 1050 · ISSN 1437-3343

OFFIZIELLES MITTEILUNGSORGAN DES WESTFÄLISCHEN SCHÜTZENBUNDES IM LANDESPORTBUND NORDRHEIN-WESTFALEN

**3** MAI  
JUNI  
2006

**Sportland NRW.-CUP –  
Sportschießen –  
22. ISAS 2006**



**Ausschreibungen  
DSB-Pokal  
2006/07  
und WSB-  
Kids-Cup**



**DM Bogen Halle**



**57. Westfälischer  
Schützentag in Gütersloh**



**Schützenfahnen und  
Königsketten im WSB**

Brinkmann Henrich Medien GmbH  
Postfach 11 56 · 58572 Meinerzhagen  
PVSt - Deutsche Post AG  
Enggelt bezahlt · 1050 · Heft 3/2006

## Qualitätsscheiben jetzt noch günstiger!

Nach zwei Jahren intensiver Verhandlungen war es so weit. Acht Mitgliedsverbände des Deutschen Schützenbundes gründeten die IG Schützen. Ziel dieser Interessengemeinschaft ist es, ein breites Angebot an Arti-

keln des täglichen Schützenbedarfes zu definieren und diese Angebote durch Bündelung der Nachfrage günstigst einzukaufen.

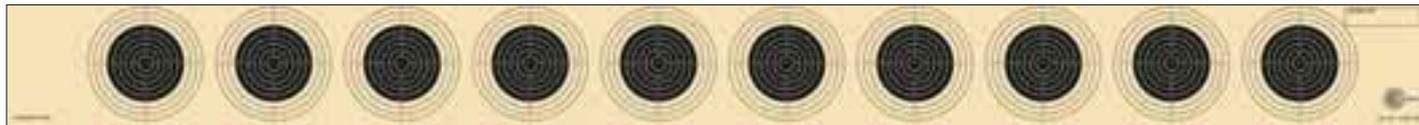
Weitere Ziele der IGS sind die Vereinfachung von Bestellabläufen, der Informationsaustausch im Bereich der wirtschaftlichen Aktivitäten und die Verhandlungsführung gegenüber der Industrie mit einer Stimme.

Als Partner konnte die IG Schützen die Firma RIKA gewinnen und hier ein besonders günstiges Angebot für hochwertige Scheiben aushandeln. Unsere Mitglieder können nun neben den bekannten Basic-Line- und High-Q-Line-Scheiben auch Scheiben der

IG-Schützen in bekannter Edelmann-Qualität zu besonders günstigen Konditionen erwerben.

Weitere Scheiben aus der RIKA-Edelmann-Basic und High-Q-Line sind ebenfalls bestellbar.

Eine komplette Liste gibt es auf der WSB-Homepage im Shop.



### BASIC LINE SCHEIBEN MIT IG-LOGO – ZUM IG-SCHÜTZEN-VORTEILSPREIS

Artikelnummer	Artikelbezeichnung	Preis	per	Kleinstmenge	Kartoninhalt
1000	NIGS LG-Scheibe 10 x 10 cm, schwarz nummeriert	7,36 €	1000	1000	10000
1105S	NIGS 5er LG-Scheibenstreifen 5,05 x 31 cm, schwarz, numm.	14,62 €	1000	1000	5000
1110S	NIGS 10er LG-Scheibenstreifen, 5,05 x 56 cm, schwarz, numm.	22,80 €	1000	1000	5000
2000	NIGS LP-Scheibe 10m, 17 x 17 cm, schwarz, nummeriert	20,81 €	1000	1000	4000
3400	NIGS KK-Scheiben-Spiegel 50 m, schwarz, nummeriert, 13,5 x 13,5 cm	11,87 €	1000	1000	5000
4000	NIGS KK-Scheibe-Gewehr 100m, Pistole 25/50m und Vorderlader ,numm. 52x55 cm	17,32 €	100	250	500
4400	NIGS KK-Scheibenspiegel-Gewehr 100m, Pistole 25/50m, numm. 26 x 25,2 cm	4,65 €	100	250	2000
5000	IGS Pistolen-Scheibe 25m für Schnellfeuer und Duell, 52 x 55 cm	19,42 €	100	250	500
6000	NIGS Scheibe für Zimmerstutzen 15 m, nummeriert, 12x12 cm	12,74 €	1000	1000	5000

## RIKA »EasyScore 220«

Das EasyScore 220 vom Schießsportspezialisten RIKA ist ein vollautomatisches Scheibenauswertegerät zum Werten von ganzen Ringen, Zehntelringen und Teilern.

Unübertroffener Bedienungskomfort durch ausgefeilte Technik: Erstmals ist das anschlaglose Einlegen von Scheiben bis 220 mm Breite möglich!

LG, LP, LS, ZS, AB und KK-Scheiben (auch farbige Scheiben)

können eingelegt werden, wobei Scheibenart und Scheibengröße automatisch, ohne Anlernen und Vermessen, vom Gerät erkannt werden.

25 m und 50 m Präzisionspistolenscheiben und Sonderscheiben sind über ein eigenes Menü abrufbar. Ein Programm zur Trainingsanalyse ist beim EasyScore220 natürlich Standard.

(Streifenrückführung separat erhältlich.)

**UVP 2.249,- €**  
**WSB-Zuschuss**  
**für Mitglieder 250,- €**  
**Ihr Preis**  
**1.999,- €**





## **Es ist weniger schwierig, Probleme zu lösen, als mit ihnen zu leben.**

Pierre Teilhard de Chardin (1881 – 1955),

französischer Jesuit, Geologe und Anthropologe

In der letzten Zeit geschieht es recht häufig, dass ich mich in der ewigen Suche nach Problemen verliere. Probleme? – fragt sich da der ein oder andere bestimmt. Was will der denn damit? Na, meine Probleme lösen. Wie das gehen soll, kann ich nicht genau sagen, aber ich folge einfach nur einem Trend.

In den letzten Jahren haben sich in unserer Gesellschaft eine Vielzahl von Problemen durch die verschiedensten Merkmale gezeigt. Massenarbeitslosigkeit, Bildungsmisere, Kinderarmut, Klimakollaps, Ozonloch, Artensterben, Integrationsschwierigkeiten, Gewalteskalation, Haushaltslöcher, Fußballnationalmannschaft, Überalterung, Geiz-ist-geil-Denken, Mitnahmementalität, Rentenmisere, Gesundheitsmisere und, und, und... Alles Probleme, die uns seit Jahren bekannt sind und über die wir alle gerne reden, philosophieren und debattieren.

Nun sollte man annehmen, dass eine vernunftbegabte Spezies in der Lage sein sollte, durch objektive und konstruktiv-kritische Diskussion zu Erkenntnissen und Antworten zu gelangen. Doch zeigt nicht nur der gewählte Konjunktiv, dass dies nur bedingt zutrifft. Wir finden zwar schnell Lösungen, aber erst nachdem wir ein neues, dazu passendes Problem kreiert haben. Dann wird gejammert und geschimpft und mit dem Finger auf diejenigen gezeigt, die zumindest für diese Schwierigkeit verantwortlich sind. Die Lösungen für diese viel wichtigeren Fragen können dann als bahnbrechend, revolutionär und wegweisend den Weg in die Geschichte beschreiten.

Warum tun wir das? Diese Frage könnte mit Sicherheit von einer Heerschar Probleme suchender Analytiker treffend unklar beantwortet werden. Ich glaube Hauptgrund für dieses all zu menschliche Handeln ist, dass wir so nicht in die Verlegenheit kommen unser eigenes Handeln in Frage stellen zu müssen. Ausserdem ist es doch viel einfacher, zu vorhandenen Lösungen die passenden Probleme zu finden als neue Lösungen für unbequeme Aufgaben zu erdenken. Und das Erfolgsgefühl, wenn man dann diese scheinbar bedeutenden Probleme gelöst hat, ist all der Mühen wert. Was interessiert da schon die nicht verschwinden wollende Realität, die ohnehin kaum lösbar scheint.

Ich kann das Runzeln Ihrer Stirn fast auf meinen Tasten spüren. Was will der Autor hier eigentlich sagen? Von welchen Problem-Problemen spricht er? Ein Blick in die Nachrichten hilft da weiter.

Die Bildungsmisere wird durch das Problem mangelnder Eliteschulen gelöst. Massenarbeitslosigkeit vermeiden wir durch die Thematisierung der viel zu langen Arbeitszeiten bei zu geringem Lohn oder, je nach Lager, den zu hohen Steuern auf eigentlich ja gar nicht vorhandene Gewinne. Der emotionalen Verrohung der Jugend begegnen wir, in dem wir Videospiele, Filme und Musik und nicht etwa fehlende soziale Strukturen als Ursache festmachen. Dem Klimakollaps begegnen wir, in dem wir die Vermengung von Müll durch artgerechte Trennung vermeiden. Und statt aktiv Bürokratieabbau voranzutreiben, problematisiert eine Vielzahl von Bürgern ihre Streitigkeiten mit dem Nachbarn zu Feldzügen vor den Gerichten, die schließlich in Urteilen, Verordnungen und neuen Gesetzen der Bürokratie Nahrung bieten. Getreu dem Motto: Ich habe Recht und das große Ganze kann ich ja ohnehin nicht beeinflussen.

Was das mit Verbandspolitik zu tun hat? Auch hier hatten/haben wir einige Probleme die uns fordern. Wachsende bürokratische Forderungen der öffentlichen Hand, sinkende Fördermittel, steigende Forderungen des Bundesverbandes, Vorstände, die ihre Mitgliederstände gerne den ihrer Meinung nach vertretbaren Beitragszahlungen anpassen... Und auch hier wird der Idee des Problemverweises gefrönt. Dass wir durch das Ausufern eigener Vorschriften im Bereich Sicherheit und Schießstandbau mit Verantwortung tragen für ein Übermaß an Bürokratie und Sicherheitsdenken in den Ordnungsbehörden, bekommen wir gerade zu spüren. Das Problem der Meldeehrlichkeit der Vereine wird lieber nicht aktiv diskutiert und statt dessen lieber die Baustelle Datenschutz oder alternativ Beitragshöhe eröffnet. Ganz ähnlich macht es ja auch der Schütze am Stand, der mal wieder knapp das Limit zur DM verpasst hat. Schnell wird die zu frühe Startzeit, die zu schlechte Luft, das Licht, die Lautstärke etc. als Ursache identifiziert und kolportiert. Die eigene Leistungsschwäche als Problem zu erkennen wäre ja ein Eingeständnis persönlichen Versagens. Da doch lieber Nebelkerzen werfen!

Und so finden wir immer wieder Wege, Lösungen für Probleme anzubringen, die wir ohne sie gar nicht hätten. Das bringt uns nicht unbedingt weiter, vermeidet aber Selbstzweifel!

Viel Spaß beim Grübeln oder Kopfschütteln wünscht  
Ihr und Euer

Frank Rabe

## **SPORT**

Sportland NRW.-Cup – 22. ISAS 2006	4
IWK Berlin	8
DM Bogen Halle	9
WSB-Pokal	12
Länderkampf	12

## **AUS DEM WSB**

WSB-Shop	2,11
Geschäftsstelle	18
Namen & Nachrichten	18
Lehrgänge	19
Grundkurse	20
Ausschreibungen	21
Sportförderstiftung des WSB	21
Lesermeinung	22
Übungsleiterausbildung in Meinerzhagen	22
Jugendcamp 2006	23
WSB-Sportförderung	35

## **AUS BEZIRKEN UND KREISEN**

Mitteilungen Bezirke	24
Mitteilungen Kreise	25

## **AUS DEN VEREINEN**

Mitteilungen	30
Startgelegenheiten	33

## **TRADITION**

57. Westfälischer Schützentag in Gütersloh	14
Ausschreibung Landeskönigsschießen und Landesjugendkönigsschießen 2006	16
Dank für treue Mitgliedschaft	36
Schützenfeste im WSB	38
Schützenfahnen und Königsketten im WSB	40

## **VEREINS- INFORMATIONEN**

36

## **INDUSTRIE UND HANDEL INFORMIEREN**

45

## **IM NÄCHSTEN HEFT**

47

## **IMPRESSUM**

47

### **Zum Titelbild:**

Siegerin beim ISAS 2006 mit dem Kleinkaliber-Sportgewehr in der Juniorinnenklasse: Mareike Ostkamp aus Datteln.

Foto: fg

# ISAS

## Dortmund begrüßt die Schützen der Welt

**Z**um 22. Mal fand in diesem Jahr der Internationale Saisonauftakt der Sportschützen in Dortmund statt.

Gestartet als Versuch, zum jeweiligen Saisonauftakt einen internationalen Wettbewerb für alle olympischen Disziplinen zu schaffen, hat sich in 22 Jahren ein Wettbewerb entwickelt, der von den Teilnehmern her Vergleiche mit Weltmeisterschaften und Olympischen Spielen nicht zu scheuen braucht. 25 internationale Verbände und 12 Landesverbände aus Deutschland waren gekommen. Rund 850 Starter maßen sich vom 29. März bis zum 2. April 2006 bei den im Landesleistungszentrum an der Eberstraße in Dortmund stattfindenden Wettkämpfen.

Mehrere Wochen Vorlauf wurden benötigt, um den immensen Verwaltungskram mit den zuständigen Behörden zu erledigen. Formulare, Ausweiskopien und Identitätsnachweise wurden durch ganz Deutschland und halb Europa geschickt, damit alle Sportler Genehmigungen bekamen, um mit ihren Sportgeräten zum ISAS reisen zu dürfen.

Bei sonnigem Wetter und frühlingshaften Temperaturen waren die ersten Delegationen angereist und bereiteten sich vor Ort auf die Wettkämpfe vor. Die Delegationsleiterbesprechung bildete den Einstieg in die Wettkampftwoche.

### Die ersten Medaillen vergeben

Sie sind immer die Ersten, die beim Internationalen Saisonauftakt der Sportschützen (ISAS) ihren Sieger ermitteln: die Schützen mit der Freien Pistole. 50 Meter entfernt ist die Scheibe und das Ziel eines jeden Schützen, die Zehn, misst nur 50 mm.

Der Franzose Franck Dumoulin war der stärkste Schütze dieses Wettkampftages. Er lieferte sich einen Zweikampf mit Pawel Borowicki aus Polen.

Der Pole lag nach 60 Wertungsschüssen mit 557 Ringen nur einen Zähler hinter dem französischen Olympiasieger

von Sydney 2000. Im anschließenden Finale der acht besten Vorkampfschützen mussten nochmals zehn Schuss abgegeben werden. Im Gegensatz zum Vorkampf werden die Schüsse hierbei auf den 100stel Millimeter genau gemessen, so dass eine Zehn Werte von 10,0 bis 10,9 erreichen kann.

Borowicki, der es in einer spannenden Aufholjagd bis zum 5. Schuss geschafft hatte zum Franzosen aufzuschließen, leistete sich im 6. und 7. Finalschuss zwei Siebener und konnte diese Ausrutscher nicht mehr wettmachen.

Am Ende standen für Franck Dumoulin 656,7 Ringe zu Buch. Damit sicherte sich der Franzose die erste Goldmedaille des diesjährigen Internationalen Saisonauftakts der Sportschützen. Der Pole Pawel Borowicki landete mit über acht Ringen Rückstand mit 648,6 Ringen auf den zweiten Rang vor seinem Landsmann Wojciech Knapik, der 640,5 Ringe erzielte.

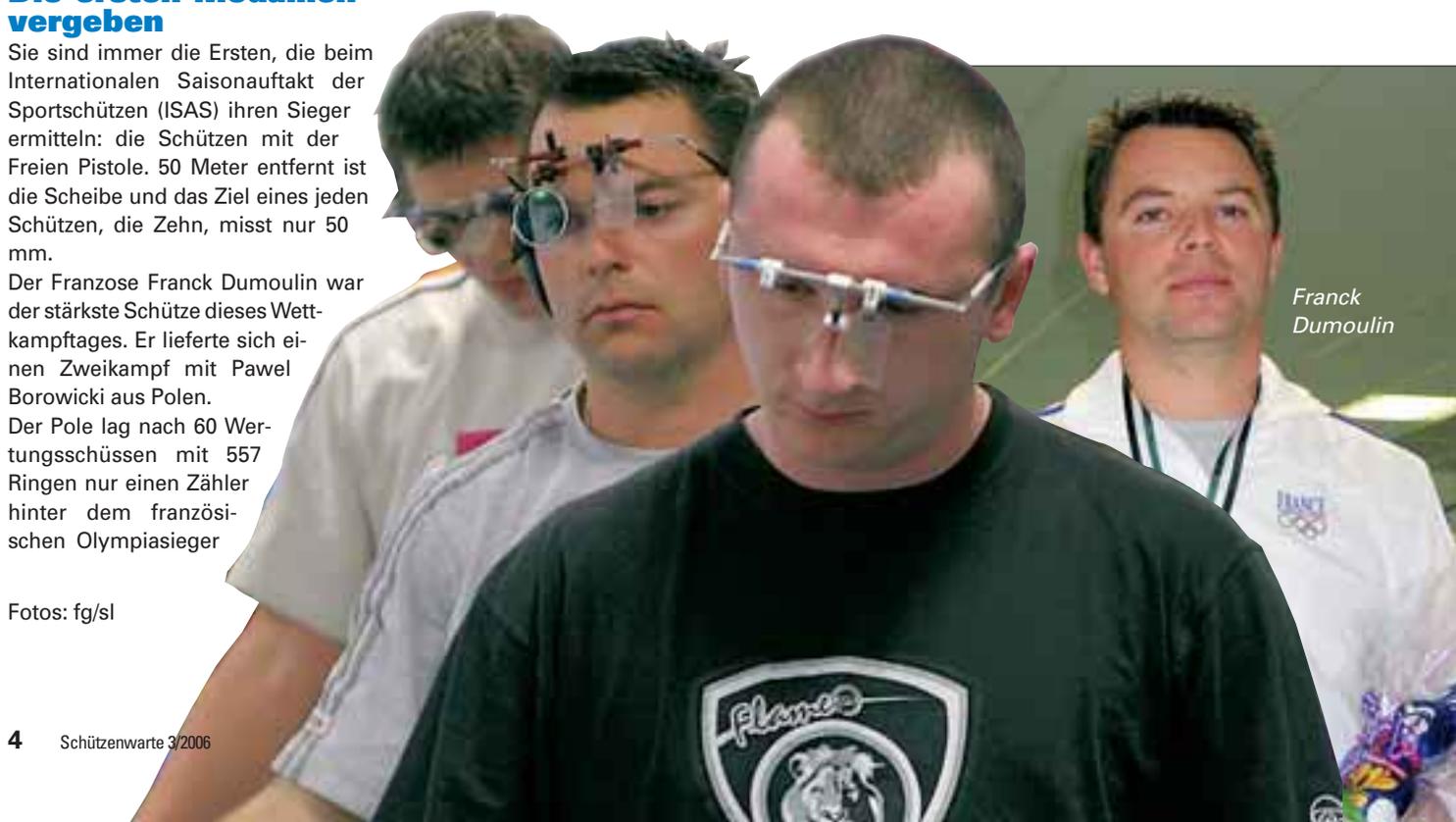
Die Nachwuchsrunde der Junioren, welche keine Finals schießen, gewann Tho-

mas Lücken vom Landesverband Nordwest mit 544 Ringen. Zweiter wurde wie im Vorjahr Heiko Stern vom Westfälischen Schützenbund mit 519 Ringen vor Torben Wolf vom Landesverband Niedersachsen mit 518 Ringen.

### Gold für Mareike Ostkamp

Der Internationale Saisonauftakt für Sportschützen, kurz ISAS, bietet den Kaderathleten des Westfälischen Schützenbundes die Chance, sich im heimischen Landesleistungszentrum mit nationaler und internationaler Konkurrenz zu messen.

Mit Mareike Ostkamp aus Datteln setzte sich eine Schützin des LLZ Dortmund an die Spitze der Juniorinnen mit dem Kleinkaliber-Sportgewehr. Die 17-jährige Nationalkaderschützin gewann die Goldmedaille mit 580 Ringen vor Ramona Gössler (LLZ Baden-Württemberg, 577). Auf



Franck Dumoulin

Fotos: fg/sl

dem dritten Platz landete mit Melanie Kunz aus Unna (576) eine weitere Westfälische Starterin.

Eine weitere Bronzemedaille für das LLZ Dortmund gewann Philipp Rogner im Dreistellungswettkampf der Junioren. Mit 1151 Ringen verpasste der gebürtige Soester die Goldmedaille nur knapp um drei Ringe. Seine Nationalkaderkameraden Florian Beier und Sebastian Hahn standen mit jeweils 1154 Ringen auf den oberen Stufen des Siegertreppchens.

Der Franzose Franck Dumoulin gewann mit der Luftpistole seine zweite Goldmedaille. Auch hier zeigte der Olympiasieger von Sydney 2000 seine Nervenstärke und konnte den nach dem Vorkampf mit drei Ringen führenden Polen Wojciech Knapik noch abfangen. Nach 580 Ringen im Vorkampf und 101,0 Ringen im anschließenden Finale setzte sich der Franzose wiederum an die Spitze der Konkurrenz. Platz zwei belegte Wojciech Knapik mit 679,8 Ringen vor sei-



Philipp Rogner



nem Landsmann Pawel Borowicki mit 679,0 Ringen.

Auch auf der Ergebnisliste der Luftpistolen-Junioren stand mit Thomas Lücken vom Landesverband Nordwest (576) der Sieger vom Vortag wieder an der Spitze. Mit deutlichem Vorsprung sicherte auch er sich seine zweite ISAS-Goldmedaille. Platz Zwei belegte Andre Armgart vom Landesverband Niedersachsen mit 559 Ringen vor Julien Pirson aus Belgien (557).

### Gold für Philipp Rogner

Philipp Rogner gewann die zweite Goldmedaille für das LLZ Westfalen. Im Dortmunder Leistungszentrum stand der 18-jährige Junior mit dem Luftgewehr ganz oben auf dem Siegerpodest. Mit 592 Ringen setzte er sich gegen die nationale und internationale Konkurrenz durch und hatte am Ende zwei Ringe Vorsprung auf Henri Junghänel, Hessen, und David Kroll, Thüringen, die jeweils 590 Ringe erzielten. Alexander Klitzsch, Hamm, belegte mit



Dick Boschman





dem Luftgewehr mit 589 Ringen den undankbaren vierten Platz. Auch in der letzten Entscheidung des Tages blieb für Alexander im Liegend-Wettbewerb schon nur die »Holzmedaille«. Dort landete er ringgleich mit dem Zweit- und Drittplatzierten auf Rang vier. Glücklicher Sieger war Christoph Tolonitz, Deutschland, mit 593 Ringen vor Alexandre Mairy, Frankreich, und Matthias Müller, Deutschland, mit jeweils 592 Ringen.

Im Liegenschießen der Juniorinnen gewann Amelie Kleinmanns, Deutschland, mit 591 Ringen vor Sandy Morin, Frankreich, ebenfalls 591 Ringe und Sabine Schwarz, Oberpfalz, mit 589 Ringen.

Den KK-Dreistellungswettbewerb der Damen gewann die mehrfache Weltmeisterin und Olympiasiegerin Sonja Pfeilschifter, Deutschland, mit 687,4 Ringen. Nach dem Vorkampf sah es nach einem Zweikampf zwischen Pfeilschifter und ihrer Nationalmannschaftskollegin Eva Friedel aus, die mit 583 Ringen und damit 3 Ringe Rückstand auf Pfeilschifter in das Finale ging. Während die Führende ihren Vorsprung mit 101,4 Ringen weiter ausbauen konnte, ließ sich Friedel Schuss für Schuss nach hinten durchreichen und wurde schließlich Achte. Auf Platz drei landete Claudia Keck, Deutschland (579+98,4), vor Marie-Laure Gigon, Frankreich (581+95,4). Erfreulich aus heimischer Sicht war auch die Finalteilnahme von Britta Kurth (früher Großecapenberg) im ersten großen Wettkampf nach ihrer Babypause. Britta wurde mit 672,3 (578+94,3) Ringen Siebte.

### Hochklassiges Feld in der Königsdisziplin

Maik Eckhardt verpasste das Finale der Besten acht Schützen in der »Königsdisziplin« nur knapp. Mit 1159 Ringen landete der Dortmunder im Kleinkaliber-Dreistellungswettkampf auf dem 10. Rang.

Platz eins belegte Jozef Gönci aus der Slowakei mit 1163 Ringen im Vorkampf und 98,0 Ringen im Finale. Der Bronzemedailengewinner von Athen 2004 schob sich im Finale von Rang drei nach vorne und verwies Juri Fedkin (Russland, 1259,5) und Nedžad Fazlija (Bosnien-Herzegowina, 1259,4) auf die Plätze zwei und drei. In einem bunt gemischten Finalfeld belegte Ondrej Malinky (Tschechien), Przemyslaw Bozek (Polen), Alexey Kamensky (Russland), Anders Persson (Schweden) und Harald Stenvaag (Norwegen) die weiteren Plätze.

Im KK-Liegendwettkampf der Damen dominierten die deutschen Teilnehmerinnen. Jacqueline Messner gewann mit einem international hochklassigen Ergebnis von 597 Ringen vor Eva Friedel und Stephanie Bauer, die jeweils 594 Ringe erreichten. Ein ähnliches Bild bot sich bei den Juniorinnen mit dem Luftgewehr. Hier belegten die deutschen Mädchen sogar die ersten

fünf Plätze. Auf dem Siegereppchen landeten Elena Rohn (395), Julia Schneider (395) und Melanie Kunz aus Unna mit 393 Ringen.

Hervorragend war auch die Leistung der Siegerin mit der Luftpistole bei den Juniorinnen. Olga Sitnikova aus Russland gewann diesen Wettbewerb mit 378 Ringen vor Diana Negreba (Moldawien, 373) und Kathrin Göpfrich (LLZ Baden-Württemberg, 368). Knapp dahinter landete Ina Steinicke aus Siegen (LLZ Dortmund) mit 367 Ringen auf dem fünften Rang.

Für die Zuschauer bot sich im Finale der Damen mit der Luftpistole ein besonderer Leckerbissen. Die mit 381 Ringen stärkste Schützin des Vorkampfs, Svetlana Ananieva aus Russland, büßte ihren Vorsprung gleich beim ersten Finalschiß ein und wurde schließlich Dritte. Der Vorkampfwert Elodie Cottin aus Frankreich reichte ein schwaches Finalergebnis von 97,6 Ringen, um sich mit 478,6 Ringen an die Spitze zu setzen. Silber gewann Natalia Kokoreva, Russland, mit 477,7 Ringen (376+101,7). Maren Johann aus Meinerzhagen (LLZ Dortmund) schoss mit 100,0 Ringen das zweitbeste Finale und kämpfte sich vom sechsten auf den vierten Rang vor.

### Abschlußtag vor großer Zuschauerkulisse

Am letzten Wettkampftag des 22. ISAS platze das Dortmunder Landesleistungszentrum aus allen Nähten. Das gute Wetter hatte viele Schießsportbegeisterte angelockt. Die Teilnehmer der beiden Luftgewehrfinals strengten sich entsprechend an, den Zuschauern erstklassigen Sport zu bieten.

In der am stärksten besetzten Disziplin Luftgewehr Herren gewann der Niederländer Dick Boschman mit 699,2 Ringen. Schon mit seinem Vorkampfergebnis von 597 Ringen hatte sich der Europameister von 2002 bereits zwei Zähler Vorsprung herausgearbeitet. Platz Zwei belegte Tino Mohaupt, Deutschland, mit 697,8 (595+102,8) Ringen vor dem aktuellen Vizeeuropameister Sergey Kruglov aus Russland mit 696,1 (594+102,1) Ringen.

Bei den Damen hatte nach dem Vorkampf Lokalmatadorin Britta Kurth vom LLZ Dortmund mit 397 Ringen die besten Aussichten auf eine Medaille. Ein vergleichbar schwaches Finale von 98,5 Ringen bescherte der jungen Mutter aus Hamm am Ende den undankbaren vierten Platz. Die Goldmedaille ging an Agnieszka Staron aus Polen mit 498,9 (396+102,9) Ringen und wurde von der Präsidentin des Landtags von NRW, Frau Regina van Dinther, überreicht. Auf dem zweiten Rang landete Sylwia Bogacka, ebenfalls Polen, mit 497,1 (394+103,1) Ringen und Bronze gewann Natalia Romanova, Russland, mit 496,0 (393+103,0) Ringen.

Eine zweite Goldmedaille für Polen ge-

wann Slawomira Szpek mit der Kleinkaliber-Sportpistole bei den Damen mit 580 Ringen vor ihrer Teamkameradin Karolin Bujakowska (573) und der Französin Corine Serra Tosio (572). Die Juniorinnen-Konkurrenz sah Olga Sitnikova aus Russland mit 561 Ringen auf dem obersten Treppchen, gefolgt von Clemence Blin aus

Frankreich (556) und Bianca Cieslack, Deutschland, (548). Finals werden in dieser Disziplin nicht ausgetragen. Die Verantwortlichen des Westfälischen Schützenbundes zogen eine positive Bilanz und stiegen sogleich in die Planung des 23. ISAS im April 2007 ein.

jj



## 22. ISAS

### Luftgewehr

#### Herren

1. Dick Boschman	NED	597	102,2	699,2
2. Tino Mohaupt	TH	595	102,8	697,8
3. Sergej Kruglov	RUS	594	102,1	696,1
4. Dirk Leiwen	RH	593	102,6	695,6
Shoot off: 10,2				
5. Ondrej Malinky	CZE	593	102,6	695,6
Shoot off: 9,7				
6. Erich Schmul	RH	593	100,9	693,9

#### Damen

1. Agnieszka Staron	POL	396	102,9	498,9
2. Sylwia Bogacka	POL	394	103,1	497,1
3. Natalia Romanova	RUS	393	103,0	496,0
4. Britta Kurth	WF	397	98,5	495,5
5. Marie-Laure Gigon	FR	393	102,0	495,0
6. Aurore Eberwein	FR	394	100,7	494,7

#### Juniorinnen

1. Philipp Rogner	WF	592		
2. Henri Junghänel	HS	590		
3. David Kroll	GER	590		
4. Alexander Klitzsch	WF	589		
5. Daniel Butterweck	RH	588		
6. Björn Thomas Svendsen	NOR	586		

### Juniorinnen

1. Elena Rohn	HS	395		
2. Julia Schneider	LZ BW	395		
3. Melanie Kunz	WF	393		
4. Katrin Dickert	GER	393		
5. Anika Schroedter	GER	392		
6. Sandy Morin	FR	392		

### KK Sportgewehr

#### Damen

1. Sonja Pfeilschifter	GER	586	101,4	687,4
2. Claudia Keck	GER	579	98,4	677,4
3. Marie-Laure Gigon	FR	581	95,4	676,4
4. Stephanie Bauer	GER	579	96,0	675,0
5. Dorothee Bauer	GER	576	97,7	673,7
6. Valentina Turisini	ITA	578	94,4	672,4

#### Juniorinnen

1. Mareike Ostkamp	WF	580		
2. Ramona Gössler	LZ BW	577		
3. Melanie Kunz	WF	576		
4. Katrin Dickert	GER	574		
5. Josefine Dohmen	RH	572		
6. Julia Palm	RH	571		

### KK-Freie Waffe

#### Herren

1. Jozef Gönci	SLO	1163	98,0	1261,0
2. Juri Fedkin	RUS	1161	98,5	1259,5
3. Nedžad Fazlija	BIH	1164	95,4	1259,4

4. Ondrej Malinky	CZE	1163	96,3	1259,3
5. Przemyslaw Bozek	POL	1160	96,7	1256,7
6. Alexey Kamensky	RUS	1161	95,0	1256,0

#### Juniorinnen

1. Florian Beier	GER	1154		
2. Sebastian Hahn	GER	1154		
3. Philipp Rogner	WF	1151		
4. Alexander Strehle	LZ BW	1150		
5. Damian Komolka	POL	1149		
6. Matthias Müller	GER	1146		

### KK Liegend

#### Herren

1. Jörg Niehüser	NW	599	102,9	701,9
2. Dirk Leiwen	RH	597	103,1	700,1
3. Armin Rothmund	GER	595	105,0	700,0
4. Andrey Ananiev	RUS	596	103,8	699,8
5. Per Sandberg	SWE	595	103,5	698,5
6. Przemyslaw Bozek	POL	595	102,6	697,6

#### Damen

1. Jacqueline Messner	LZ BW	597		
2. Eva Friedel	LZ BW	594		
3. Stephanie Bauer	GER	594		

**MEYTON** misst mit Licht,  
weil's drauf ANKOMMT!



- Einzelanlagen, Vereinsstände und komplette Lösungen für Schießzentren
- alle Disziplinen 10-100 Meter
- alle Kaliber, inkl. Schwarzpulver



- Monitoranstellung und Programme für alle sportlichen und traditionellen Wettbewerbe
- Gewehr und Pistole
- zentrale Steuerung und Ergebnisdienst



Meyton Elektronik GmbH  
Spenger Straße 38  
49328 Melle

Tel: [05226] 98 24 - 0  
Fax: [05226] 98 24 - 20

www.meyton.de



- Messrahmen aus V2A Stahl
- Messung mit Infrarot-Licht
- Genauigkeit: < 1/10 Millimeter
- berührungslose Messung
- kein Verschleiß
- Hintergrundscheibe optional



4. Dorothee Bauer	GER	593
5. Natalia Romanova	RUS	590
6. Britta Kurth	WF	589

**Junioren**

1. Christoph Tolonitz	GER	593
2. Alexandre Mairy	FR	592
3. Matthias Müller	GER	592
4. Alexander Klitzsch	WF	592
5. Alexander Strehle	LZ BW	592
6. Daniel Butterweck	RH	591

**Juniorinnen**

1. Amelie Kleinmanns	GER	591
2. Sandy Morin	FR	591
3. Sabine Schwarz	OP	589
4. Julia Schneider	LZ BW	589
5. Julia Palm	RH	588
6. Mareike Ostkamp	WF	588

**Luftpistole****Herren**

1. Franck Dumoulin	FR	580	101,0	681,0
2. Wojciech Knapik	POL	583	96,8	679,8
3. Pawel Borowicki	POL	578	101,0	679,0
4. Michal Bernaciak	POL	577	100,0	677,0
5. Kamil Kuta	POL	573	100,3	673,3
6. Daniel Barner	LZ BW	576	96,8	672,8

**Damen**

1. Elodie Cottin	FR	381	97,6	478,6
2. Natalia Kokoreva	RUS	376	101,7	477,7
3. Svetlana Ananieva	RUS	382	95,2	477,2
4. Maren Johann	WF	376	100,0	476,0
5. Sabrina Dreyer	NS	377	97,7	474,7
6. Slawomira Szpek	POL	378	96,5	474,5

**Junioren**

1. Thomas Lüken	NW	576
2. Andre Armgart	NS	559
3. Julien Pirson	BEL	557
4. Matthias Krombach	WF	551
5. Torben Wolf	NS	537
6. Marius Aarre	NOR	535

**Juniorinnen**

1. Olga Sitnikova	RUS	378
2. Diana Negreba	MDA	373
3. Kathrin Göpfrich	LZ BW	368
4. Bianca Cieslack	NW	368
5. Ina Steinicke	WF	367
6. Sarah Kiesewetter	NS	366

**Freie Pistole****Herren**

1. Franck Dumoulin	FR	558	98,7	656,7
2. Pawel Borowicki	POL	557	91,6	648,6
3. Wojciech Knapik	POL	545	95,5	640,5
4. Julien Boutmard	FR	546	93,4	639,4
5. Kamil Kuta	POL	545	92,3	637,3
6. Thomas Albiez	LZ BW	545	90,4	635,4

**Junioren**

1. Thomas Lüken	NW	544
2. Heiko Stern	WF	519
3. Torben Wolf	NS	518
4. Andre Armgart	NS	500
5. Matthias Krombach	WF	479

**OSP****Herren**

1. Marcel Goelden	WF	585
2. Julien Degat	FR	581
3. Riccardo Mazzetti	ITA	574
4. Marco Liberato	ITA	561
5. Conny Konstandin	LZ BW	560
6. Thierry Riedinger	FR	556

**Junioren**

1. Thibault Sauvage	FR	568
2. Francois Duval	FR	557
3. Markus Langhammer	LZ BW	547
4. Gregor Lütkevedder	WF	544
5. Fabrice Daumal	FR	537
6. Mark Haramiorz	WF	533

**Sportpistole****Damen**

1. Slawomira Szpek	POL	580
2. Karolina Bujakowska	POL	573
3. Corine Serra Tosio	FR	572
4. Natalia Kokoreva	RUS	571
5. Sandrine Goberville	FR	570
6. Irina Popova	RUS	569

**Juniorinnen**

1. Olga Sitnikova	RUS	561
2. Clemence Blin	FR	556
3. Bianca Cieslack	NW	548
4. Aline Hahlbrock	NS	540
5. Kathrin Göpfrich	LZ BW	538
6. Sarah Kiesewetter	NS	535



v.l. Pierre Michel, Enrico Abram, Heiko Stern, Hans Bohne

## IWK Berlin 2006

Der Pistolenkader des WSB trat auch auf dem IWK Berlin mit einer kleinen Gruppe an. Dazu zählten Heiko Stern als Junior, sowie Enrico Abram und Pierre Michel, beides Schützenklasse. Nicht ganz ideal, wenn auch für alle gleich, waren die äußeren Bedingungen, da auf dem 10-m-Stand eine sehr stickige Luft war und es auf dem 50-m-Stand, obwohl es sich um einen geschlossenen Stand handelt, sehr frostig zuzug. Davon unbeeindruckt holte sich Heiko Stern mit der Luftpistole mit 566 Ringen den ersten Platz. Mit den Bedingungen bei der Freien Pistole kam er von den Junioren auch hier am besten zurecht und wurde mit 517 Ringen

Enrico Abram startete mit 551 Ringen mit der LP und steigerte sich am Nachmittag mit der Freien auf 536 Ringe. Pierre Michel zeigte mit 565 Ringen mit der LP und 540 Ringen mit der FP, dass in dieser Saison in beiden Disziplinen mit ihm zu rechnen ist.

In Anbetracht der noch recht frühen Saison im KK-Bereich war Trainer Hans Bohne zufrieden mit der gezeigten Wettkampfleistung und dem Wettkampferhalten der Schützen. Bei konsequenter Weiterentwicklung im Training werden wir noch viel Gutes für die Saison 2006 von unseren Pistolenschützen hören und lesen.

Hans Bohne

# DM 2006 Bogen Halle

10. - 12. März 2006 in Bad Blankenburg



## Recurve

### Schützenklasse

#### Einzelwertung

1. S. Rohrberg, SV Dauleisen, NS	583
2. J. Seibold, BS Neumarkt, BY	580
3. T. Lüttig, BSC Sinsheim, BD	577
4. R. Blum, TSV Hilgertshausen, BY	576
5. M. Herrmann, Döbelner BS, SC	573
6. B. Gauding, BSGW Kassel, HS	572
7. T. Zeh, Berliner-Bogensch., BL	571
8. C. Beck, SV BG Hanau, HS	570
9. B. Tenten, Siegburger SV, RH	570
10. A. Garnreiter FSG Tacherting, BY	568
<b>22. M. Neyer, Ibbenbüren BSC, WF</b>	<b>564</b>
<b>33. T. Menges, Schwerte, WF</b>	<b>560</b>
<b>41. M. Claus, BSV Hamm, WF</b>	<b>556</b>
<b>45. O. Jürgens, SSV Overhagen, WF</b>	<b>555</b>
<b>59. M. Ehler, TuS Barop, WF</b>	<b>547</b>

#### Damenklasse - Einzelwertung

1. A. Hitzler, SGI Welzheim, WT	580
2. S. Huber, GSG Herrenb.-Nufz., WT	572
3. S. Sachse, SGI Welzheim, WT	570
4. C. Schäfer, RSG Düren, RH	569
5. W. Nulle, Bergm.-Borsig Berlin, BL	569
6. J. Schneider-Borns, Delmenh., NW	567
7. S. Striegl, BSC Mühlhof, BY	566
8. C. Wohlleben, ATSV Oberkotzau, BY	563
9. S. Frank, SchGem Norderstedt, ND	563
10. M. Schwarz, BS Feucht, BY	558
<b>11. J. Pollmann, Sherw. Herne, WF</b>	<b>557</b>
<b>29. A. Kwiatkowski, Bottrop, WF</b>	<b>523</b>

#### Schülerklasse A

1. SG Bergmann-Borsig Berlin	1640
2. SGI Welzheim	1627
3. SGI Ditzingen	1607
4. BS Feucht	1604
5. BSGW Kassel	1590
6. BSC Oberhausen	1571

#### Einzelwertung

1. F. Dombrowski, SV Bissingen, WT	570
2. J. Böhm, SS Niederwetz, HS	560
3. C. Lenger, Bergm.-Borsig Berlin, BL	558
4. D. Lamparth, SV Dusslingen, WT	551
5. F. Christiansen, TSV Mildstedt, ND	551
<b>6. K. Hermens, Bocholt BBC, WF</b>	<b>551</b>
7. S. Egenderfer, BSG Raubling, BY	550
8. C. Estorer, SvR Herzogenrath, RH	550
9. O. Obst, BS Feucht, BY	549

10. T. Müller, SV Neuendettelsau, BY 548

**14. K. Schlierkamp, SV Stockum, WF 546**

**29. V. Orlowski, BG Paderborn, WF 521**

#### Schülerklasse A (w) - Einzelwertung

1. K. Schett, Hub. Wadgassen, SA	570
2. J. Zeun, Bergm.-Borsig Berlin, BL	569
3. K. Köther, SV Watenbüttel, NS	561
4. K. Martinko, SGI Welzheim, WT	560
5. I. Viehmeier, BSGW Kassel, HS	558
6. H. Pfeil, SV Wimsheim, WT	558
7. A. Grünefeld, Blankenfelde, BR	551
8. F. Langhammer, Schweinfurt, BY	551
9. K. Soltau, SV Lüdersburg, NW	550
10. C. Arweiler, SGI Ditzingen, WT	547
15. L. Jahn, Bocholt BBC, WF	515

#### Jugendklasse

1. SG Bergmann-Borsig Berlin I	1671
2. SGI Welzheim	1642
3. BS Nürtingen	1636
4. SG Bergmann-Borsig Berlin II	1589
5. SK Fellbach-Schmidten	1574
6. GS Boxdorf	1559
7. BCVS Villingen-Schwenningen	1539
8. PSG Darmstadt	1536

#### Einzelwertung

1. C. Melzer, SG Dietzenbach, HS	559
<b>2. R. Poppenborg, Warendorf, WF</b>	<b>559</b>
3. T. Möhlenbrock, Schwaförden, NW	558
4. M. Klunzinger, SGI Welzheim, WT	557
5. J. Schmerling, B.-Borsig Berlin, BL	557
6. M. Werz, BS Nürtingen, WT	554
7. S. Schaaf, SGI Welzheim, WT	549
8. M. Becker, BSC Laufdorf, HS	548
9. R. Kauker, BSV Kevelaer, RH	547
10. F. Grafmans, SG Kleinlangheim, BY	547
<b>11. N. Priebe, Recklinghausen, WF</b>	<b>545</b>
<b>29. L. Sowada, Recklinghausen, WF</b>	<b>529</b>
<b>33. S. Dobbrunz, Stadtlohn DJK, WF</b>	<b>524</b>

#### Jugendklasse (w) - Einzelwertung

1. S. Schwadtke, B.-Borsig Berlin, BL	558
2. N. Duscha, B.-Borsig Berlin, BL	556
3. C. Burkhardt, PSG Darmstadt, HS	556
4. A.-K. Knupfer, PSV Reutlingen, WT	537
5. D. Kanzog, BSG Raubling, BY	530
6. P. Löchelt, Vill.-Schwenningen, SB	523
7. M. Oelke, BSF Wyhl, SB	520
8. K. Hausmann, SV Giessen, HS	514
9. A. Eichhorn, Döbelner BS, SC	512

10. A.-C. Bichler, BSG Raubling, BY 512

#### Juniorenklasse

1. SG Bergmann-Borsig I	1704
2. SSV Ehingen	1674
3. SG Bergmann-Borsig II	1671
4. SK Fellbach-Schmidten	1643
5. Tell Dillingen Pachten	1633
6. Bergmann-Borsig III	1620
7. SV Bau-Union Berlin	1618
8. FSG Tacherting	1605
9. BSC Laufdorf	1588
10. BS Nürtingen	1587

#### Einzelwertung

<b>1. J. C. Ginzel, Sherw. Herne, WF</b>	<b>583</b>
2. D. Gözl, Villingen-Schwenning., SB	567
3. S. Kolodzeiski, BSC Laufdorf, HS	565
<b>4. L. Winkelmeier, Attendorn, WF</b>	<b>563</b>
5. C. Möhlenbrock, Schwaförden, NW	563
6. E. Meinhardt, Bergm.-B. Berlin, BL	561
7. S. Wiesneth, Sulzb.-Rosenb., OP	561
8. V. Kindermann, BS Nürtingen, WT	560
9. C. Rittgen, Koblenzer SG, RH	559
10. D. Schuster, Lübecker BC, ND	557

#### Juniorenklasse A (w) - Einzelwertung

1. A. Pavel, SSV Schwedt, BR	576
2. S. Poßner, B.-Borsig Berlin, BL	573
3. K. Winter, B.-Borsig Berlin, BL	569
4. N. Leven, SSV Ehingen, WT	553
5. S. Hutt, SV End.-Strümpfelb., WT	548



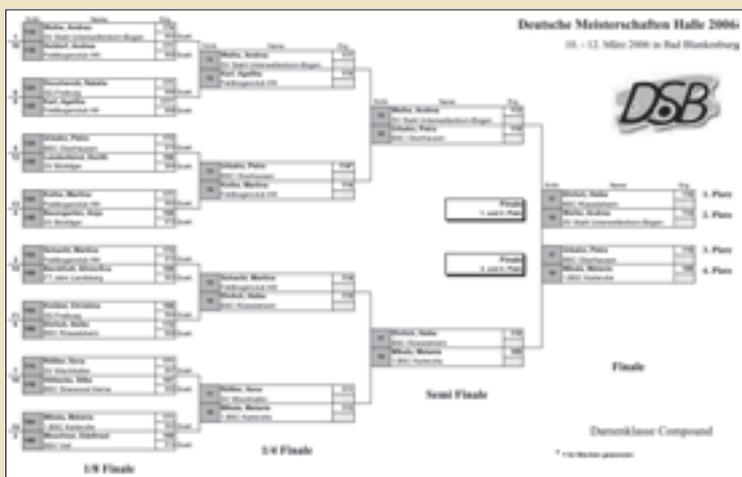
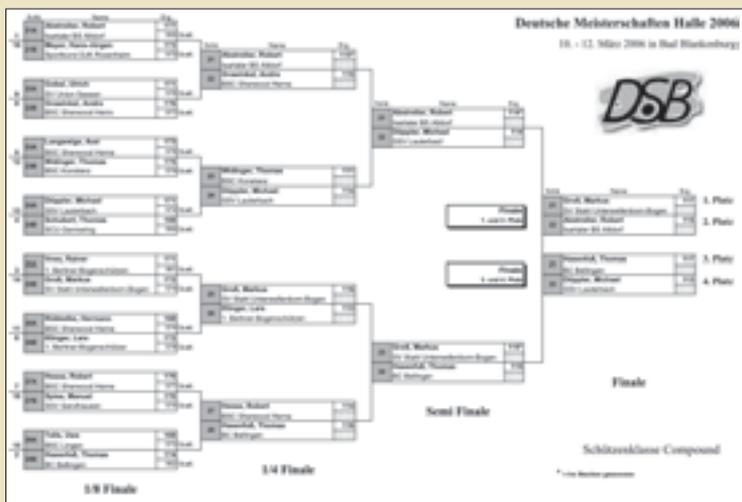
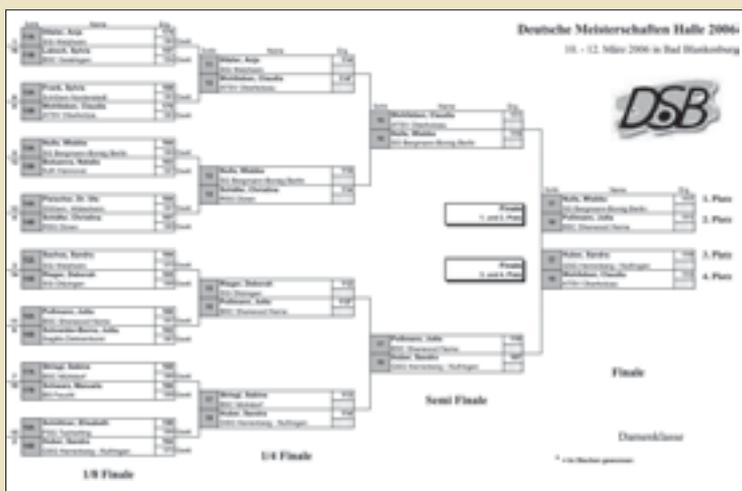
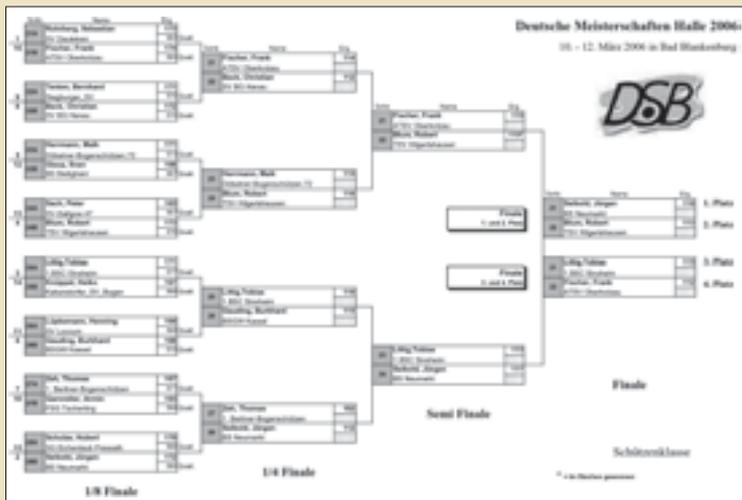
Christoph Ginzel, Mitte

6. C. V. Rabenau, Koblenzer SG, RH 480

#### Juniorenklasse B - Einzelwertung

1. B. Neusius, Dillingen Pachten, SA	576
2. C. Weiss, SSV Ehingen, WT	575
3. K. Müller, Fellbach-Schmidten, WT	571





- 4. F. Loto, SV Querum, NS 571
- 5. K. Ludwig, SV Watenbüttel, NS 562
- 6. M. Brechter, BSV Schefflenz, BD 559
- 7. T. Fuhrmann, Döbelner BS, SC 556
- 8. R. Langkabel, B.-Borsig Berlin, BL 553
- 9. J. Biehl, BS Feucht, BY 552
- 10. A. Becker, BSC Laufdorf, HS 550
- 14. D. Strohdick, SUS Boke, WF 545**
- 16. F. Freyer, BOW Löhne, WF 543**

- Juniorenklasse B (w) - Einzelwertung**
- 1. E. Richter, B.-Borsig Berlin, BL 574
  - 2. L. Unruh, B.-Borsig Berlin, BL 562
  - 3. K. Frey, SG Welzheim, WT 543
  - 4. M. Gansen, Dillingen Pachten, SA 538
  - 5. P. Salfer, FSG Tacherting, BY 534
  - 6. H. Bachner, FSG Tacherting, BY 520
  - 7. E. Müller, SSG Röthenbach, BY 517
  - 8. A. Vogel, Kgl.-priv. Volkach, BY 507
  - 9. K. Engel, SV Brenschelbach, SA 506
  - 10. K. Neistroj, RSG Düren, RH 505

- Altersklasse**
- 1. BSC Iserlohn 1632
  - 2. BSC Oberhausen 1618
  - 3. SchV Kl.Wesenberg 1605
  - 4. GS Boxdorf 1597
  - 5. SSV Hatzenbühl 1571
  - 6. SG Schwarzenfeld 1564
  - 7. SV Jeersdorf 1551
  - 8. Hamburger BSChG 1485

- Einzelwertung**
- 1. W. Voigt, SG Diana Leinach, BY 563
  - 2. W. Möhlenbrock, Schwaförden, NW 560
  - 3. M. Heitzer, STS Dettenhausen, WT 560
  - 4. I. Nibbe, BS Vaterstetten, NW 559
  - 5. P. Wallner, SG Gerstetten, WT 557
  - 6. K. Preuss, Sch V Kl. Wesenberg, ND 556
  - 7. R. Urbahn, BSC Oberhausen, RH 555
  - 8. K. Calovini, BSC Iserlohn, WF 555**
  - 9. J. Voigt, ESV Rostock, MV 555
  - 10. V. Sieber, Griebeler SV BogSp., ND 554
  - 15. B. Rissmann, BSC Iserlohn, WF 547**
  - 23. W. Heddrum, BSC Iserlohn, WF 530**

- Damen Altersklasse - Einzelwertung**
- 1. H. Jäger, SSV Baunatal, HS 547
  - 2. D. Hachmeister, BSC Wunstorf, NS 546
  - 3. H. Twietmeyer, Schwaförden, NW 546
  - 4. D. Jagemann, SG Duderstadt, NS 542
  - 5. F. Ruytinx, BSC Laufdorf, HS 538
  - 6. B. Henke, BSV Hemer, WF 538
  - 7. Dr. G. Petritsch, Waldruering, BY 537
  - 8. C. Breckerfeld, Burger SV 1734, RH 536
  - 9. S. Höhn, SG Landstuhl, PF 529
  - 10. M. Krischner, TV Rheydt, RH 526

- Seniorenklasse - Einzelwertung**
- 1. W. Osterod, PSG Darmstadt, HS 559
  - 2. O. Seel, GS Boxdorf, BY 553
  - 3. W. Protzen, Gartenst. Trudering, BY 550
  - 4. F. Faschko, Blankenfelde, BR 548
  - 5. E. Wollny, SV Daulsels, NS 547
  - 6. G. Helmut, SV 79 Tiefenbach, BY 544
  - 7. W. Grothaus, Bohmterheide, NW 544
  - 8. E. Wagner, SG Schwarzenfeld, OP 543
  - 9. S. Heß, SG Ahlten, NS 542
  - 10. G. Popp, SV Grafenrheinfeld, BY 541

- Compoundbogen Schützenklasse**
- 1. BSC Sherwood Herne I, WF 1730**
  - 2. 1. Berliner-Bogenschützen 1726
  - 3. SV Stahl Unterwellenborn-Bogen 1716
  - 4. BSC Sherwood Herne II, WF 1713**
  - 5. SV Oberrodobach 1694
  - 6. 1. BSC Sinsheim 1687
  - 7. Bocholt BBC 1667**

- Einzelwertung**
- 1. R. Abstreiter, Isart.BS Altdorf, BY 585
  - 2. T. Hasenfuß, BC Bellingen, ST 582
  - 3. R. Voss, Berliner BS, BL 581
  - 4. T. Schubert, SCU Germering, BY 580
  - 5. A. Langweige, Sherw. Herne, WF 579**
  - 6. L. Klinger, Berliner BS, BL 578
  - 7. R. Hesse, Sherwood Herne, WF 577**
  - 8. A. Grawinkel, Sherw. Herne, WF 577**
  - 9. U. Gobel, SV Union Seesen, NS 576
  - 10. M. Spies, SSV Sandhausen, BD 575
  - 11. H. Rübhelke, Sherw. Herne, WF 574**
  - 17. M. Plassmann, Bocholt BBC, WF 572**
  - 24. R. Pepperl, Sherwood Herne, WF 568**
  - J. Kessler, Sherwood Herne, WF 568**
  - 33. G. Fahrland, Bocholt BBC, WF 537**

- 4. SV Stahl Unterwellenborn-Bogen 1684
  - 5. Bocholt BBC 1653**
  - 6. BSC Rüsselsheim 1639
- Einzelwertung**
- 1. A. Weihe, Unterwellenb.-Bogen, TH 583
  - 2. E. Moschner, BSV Verl, WF 574**
  - 3. M. Schacht, Feldbogenclub HH, HH 572
  - 4. A. Baumgarten, SV Böddiger, HS 572
  - 5. P. Urbahn, BSC Oberhausen, RH 570
  - 6. H. Ehrlich, AS BS Rüsselsheim, HS 569
  - 7. I. Rößler, SV Wischhafen, NW 567
  - 8. A. Karl, Feldbogenclub HH, HH 566
  - 9. N. Douchenok, SG Freiburg, SB 566
  - 10. S. Höttecke, Sherw. Herne, WF 565**
  - 17. B. Klinkenberg, Bocholt BBC, WF 559**
  - 26. M. Fahrland, Bocholt BBC, WF 548**
  - 27. K. Lange, Bocholt BBC, WF 546**
  - 30. C. Heddrum, BSC Iserlohn, WF 538**

- Jugendklasse (m/w) - Einzelwertung**
- 1. J. Meier, BSC Karlsruhe, BD 565
  - 2. M. Jahn, Bocholt BBC, WF 565**
  - 3. S. Kober, SV Ilmetal, NS 564
  - 4. N. Schoeder, Münster BS, WF 561**
  - 5. T. Hehen, SV Bavaria Thulba, BY 560
  - 6. P. Fiala, SV Bau-Union Berlin, BL 559
  - 7. F. Thiele, SV Böddiger, HS 553
  - 8. S. Oehl, Stommeln BS, RH 552
  - 9. L. Pohl, AS BS Schauerheim, BY 552
  - 10. L. Hoelt, SV Wiepenkathen, NW 550

- Juniorenklasse A-B (m/w) - Einzelwertung**
- 1. P. Titscher, SV zu Glindow, BR 575
  - 2. S. Krampe, Warendorf BSV, WF 573**
  - 3. S. Seifert, BSC Rüsselsheim, HS 570
  - 4. C. Hüppe, Sherwood Herne, WF 568**
  - 5. D. Speckhardt, SC Hassenroth, HS 564
  - 6. D. Wäresch, SV Waibstadt, BD 564
  - 7. M. Rottloff, Ehrenfriedersdorf, SC 563
  - M. Garrels, SV Leerhufe-Hovel, NW 563
  - 9. C. Dickel, SV Böddiger, HS 562
  - 10. D. Scherer, SV Münchweiler, SB 561
  - 12. S. Paul, Sherwood Herne, WF 558**

- Altersklasse - Einzelwertung**
- 1. H. Westphal, Griebeler SV, ND 580
  - 2. H. Noack, TuS Bramsche, NW 578
  - 3. L. Burghardt, Unterwellenb., TH 577
  - 4. P. Broszkat, BSV Hemer, WF 577**
  - 5. J. Mikala, BSC Karlsruhe, BD 574
  - 6. A. Niedenführ, SG Singen, SB 570
  - H. Pfeffer, SV Oberrodobach, HS 570
  - 8. W. Hoelt, SV Wiepenkathen, NW 569
  - 9. H. Armbrust, SV Wiesental, BD 567
  - B. Pawera, SC Hahnheim, RH 567
  - 13. U. Feiler, BSC Bottrop, WF 566**
  - 23. B. v. Dombrowski, Lemgo, WF 559**
  - 25. H. Klinkenberg, Bocholt, WF 558**

- Blankbogen Schützenklasse Einzelwertung**
- 1. M. Ross, Münster BS, WF 522**
  - 2. U. Schönemann, Wengerohr, RH 521
  - 3. M. Fekeler, BSC Korbach, HS 513
  - 4. C. Schüle, Keltens. München, BY 506
  - 5. J. Musiol, SV 1859 Eitorf, RH 506
  - 6. H.-U. Burgdorf, Hardegser SV, NS 505
  - 7. V. Schneider, Münster BS, WF 502
  - 8. J. L'hose, Remmesweiler, SA 500
  - 9. M. Auler, BSC Ürzig, RH 498
  - 10. E. Baltusius, Hiltrup R. BS, WF 598**
  - 12. H. Bödding, Hiltrup R. BS, WF 493**

- Damenklasse - Einzelwertung**
- 1. J. Schneider-B., Delmenhorst, NW 515
  - 2. M. Jentges, SG Bremervörde, NW 505
  - 3. U. Koini, Altenkirchener BS, RH 497
  - 4. E. Spranger, Feldbogenclub HH, HH 492
  - 5. S. Siebenlist-R., Sh. Herne, WF 491**
  - 6. A. v. Döllen, BS Wildeshausen, NW 487
  - 7. M. Boscher, Hiltrup R. BS, WF 473**
  - 8. P. Wissmann, Siegburger SV, RH 457
  - 9. M. Salfer, FSG Tacherting, BY 441
- Preis der Präsidenten des Deutschen Schützenbundes**
- 1. Bayerischer Sportschützenbund 2837
  - 2. Schützenverb. Berlin-Brandenburg 2830
  - 3. Westfälischer Schützenbund 2826**
  - 4. Württemberg.Schützenverband 2824
  - 5. Rheinischer Schützenbund 2815
  - 6. Nordwestdeutscher Schützenbund 2810
  - 7. Niedersächs. Sportschützenverb. 2809
  - 8. Hessischer Schützenverband 2767

Aus dem



# -Shop

Verkauf nur an  
WSB-Mitglieder



## RIKA Home-Trainer

- Geeignet für Gewehr und Pistole, optimal für Breiten- und Spitzensport.
- Durch Einsatz von Infrarotlicht und Verzicht auf Laser perfekte Funktion ohne Risiken.
- Training mit oder ohne Munition auf 10 m möglich.
- Unvergleichlich anwenderfreundlich; unkomplizierte Bedienung.
- Netzwerkfähig, da standardmäßig mit RS485-Schnittstelle ausgerüstet.
- Verschiedene Analysen der Ziel- und Schussphase möglich.
- Das Verkanten der Waffe wird angezeigt.
- Einsatzbereich von 3 m stufenlos bis 10 m mit automatischer Distanzerkennung.
- Trockentraining für beliebige Entfernungen (z.B. 300 m) möglich.
- Biathlon 10 und 50 Meter.
- Mit Herzfrequenzmessgerät zusätzlich erweiterbar.
- Ergänzung mit Druckverlaufsensor für den Abzug

**Schneller Aufbau:** In Sekunden montieren und trainieren. Die Sendestation mit Scheibenhalter wird an der Wand oder auf



UVP 824,97 €  
WSB-Preis  
**750,- €**

einem Stativ montiert. Ein überragender Vorteil: Ihre leichte Bauweise erlaubt zusätzlich die Montage auf einer Zielscheibentransportanlage. Zwei leistungsfähige Infrarot-Leuchtdioden an der Vorderseite der Sendestation erzeugen ein präzises Messsignal und übertragen dieses an den Empfänger. Der besonders leichtgewichtige Empfänger wird mit einfachen Handgriffen auf der Waffe montiert. Die durchdachte Konstruktion garantiert eine optimale, sichere Befestigung an der Waffe

während des Schießens. Der Empfänger nimmt die Signale der Sendestation auf und leitet diese an die Kontrollbox weiter. Die Kontrollbox kommuniziert mit einem PC über eine Standard-RS232-Schnittstelle. Sie verfügt über ein beleuchtetes, zweizeiliges Display, das die Schusskoordinaten anzeigt. Eine sensationelle Neuerung ist die zusätzliche Anzeige von Winkelfehlern – das Verkanten der Waffe. Außerdem können die Grundeinstellungen für Kalibrierung, den Druckverlaufsensor am Abzug und für den Netzwerkbetrieb justiert werden.

## RIKA Simulator

In Verbindung mit dem Hometrainer ist der Simulator die ideale Lösung für das Jugendtraining mit Kindern unter 12 Jahren, da es keine Konflikte mit dem Waffengesetz gibt. Schulen und Fußgängerzonen stehen wieder ohne Sicherheitsrisiken zur Verfügung um die Faszination des Sportschießens zu präsentieren. Neu ist, dass der Schaft sowohl für Rechts- als auch für Linksschützen zu verwenden ist.

### Technische Details:

- Gewicht: 2,5 kg – beliebig erhöhbar  
Länge: 1030 mm  
Schaft: Holzschäft mit verstellbarer Backenauflage und Schaftkappe  
Abzug: mechanisch und verstellbar

Diopter und Korntunnel sind im Lieferumfang enthalten!  
RIKA Home-Trainer ist als Option erhältlich!

UVP 540,- €  
WSB-Preis  
**515,- €**



## Komplettpaket RIKA Hometrainer + Simulator

Für WSB-Mitglieder  
**1.199,- €**

Weitere Informationen finden Sie unter  
[www.rika1.com](http://www.rika1.com)

Bestellungen bitte an die WSB-Geschäftsstelle

# WSB-Pokal 2006

## Luftgewehr

### Schützen A

1. BSV Brakel	1149
2. BSV Oberwiese	1145
3. DSC Wanne-Eickel	1140
4. SV zu Rheda	1131
5. SV Rischenau	1128
6. DSC Wanne-Eickel	1126
7. SpSch St. Hub. Altenhof	1122
8. SpSch Mittelstadt	1120

### Einzelwertung

1. P. Lübbehusen, BSV Oberwiese	391
2. M. Elsing, SpSch Alstätte	388
3. O. Freund, SV Lippstadt Nord	388

### Damen A

1. S. Westhoff, BSV Oberwiese	384
2. M. Mandt, BSVHerne-Baukau	373
3. M. Niklas, SpSch Altenhof	365

### Schützen B

1. SpSch St. Hub Brilon	1111
2. BSV Oberwiese	1110
3. SSV Blau-Weiß Lipperbruch	1105
4. SSV Bad Waldliesborn	1104
5. Kreis Hagen	1088
6. DSC Wanne-Eickel	1075
7. SpSch Kloster Epe	1071
8. KSuB Krombach	1061

### Einzelwertung

1. S. Konietzko, SSV Bad Waldliesborn	380
2. F. Sandhofe, BSV Oberwiese	378
3. T. Neugebauer, SGr Overberge	374

### Damen B

1. I. Thamke, SuSV Müsse	374
2. B. Westhoff, BSV Oberwiese	361
3. S. Draken, St. Ant Langscheid	359

### Schüler

1. SV Eiserfeld I	558
2. SSV Bad Waldliesborn I	536
3. Kreis Hagen I	518
4. SpSch Hubertus Epe I	498
5. SSV Ahsen I	471
6. SpSch Alstätte I	454
7. SpSch Hubertus Epe II	366
8. SpSch Hubertus Epe III	353

### Schüler (m)

1. P. Holtkötter, SSV Bad Waldliesborn	183
2. C. Willing, Kreis Hagen	177
3. P. Trunk, BSV Freischütz Hiltrup	172

### Schüler (w)

1. C. Send, SV Eiserfeld	192
2. M. Konert, SSV Bad Waldliesborn	186
3. K. Burieke, SpSch Kloster Epe	185

### Jugend (m)

1. J. Schmidt, SpSch St. Hub Brilon	379
2. S. Pauly, SGeS Winterberg	375
3. M. Jätzel, SpSch St. Hub Brilon	372

### Jugend (w)

1. V. Strunkeit, SpSch Mittelstadt	384
2. J. Peters, Nördl.-Dortmunder SB	383
3. R. Kappen, SGeS Winterberg	377

### Junioren A

1. M. Alfter, Kreis Hagen	361
2. M. Krutwage, SpSch Hiltrup	351
3. T. Krick, SV Hubertus Ferndorf	348

### Junioren B

1. J. Klöpfel, BSV Freischütz Hiltrup	372
2. C. Höwer, BSV Oberwiese	351
3. K. Schubert, SGI Erkerschwick	340

### Junioren C

1. T. Mattner, SSV Ahsen	380
2. K. Viebahn, ABC Münster	378
3. M. Theis, SchGem Donsbach	377

### Junioren D

1. L. Klein, SpSch St. Hub. Altenhof	384
2. J. Glahn, Kreis Hagen	381
3. M. Schneider, Kiersper SV e.V. 189	363

### Altersherren

1. J. Jeskulke, DSC Wanne-Eickel	383
2. P. Eckhardt, KUS Kreuztal	381
3. A. Thutwol, DSC Wanne-Eickel	379

### Altersdamen

1. D. Tochtrop, SSV BIW Lipperbruch	384
2. R. Winnerbach, SpSch Hünsborn	381
3. H. Jakob, SV Rischenau	376

## Luftgewehr aufgelegt

### Senioren I

1. SGr Overberge I	896
--------------------	-----

2. SSV Bad Waldliesborn I	894
3. KUS Kreuztal I	893
4. DSC Wanne-Eickel I	893
5. SSC Wulfen I	893
6. SV Holthausen I	891
7. BSV Wattenscheid-Höntrop I	891
8. SV Brambauer I	889
9. SGr Overberge II	887
10. SpSch St. Hub Brilon I	886

### Einzelwertung

1. B. Schneider, KUS Kreuztal	299
2. W. Kellmer, SGr Overberge	299
3. R. Maag, SSC Wulfen	299

### Senioren II

1. B. Eigenbrodt, SV Holthausen	299
2. A. Einhoff, SSV Bad Waldliesborn	299
3. M. Derouaux, SSV Altena Evingen	296

### Senioren III

1. R. Müller, KUS Kreuztal	300
2. W. Janneschütz, SGr Overberge	299
3. T. Schirmer, SGr Overberge	298

### Senioren IV

1. H. Große-Geldermann, SSC Wulfen	298
2. R. Konheuser, SpSch St. Hub Brilon	296
3. B. Hückert, Märker SGem	295

### Senioren V

1. S. Andree, BSV Wattensch.-Hönr.	300
2. F. Kwiatkowski, DSC Wanne-Eickel	299
3. H. Plicht, DSC Wanne-Eickel	299

### Senioren VI

1. M. Schwert, SpSch St. Hub Brilon	293
2. I. Dehn, SV Weslarn	292
3. I. Schulze, SV Weslarn	291

## Luftpistole

### Herren

1. KKS Breden	1113
2. SpSch Varenzell	1109
3. PSV Essen	1101
4. ABC Münster	1098
5. ABC Münster	1097
6. SpSch Raesfeld/Westf	1092
7. SpSch Sythen	1085
8. PSV Essen	1077

### Einzelwertung

1. M. Sunder, SpSch Sythen	382
2. A. Bruns, SpSch Raesfeld/Westf	379
3. R. Loke, ABC Münster	379

### Damen

1. SpSch Raesfeld/Westf	953
-------------------------	-----

### Einzelwertung

1. K. Hoffmann, DSC Wanne-Eickel	366
2. A. Busch, SG Vlotho	361
3. U. Switala, SpSch Sythen	359

### Schüler

1. SpSch Raesfeld/Westf II	483
2. SpSch St. Hub Brilon I	431

### Schüler (m)

1. J. Lange, SpSch Raesfeld/Westf	171
2. T. Niemeier, SpSch Alstätte	166
3. K. Bröker, BSV Brakel	164

### Schüler (w)

1. J. Knillmann, SpSch St. Hub Brilon	161
2. A.-K. Hoffmann, DSC Wanne-Eickel	160
3. L. Dechant, SpSch Raesfeld/Westf	77

### Jugend (m)

1. H. Mengelkamp, SpSch Hub. Olfen	356
2. G. Rüping, SGI Lette	354
3. M. Klare, SpSch Raesfeld/Westf	351

### Jugend (w)

1. L. Kappe, SpSch Raesfeld/Westf	345
2. A. Wierczimok, SpSch Raesfeld	305
3. V. Wierczimok, SpSch Raesfeld	303

### Junioren

1. H. Stern, ABC Münster	374
2. M. Krombach, ABC Münster	372
3. M. Alterbaum, SV zu Rheda	346

### Junioren B

1. R. Clemens, SpSch Hiltrup	291
------------------------------	-----

### Altersherren

1. C. Jolly, Arnberger BSGes.	379
2. V. Abrath, PSV Essen	374
3. M. Kindler, SpSch Varenzell	373

### Altersdamen

1. B. Sowka, Märker SGem	339
2. I. Wenzel, TuS 09 Erkerschwick	338
3. M. Bublitz, BSV Freischütz Hiltrup	328



## Gewehr-Länderkampf »prek«-ISAS in Vorbereitung auf den ISAS

In Vorbereitung auf das hochkarätigste Schießsportereignis des Jahres in Dortmund, den 22. ISAS, trafen sich Sportler aus den Verbänden des NWDSB, NSSV, RSB und WSB vom 11. – 12. 3.2006 zu einem Länderkampf. Für die Gewehrkader des WSB ist dieser Länderkampf eine Pflichtveranstaltung, um die Ranglistennormen des DSB zu erfüllen. Als Generalprobe für die Teilnahme an der 22. ISAS kann jeder Sportler seine Wettkampfstrategie überprüfen. Dieser Wettkampf war zudem für

Britta Kurth ein erster Test nach der Geburt Ihrer Tochter. Ein sehr gelungener Test im ersten Dreistellungswettkampf. Mit 585 Ringen erzielte sie ohne eine echte Trainingsphase im Vorfeld ein Spitzenresultat. Der zweite Wettkampf am Sonntag verlief dann eher erwartungsgemäß bescheidener. Um vier Uhr aufstehen, das Töchterlein versorgen und um 08.30 Uhr Start ergaben 573 Ringe. Dennoch in der Gesamtwertung aller weiblichen Starter auf Platz 1 und mit 1158 Ringen ein komfortabler Sieben-Ringe-



Vorsprung vor Jessika Kregel (1151 Ringe, NS). Platz drei konnte sich die westfälische C-Kader Juniorin Mareike Ostkamp (Dateln) mit 576 + 573 = 1149 Ringen sichern.

Der Liegendwettbewerb der Schützinnen belegte Jessika Kregel (NS, 592 Ringe), Julia Palm (RH, 591 Ringe) und Tina Simmes (RH, 591 Ringe) die Platzierungen. Zwar konnte keine Sportlerin aus Westfalen in die Entscheidung eingreifen, doch folgten Britta Kurth (590), Claudia Hanning (590), Mareike Ostkamp (590) und Nina Koop (588) auf den Plätzen vier bis sieben.

Die männlichen Starter lagen nach den beiden Dreistellungswettkämpfen vom Samstag und Sonntag etwas näher beieinander. Der Niedersachse Carsten Feldhaus konnte sich nach seinen 1149 Ringen vom Vortag deutlich auf 1161 Ringe steigern und belegte mit Gesamt 2310 Ringen Platz eins. Eine konstant gute Leistung erbrachte der westfälische C-Kader Junior Philipp Rogner (Möhnesee). Nur zwei Ringe hinter Feldhaus belegte Philipp (1153 + 1155 = 2308 Ringe) Platz zwei. Auf Platz drei arbeitete sich der für Rheinland startende Dirk Leuwen mit dem besten Einzel-

wettkampf vor. Am Samstag wurden für den Bundeskadersportler (B2) noch 1141 Ringe notiert. Von ganz anderer Güte hingegen waren die 1164 Ringe des Sonntags. Mit dem Sieg im Liegendwettbewerb für Dirk Leuwen (594 Ringe) hatten in dem Starterfeld nicht unbedingt alle gerechnet. Auch die beiden nachfolgenden Platzierungen gingen nicht an ausgesprochene Liegendspezialisten. Philipp Rogner und Alexander Klitzsch (Hamm) bestiegen Platz zwei und drei des Siegerpodests (beide 592 Ringe).

Für den Saisonstart, da waren wir uns im Trainerteam einig, ein sehr zuversichtliches Leistungsniveau.

we

#### KK 3x40

1. Carsten Feldhaus, NS 1149 + 1161 = 2310
2. Philipp Rogner, WF 1153 + 1155 = 2308
3. Dirk Leuwen, RH 1141 + 1164 = 2305

#### KK 3x20

1. Britta Kurth, WF 585 + 573 = 1158
2. Jessica Kregel, NS 575 + 576 = 1151
3. Mareike Ostkamp, WF 576 + 573 = 1149

#### KK Liegend

1. Dirk Leuwen, RH 594
2. Philipp Rogner, WF 592
3. Alexander Klitzsch, WF 592

#### KK Liegend

1. Jessica Kregel, NS 592
2. Julia Palm, RH 591
3. Tina Simmes, RH 591

## Weltrekord und Quotenplatz für Christine Brinker



Durch ihren zweiten Platz im Skeetwettbewerb beim Weltcup der Wurf Scheibenschützen in Qingyuan (China) hat die Westfälin Christine Brinker (Ibbenbüren/Foto) den fünften olympischen Quotenplatz für den Deutschen Schützenbund hinsichtlich der Spiele 2008 in Peking gewonnen. Mit 74 Treffern im Vorkampf stellte die 24-jährige Sportsoldatin darüber hinaus den Weltrekord ein.

Die hochtalentiertere Skeetschützin aus Westfalen, die in den vergangenen zwei Jahren immer wieder ganz nahe an die absolute Weltelite heranrücken konnte, erreichte in diesem Wettkampf ihren endgültigen Durchbruch in die Spitze dieser Disziplin. Nach einer 24-er-Serie zur Eröffnung des Wettbewerbes ließ Christine Brinker zwei optimale Durchgänge mit jeweils 25 Treffern folgen und egalisierte damit die Weltbestmarke, die Elena Little (Großbritannien) beim Weltcup 2005 in Belgrad aufgestellt hatte.

sl

## Aufsteiger stehen fest

Nach erfolgreichem Abschluss der Relegation zur Westfalenliga LP und zur Verbandsliga Lg stehen nun die Aufsteiger fest.

Die gelb markierten Vereine treten in der nächsten Saison in der höheren Klasse an.

sl

## ISAS 2006: Westfälische Junioren/innen ermöglichen Platz drei des Medaillenspiegels

Nach Frankreich und Deutschland belegt der Westfälische Landesverband mit drei Gold-, einer Silber-, und drei Bronzemedailles den dritten Platz des Medaillenspiegels beim diesjährigen ISAS. Neben der Goldmedaille OSP von Marcel Goelden mit ausgezeichneten 585 Ringen und einer Silbermedaille durch Heiko Stern mit der Freien Pistole (519 Ringe) waren es in erster Linie die Junioren/innen des WSB-Gewehrkaders, die diese Platzierung ermöglichten. So konnten zwei weitere Goldmedaillen durch die westfälischen C-Kader Mareike Ostkamp KK-Dreistellung (580 Ringe) und Philipp Rogner mit dem Luftgewehr (592 Ringe) gewonnen werden. Melanie Kunz holte zwei Bronzemedailles. Eine mit dem KK im Dreistellungswettkampf (576 Ringe) und eine mit dem Luftgewehr (393 Ringe). Die Dritte Bronzemedaille holte wiederum Philipp Rogner mit 1151 Ringen im Dreistellungskampf der Junioren. Etwas unglücklich war die Ausbeute von Alexander Klitzsch. Gleich zwei Mal belegte er Rang vier und ging leer aus. Einmal KK-liegend Ringgleich mit Platz zwei und drei (592 Ringe) und ein weiteres mal mit dem Luftgewehr einen Ring hinter Platz zwei und drei (589 Ringe).

Bei den Damen erreichte Britta Kurth überraschend beide Finals. Erst vier Wochen zuvor hatte sie das Training wieder aufgenommen. Mit 578 Ringen zog sie auf Position sechs in das Dreistellungs-Finale ein und mit 397 Ringen sogar auf Platz eins des Luftgewehr Finals. Die notwendige Routine fehlte aus bekannten Gründen und so muss man anerkennen, dass der erreichte vierte Platz mit dem Luftgewehr ein großer Erfolg ist.

we

### Relegation Westfalenliga LG

St. Sebastian Altenbeken	1	2	TuS 09 Erkenschwick	
Susanne Koch	384	1	0	383 Rouven Hülkenberg
Ulrich Niemann	384	1	0	382 Jörn Kurek
Susanne Schäfers	383	1	0	376 Andre Landvoigt
Gerd Altmix	385	0	1	392 Frank Rabe
Matthias Vothke	369	0	1	385 Wolfram Ecker

### Luftpistole - Westfalenliga

SpV Brackwede	1809	1835	3644
SC Bodelschwigh	1802	1815	3617
ABC Münster	1775	1788	3563
Sgi Alchetal	1751	1795	3546
SV Lennetal	1764	1767	3531
BSV Hiltrop	1751	1764	3515

### Luftgewehr - Verbandsliga

Märker SG	1910	1913	3823
BSV Frönsberg	1887	1903	3790
BSV Brakel	1902	1886	3788
SSC Bruchmühlen II	1882	1889	3771
SV Hangsbach&Almer	1883	1886	3769
Georgius Stadtlohn	1883	1885	3768
BSV Lüdenscheid	1841	1865	3706
BSV Bismarck-West	1852	1830	3682

# 57. Westfälischer Schützenntag in Gütersloh 13. - 14. 10. 2006

## Programm

### Freitag, 13. Oktober 2006

- 10.00 Uhr Empfang durch die Bürgermeisterin der Stadt Gütersloh, mit Baumpflanzung
- 15.30 Uhr Hauptausschusssitzung, Restaurant Stadthalle
- 20.00 Uhr »Gütersloher Abend«  
Festakt 50-jähriges Jubiläum Schützenkreis Gütersloh für geladene Gäste in der Stadthalle

### Samstag, 14. Oktober 2006

- 9.00 Uhr Beginn des Landesjugend- und Landeskönigsschießens  
Schießstand der Gütersloher Schützengesellschaft, Nähe Heidewaldstadion
- 9.15 Uhr Ausgabe der Stimmkarten und Einlass zur Delegierten-Versammlung
- 10.00 Uhr Eröffnung und Fahneneinzug zur Feierstunde mit Ehrungen des WSB sowie des DSB und Delegiertentag

- 10.00 Uhr Partner-Programm: Tanzschule Stüwe-Weissenberg (Musik, Unterhaltung und Imbiss)
- 15.00 Uhr Antreten auf dem Sportplatz Nähe Marktplatz
- 15.15 Uhr Bannerübergabe und Proklamation des Jugend- und Landeskönigsschießens
- 16.00 Uhr Festmarsch durch die Stadt Gütersloh mit Vorbeimarsch an Ehrengästen und Präsidium
- 19.00 Uhr Einlass in die Stadthalle
- 20.00 Uhr »Grüner Abend« mit der Bernd-Streißenberger-Band

Weitere Informationen finden Sie hier:

[www.schuetzenkreis-guetersloh.de](http://www.schuetzenkreis-guetersloh.de)



## 50 Jahre Schützenkreis Gütersloh

In diesem Jahr können die Schützenvereine aus dem Kreis Gütersloh auf eine 50-jährige Tradition zurückblicken. Im Frühjahr 1956 gründeten die Schützenvereine aus dem Kreis Gütersloh ihren Dachverband, der die Interessen der Schützen beim Westfälischen Schützenbund (WSB) in Dortmund vertreten sollte. Otto Hüttel von der Gütersloher Schützengesellschaft wurde damals von der ersten Jahreshauptversammlung des Schützenkreises zum Gründungsvorsitzenden gewählt. Damals wie heute hat sich der Schützenkreis Gütersloh auf die Fahne geschrieben, ein aktives und traditionsreiches Vereinsleben noch mehr zu unterstützen. Nicht so jung wie der Schützenkreis sind die meisten Schützenvereine im Kreis Gütersloh, so zählen Vereine wie die Schützengesellschaft Halle von 1813, der Schützenverein Werther von 1821, die Gü-

tersloher Schützengesellschaft von 1832 und der Schützenverein Versmold, der in diesem Jahr sein 150-jähriges Bestehen feiert, zu den ältesten Vereinen im Kreis Gütersloh. Während und nach dem 2. Weltkrieg war allen Schützenvereinen die Vereinstätigkeit untersagt, erst 1950 konnten sie wieder ins Leben gerufen werden. Keine leichte Aufgabe für die Vereine, in den dunklen Schatten der Vergangenheit ihre Traditionen wieder aufleben zu lassen. 1962 wurde der Gründungsvorsitzende von Hans-Heinrich Lohmann, ebenfalls von der Gütersloher Schützengesellschaft, abgelöst. Lohmann übte das Amt des Kreisvorsitzenden 7 Jahre aus. Ab 1969 stand dann Otto Illemann an der Spitze des Schützenkreises Gütersloh. Illemann hat als Vorsitzender im Kreis Gütersloh bei den Schützen viel bewegt, so ist es nicht zuletzt sein Verdienst, dass es 1975 das er-

ste Kreiskönigsschießen in Gütersloh gab, bei dem Otto Nate vom Schützenverein Pavenstädt der erste von nunmehr 31 Kreiskönigen wurde, die es in der 50-jährigen Geschichte des Schützenkreis Gütersloh gibt. Auch der Kreisschießsporttag wurde vor über 30 Jahren unter der Leitung vom damaligen Kreisjugendleiter und jetzigen Kreissportleiter Wilfried Reckmeyer mit Otto Illemann ins Leben gerufen. Dass die Schützen nicht nur ihre traditionellen Schützenfeste feiern, sondern auch den Schießsport sehr aktiv betreiben, zeigten auch die Erfolge der vergangenen 50 Jahre bei den Schießwettkämpfen auf der Bezirks-, Landes- und Bundesebene. Hier können die Schützinnen und Schützen heute noch große Erfolge für den Schützenkreis Gütersloh vorweisen. Vorweisen kann die frühere Männerdomäne auch ihre Damen, die mit ihren schmucken



Kreispokalschießen und SG-Halle-Pokale: Weit über 500 Pokale wechseln jedes Jahr im Schützenkreis Gütersloh ihre Besitzer.



*Die Throngemeinschaften bilden immer den strahlenden Mittelpunkt bei den Veranstaltungen der Schützenvereine.*

Uniformen den Schützenfestumzügen einen besonderen Glanz verleihen. Bereits vor fast 50 Jahren gründete der Schützenverein Pavenstädt eine der ersten Damenabteilungen im Kreis Gütersloh, weitere folgten. Heute haben 35 der 46, dem Schützenkreis angeschlossenen Vereine, eine eigene Damenabteilung. Um sich nicht weiter den Damen im Schützenwesen zu verschließen, wurde 1979 die erste Damenleiterin im Schützenkreis gewählt. Brigitte Terlutter von den Sportschützinnen Harsewinkel war anschließend 11 Jahre verantwortlich für die Belange der Schützinnen im Kreis Gütersloh. 1982 wurde dann auch erstmals eine Kreiskönigin ermittelt. Den Titel der ersten Kreiskönigin errang damals Luzie Brüggemann vom SV Kattenstroth. Reinhard Große-Wächter, der 1996 als Kreisvorsitzender für Otto Illeermann nachrückte, der sich nach 27 Amtsjahren in den wohlverdienten Ruhestand zurückzog, nutzt das 50-jährige Jubiläum für die Ausrichtung des 57. Westfälischen Schützentag mit dem Landeskönigschießen, das am 13. und 14. Oktober in Gütersloh stattfindet. Wenn es auch das erste Landeskönigschießen in Gütersloh ist,

so ist der Kreis Gütersloh beim WSB spätestens seit 1978 sehr bekannt, denn da sicherte sich der damalige Kreiskönig Karl Ehlert vom Schützenverein Kattenstroth in der Reiterstadt Warendorf die Landeskönigswürde. Mit der automatischen Qualifikation für das Bundeskönigschießen in Ingolstadt sorgte er bei vielen Gütersloher Schützen für schöne Erinnerungen. Zum Schützenkreis Gütersloh zählen aber nicht nur Vereine aus dem 18. Jahrhundert mit 1000 Mitgliedern und mehr, sondern auch die kleinen familiären Vereine mit rund 150 Mitgliedern haben sich ihm angeschlossen. Darüber hinaus haben sich in den historischen Vereinen, die dem historischen Schützenbund angehören, Schießclubs gebildet, die ebenfalls dem Schützenkreis und somit dem westfälischen Schützenbund beigetreten sind, um auch hier an Rundenwettkämpfen und Meisterschaften teilnehmen zu können. So zählt der Schützenkreis Gütersloh heute mit 8000 Mitgliedern aus 46 Vereinen zu einem der stärksten Kreise im Bezirk III. Neben ihren traditionellen Schützenfesten veranstalten die Vereine auch Weihnachts- und Ostereierschießen, Osterfeuer- und Maibaum-



*Als erster und bisher einziger Landeskönig holte Karl Ehlert vom Schützenverein Kattenstroth die begehrte Trophäe nach Gütersloh.*

Feiern, die im Kreis Gütersloh mittlerweile auch schon auf eine lange Tradition zurückblicken können. Auch die sozialen Belange des Kreises Gütersloh unterstützen die Schützinnen und Schützen jährlich mit diversen Veranstaltungen, wie einem Fußball-Turnier oder verschiedenen Schießwettbewerben, deren Erlöse einer sozialen Einrichtung zu Gute kommen. Der Kreisvorsitzende Reinhard Große-Wächter unterstützt die Veranstaltungen wo er nur kann. Große-Wächter sagt: »Der Kreis und die Stadt Gütersloh unterstützen uns, wo sie nur können, dann sollten auch wir helfen.« Ein eigens gebildetes Orga-Team ist schon seit zwei Jahren mit der Organisation des diesjährigen Landeskönigsschießens beschäftigt und freut sich auf die vielen Schützen, die hoffentlich nach Gütersloh kommen werden.

Frank Bollkämper

*Zahlreiche Schützenvereine im Kreis Gütersloh zünden schon seit Jahrzehnten zu Ostern ein Feuer an, wie hier im Ortsteil Pavenstädt.*



*Das traditionelle Fußballturnier zu Gunsten sozialer Einrichtungen im Kreis Gütersloh findet schon seit 14 Jahren statt.*



**57. Westfälischer Schützenstag**  
**TEILNAHMEMELDUNG**  
**ZUM FESTZUG**

Meldeschluss: 31. August 2006  
 Zu senden an:

Schützenkreis Gütersloh  
 Wilfried Reckmeyer  
 Böhmerwaldstr. 38  
 33332 Gütersloh



**Der Verein:**

Name \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_

**nimmt am Festzug des 57. Westfälischen Schützenstages am 14. Oktober 2006 in Gütersloh teil.**

Wir kommen mit

- \_\_\_\_\_ Teilnehmern
- \_\_\_\_\_ Fahnen
- \_\_\_\_\_ Spielmannszügen/Trommelcorps
- \_\_\_\_\_ Fanfarencorps
- \_\_\_\_\_ Musikkapellen
- \_\_\_\_\_ Königspaaren

Wir reisen mit Omnibus / Pkw / Bundesbahn an  
 (Nichtzutreffendes bitte streichen)

\_\_\_\_\_  
 (Ort, Datum) (Unterschrift)

**BESTELLSCHEIN**

- \_\_\_\_\_ Festabzeichen als Set.....7,50 €
- \_\_\_\_\_ Eintrittskarten »Partner«-Programm ..... 11,00 €
- \_\_\_\_\_ Eintrittskarten »Grüner Abend«..... 15,00 €

Bitte vergessen Sie nicht, Porto- und Versandkosten von 3,00 € bei Ihrer Bankanweisung bzw. Verrechnungsscheck hinzuzurechnen.

Der Versand erfolgt nach Gutschrift auf unserem Konto:

**Schützenkreis Gütersloh im WSB**  
**Sparkasse Gütersloh (BLZ 478 500 65) Kto-Nr. 81018**

**Bestelladresse:**

Schützenkreis Gütersloh  
 Wilfried Reckmeyer  
 Böhmerwaldstr. 38  
 33332 Gütersloh



Festabzeichen und Anstecknadel (Abb. verkleinert)

**Absender:**

\_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_

**Ausschreibung zum**

**32. Landeskönigsschießen**  
**15. Landesjugendkö**

Das 32. Landeskönigsschießen des Westfälischen Schützenbundes e. V. findet in diesem Jahr im Rahmen des 57. Westfälischen Schützenstages 2006 in Gütersloh statt.

**Tag des Schießens ist Samstag, der 14. Oktober 2006.**

**Austragungsort ist die Anlage der Gütersloher Schützengesellschaft am Heidewald.**

In diesem Jahr wird zum fünfzehnten Mal das Landeskönigsschießen auch in einer gesonderten Wertung für Kinder-/Jugendkönige ausgeschrieben.

**Teilnahmeberechtigt** sind alle z.Zt. des Schießens amtierenden Schützenkönige bzw. Kinder-/Jugendkönige der Mitgliedsvereine des WSB (keine Eintagskönige, Abteilungskönige usw.) sowie Kreis- und Bezirks-Schützenkönige bzw. Kreis- und Bezirks-Kinder-/Jugendkönige, sofern sie in einem bestimmten Rhythmus bei den Schützenkreisen und -bezirken des WSB (keine anderen Vereinszusammenschlüsse) ausgeschossen werden. Die Ausschreibung gilt selbstverständlich auch für Damen und weibliche Kinder/Jugendköniginnen, sofern sie offiziell die Königswürde errungen haben (nicht gewählte oder ernannte Königinnen).

**Meldung:** Die Vereine/Kreise melden ihre/n Schützenkönig/in schriftlich mit voller Anschrift und Geburtsdatum bis spätestens **1. September 2006** an die Geschäftsstelle des Westfälischen Schützenbundes e.V., Eberstraße 30, 44145 Dortmund.

Die Teilnahme am Jugendkönigsschießen beschränkt sich unter Beachtung der Vorgaben des Waffengesetzes auf die Jahrgänge 1987 und jünger.

Nach Erstellung des Startplanes erfolgt die Einladung mit weiteren Informationen durch die Geschäftsstelle.

Geschossen wird mit Luftgewehr oder Luftpistole auf 10 m, 20 Schuss auf Scheiben in 30 Minuten ohne Probeschüsse. Der beste Teilerschuss der Serie wird ausgemessen. Pistolenteiler werden durch 2,5 geteilt. Der Teilnehmer, der den niedrigsten Teiler erzielt (geringste Abweichung vom Zentrum), wird Landesschützenkönig bzw. Landesjugendkönig. Erzielen mehrere Teilnehmer den gleichen Teiler, entscheidet der nächstbeste Schuss.

Die Schüsse müssen stehend Freihand abgegeben werden. Körperbehinderte können die im Sportpass eingetragenen Erleichterungen in Anspruch nehmen. Es können eigene Waffen benutzt werden, es stehen aber auch einige Leihwaffen auf der Schießsportanlage zur Verfügung. Wir bitten Sie, bei der Meldung anzugeben, ob Sie mit einer Leihwaffe schießen möchten.

Das Startgeld beträgt 13,- €, für das Kinder-/Jugendkönigsschießen 8,- €, und wird bei Zusendung der Einladung durch die Geschäftsstelle per Rechnung erhoben.



Jetzt auch mit Luftpistole!

## hießen und nigsschießen 2005

Der neue Landesschützenkönig und der neue Landesjugendkönig werden im Rahmen der Bannerübergabe während des 57. Westfälischen Schützentages 2006 in Gütersloh durch Umhängen der Landeskönigskette geehrt.

Bei gleicher Gelegenheit erhalten die Platzierten vom 1. bis 12. Rang Ehrenpreise. Dem Landesschützenkönig werden zwei Ehrenkarten für den Festball übergeben. Wir gehen dabei davon aus, dass der neue Landesschützenkönig (-königin) mit einer Begleitperson am Festball teilnimmt.

Beim Landesjugendkönigsschießen erhalten die Platzierten bis zum 6. Platz einen Erinnerungspokal.

**Alle Teilnehmer am Landeskönigsschießen erhalten bei der Anmeldung auf der Schießsportanlage ein besonderes Erinnerungsabzeichen.**

Wir freuen uns, wenn alle 12 zu ehrenden Könige und die 6 Jugendkönige, die ausgezeichnet werden, bei der Bannerübergabe in ihrem Königsornat anwesend sein können und auch im Festzug dabei sind.

Westfälischer Schützenbund e.V.

Klaus Stallmann, Präsident  
Fritz-Eckhard Potthast, Sportleiter  
Erwin Deimann, Jugendleiter

Jetzt auch mit Luftpistole!

### Anmeldeformular

zum 32. Landeskönigsschießen und 15. Jugendkönigsschießen am 14. 10. 2006 in Gütersloh

Bitte an die WSB-Geschäftsstelle einsenden!

Hiermit melden wir unseren Schützenkönig/ Schützenkönigin gem. der Ausschreibung SW Heft 3/2006

zum  Landeskönigsschießen

Landesjugendkönigsschießen

mit  Luftgewehr

Luftpistole

Verein oder Kreis: \_\_\_\_\_

Vereins- oder Kreis-Nr: \_\_\_\_\_

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Geb.-Datum: \_\_\_\_\_

falls vorhanden Sportpass-Nr: \_\_\_\_\_

Es wird eine Leihwaffe benötigt

Unterschrift: \_\_\_\_\_

# HIGH PRECISION

H&N Kugeln und Geschosse  
zählen zu den Erfolgreichsten  
- weltweit!



Nicht ohne Grund, denn neben unserer Erfahrung und hochwertigsten Ausgangsmaterialien ist es vor allem die unübertroffene Präzision, die unsere Produkte so überaus erfolgreich macht!

Lieferung nur über den Fachhandel.



**HAENDLER & NATERMANN SPORT GMBH**

H&N Group

Natermann Platz 1 - D-34346 Hann. Münden  
Tel. (0 55 41) 70 44 28 - Fax (0 55 41) 70 42 26  
E-mail: HN.SPORT@natermann.de - Internet: www.hn-sport.de

# Geschäftsstelle



**Westfälischer Schützenbund e. V.**  
**Eberstraße 30, 44145 Dortmund**  
**Telefon 02 31 / 86 10 60-0**  
**Telefax 02 31 / 86 10 60-18**  
**Internet www.wsb-home.de**  
**E-Mail info@wsb-office.de**

	Kern-/Öffnungszeiten	Arbeitszeit
Montag	10.00 bis 16.00 Uhr	08.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag	10.00 bis 16.00 Uhr	08.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	10.00 bis 19.00 Uhr telefonisch erreichbar ab 7.30 Uhr	08.00 bis 20.00 Uhr
Donnerstag	10.00 bis 16.00 Uhr	08.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	keine Öffnungszeiten	08.00 bis 15.00 Uhr

**ACHTUNG! Die Geschäftsstelle hat Betriebsferien vom 12. 08. bis einschließlich 27. 08. 2006.**



## Neuer Geschäftsführer – Interne Lösung realisiert

Nach Sichtung zahlreicher Bewerbungen hat sich das Präsidium des Westfälischen Schützenbundes nach reiflicher Überlegung und vielen Gesprächen zu einer Lösung entschieden, die den Belangen des Verbandes in vielerlei Hinsicht Rechnung trägt.

Neuer Geschäftsführer ist seit dem 1. April 2006 **Jörg Jagener** (Foto oben, 4. von rechts), der bereits seit einigen Jahren als stellvertretender Geschäftsführer und Mitarbeiter für die Finanzen für unseren Verband tätig ist.

Jörg Jagener ist 38 Jahre jung, ledig und noch kinderlos. In seiner Freizeit schießt er Pistole und Gewehr und ist im Vorstand seines Schützenvereins und des Schützenkreises aktiv.

Im Namen des Präsidiums wünsche ich ihm für seine neue Tätigkeit alles Gute und viel Erfolg und hoffe, dass mit dieser Entscheidung auch ein Stück Kontinuität gewahrt bleibt.

Klaus Stallmann, Präsident

## NAMEN & NACHRICHTEN



Im Rahmen der Frühjahrssitzung des WSB-Hauptausschusses verabschiedeten Präsident Klaus Stallmann (l.) und Vizepräsident Rehberg (r.) die ehemaligen Kreisvorsitzenden **Günther Wunderlich**, Bad Laasphe, **Rosemarie von Truczinski**, Bochum, und **Klaus Bäcker**, Wenden, und bedankten sich bei ihnen für die jahrelange gute Zusammenarbeit. jj

## Neue Mitarbeiterin

Zum 2. Mai 2006 hat unsere Geschäftsstelle Verstärkung bekommen. Kristina Brandt wird sich hauptsächlich um den Bereich Buchhaltung und Rechnungswesen kümmern. Nachdem Wilma Strack Ende August in den Ruhestand gewechselt ist und die Position des Geschäftsführers hausintern besetzt wurde, war die anfallende Arbeit ohne eine weitere Verwaltungskraft nicht mehr zu bewältigen. jj



## Schussbilder im Internet

Mit einer neuen, innovativen Darstellung der Ergebnisse sind die Landesmeisterschaften 2006 gestartet.

Für die Disziplinen Luftgewehr, Luftpistole, Zimmerstutzen, KK (bis auf 100-m-Gewehr) und KK-Pistole können unter **wsb-home.de** nicht nur die Ergebnislisten, sondern auch die Schussbilder als PDF abgerufen werden. Diesen Service für unsere Mitglieder bieten wir kostenlos an. Auf die Schussbilder der ersten beiden LM-Wochenenden gab es bereits über 7.500 Zugriffe. Zur Zeit sind über 2.100 Schussbilder online. sl



**Schlauer sein – Scheiben der kaufen!**



Siehe Seite 2



Am 3. April 2006 verstarb unser Ehrenmitglied

### **Karl-Heinz Ressel**

im Alter von 70 Jahren. Diese Nachricht hat bei uns tiefe Betroffenheit ausgelöst.

Karl-Heinz Ressel stand jahrzehntelang im Dienst des Sports. Zunächst als Fußballer und Schiedsrichter, später bei den Sportschützen im BSV Nette und als Vorsitzender des Schießclubs Bodelschwingh.

Sein beruflicher Bezug zum Rechnungswesen

schlug sich auch in seinen Ehrenämtern nieder. Er war viele Jahre Geschäftsführer im Schützenkreis Dortmund-West/Castrop-Rauxel und wurde 1984 zum stellvertretenden Schatzmeister des Westfälischen Schützenbundes gewählt. Darüber hinaus war er als Kassenprüfer beim Landessportbund NRW e. V. in Duisburg und bei der Sporthilfe e. V. in Lüdenscheid aktiv.

Bei seinem Ausscheiden aus dem Präsidium im Jahr 1996 wurde er zum Ehrenmitglied ernannt. Auch danach war er dem Sport eng verbunden. In einer Phase des Umbruchs griff der Stadtsportbund Dortmund auf seine jahrzehntelangen Erfahrungen zurück und beauftragte ihn für eine Übergangszeit mit der Neuordnung seiner Finanzen.

Für seine großen Verdienste um das Schützenwesen erhielt Karl-Heinz Ressel zahlreiche Ehrungen bis hin zum Ehrenkreuz des Deutschen Schützenbundes in Gold.

Wir werden ihn nie vergessen und schauen dankbar zurück auf sein Engagement zum Wohle des Schützenwesens in Westfalen.

**Westfälischer Schützenbund e. V.**  
**Klaus Stallmann, Präsident**

Mit Bestürzung haben wir die Nachricht erhalten, dass der Kreisvorsitzende des Schützenkreises Haltern/Dorsten

### **Benno Göcke**

Träger des DSB-Ehrenkreuzes in Gold, am 22. April 2006 im Alter von 66 Jahren verstorben ist.

Benno Göcke hat sich als Kreisvorsitzender im Hauptausschuss des Westfälischen Schützenbundes ein Viertel Jahrhundert um die Schützentradition und den Schießsport über das übliche Maß hinaus sehr verdient gemacht hat.

Mit Benno Göcke verlieren wir einen engagierten und zuverlässigen Schützenkameraden. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Die Trauerfeier fand im engsten Familienkreis statt.

**Westfälischer Schützenbund e. V.**  
**Klaus Stallmann, Präsident**



# **Lehrgänge** **zur Lizenzfortbildung** **& für Jedermann!**

## **Fit für die Jugend**

**JL/ÜL/TC Fortbildung**  
**»Wellness für Sportschützen« – Tu Dir mal was Gutes!**

**Zielgruppe:** Jugendleiter, F-Übungsleiter, Trainer-C, Interessierte aus Vereinen, Kreisen und Bezirken

**Ziele und Inhalte:** Körperliches Wohlbefinden und die Sensibilisierung der Sinne gewinnt für Sportschützen jeden Alters immer mehr an Bedeutung. Als besonders leistungsfördernd haben sich bewährt: Entspannungsübungen, Sauna, Massage, Mentales Training, Walking, Übungen zur Koordination und Sensibilisierung usw.

**Lehrg. Nr./Ort/Datum**  
JU-0665/Meinerzhagen/

22.-24.09.06

**Kosten:** 60,- € inkl. Unterkunft und Verpflegung

## **Projektwoche in Giethoorn/Niederlande**

**Zielgruppe:** Mitglieder des WSB-Jugendforum, Kreis- und Bezirksjugendsprecher und diejenigen die es noch werden wollen (oder könnten!).

**Ziele & Inhalte:** Im Rahmen der Projektwoche kommt es zu folgenden Arbeitsschwerpunkten:

Organisation WSB Jugendcamp 2007, Aktionsplanung »Komm doch zu uns«, Jugendsprecher – Netzwerk

Da Giethoorn als »kleines Venedig« nur über Wasserstraßen zu erreichen ist, werden wir im Freizeitbereich eine Kanu- und Paddelausbildung anbieten. Darüber hinaus steht die eigene Verpflegung der Gruppe als weitere »Herausforderung« im Mittelpunkt.

**Lehrg. Nr./Ort/Datum**  
JU-0666/Giethoorn-NL/02.-06.10.06(Herbstferien!)

**Kosten:** 50,- € inkl. Unterkunft, Fahrtkosten und Verpflegung

## **Lizenz-Ausbildungen**

### **Trainer-C-Ausbildung**

(Lizenzausbildung und Möglichkeit für »Wiedereinsteiger« mit abgelaufener dsb Lizenz)

**Dauer:** 4 Wochenenden = 60 UE

**Ziele und Inhalte:** Aufbauend auf die Übungsleiter Ausbildung, soll der Trainer in seinem Wirkungskreis die Grundlage des leistungsorientierten Trainings bilden. Der überwiegende Teil der Ausbildung umfasst die praktische Ausbildung am und mit dem Sportgerät. Im Rahmen des Lehrgangs erfolgt eine spezielle fachliche Ausbildung je nach der entspr. Disziplin. Im Mittelpunkt der Ausbildung steht das kind- und jugendgerechte Training ebenso wie der schonende Umgang mit der Umwelt.

Im Verlauf des Lehrgangs werden die TN immer mehr in die Rolle des Lehrenden versetzt und so auf ihr zukünftiges Wirken vorbereitet.

Die Ausbildung teilt sich in zwei Schwerpunkte:

**A. Überfachliche Ausbildung**  
Kondition, Ausgleichssport, Mentale Trainingsformen, Trainingslehre, Trainingsplanung

**B. Fachbezogene Ausbildung**  
entspr. der Disziplin

**Voraussetzung:** ÜL-Sportschießen

**Lehrg. Nr./Ort/Datum**

TC-0605 - Gewehr

TC-0606 - Pistole

Dortmund/Folge 1: 16./17.09.06

Dortmund/Folge 2:

30.9./01.10.06Dortmund/Folge 3:

28./29.10.06

Dortmund/Folge 4: 25./26.11.06

**Kosten:** 280,- € inkl. Mittagessen, Gebühren, Referenten und Lehrmaterial

### **Schießsportleiter-Ausbildung**

**Dauer:** 1 Wochenende = 15 UE

**Ziele und Inhalte:** Der Schießsportleiter soll in die Lage versetzt werden, den Schützen im Verein als »erster Ansprechpartner« zur Verfügung zu stehen. Ihm obliegen in erster Linie die organisa-

torischen Arbeiten im Sportbetrieb. Daher sind die Ausbildungsinhalte stark praxis- und basisorientiert ausgerichtet. Ferner soll der SL erlernen, Aufgaben zu delegieren und Mitarbeiter entsprechend einzusetzen.

**Voraussetzungen:** Schieß- und Standaufsicht WSB, Gültige Erste Hilfe Bescheinigung (mind. 8 Doppelstunden)

**Lehrg. Nr./Ort/Datum**  
SL-0604/Herzhausen/12.-13.08.06  
SL-0609/Hövelhof/11.-12.11.06  
**Kosten:** 70,- € inkl. Mittagessen

## Offene Tageslehrgänge

### Training mit dem LG-Aufgelegt

**Ziele und Inhalte:** Immer mehr Schützinnen und Schützen schießen aus breitensportlichen Interessen. So nimmt die Zahl der aufgelegt schießenden Altersschützen deutlich zu. Dieser Entwicklung wollen wir Rechnung tragen und Trainingstipps für das Aufgelegt-Schießen anbieten.

**Lehrg. Nr./Ort/Datum**  
FL-0629/Herzhausen/12.08.06  
**Kosten:** 30,- € inkl. Mittagessen

### Gewehrausrüstung von A-Z

**Ziele und Inhalte:** Die individuellen Möglichkeiten einer richtigen Materialauswahl stehen im Mittelpunkt dieses Tagesseminars und werden gemeinsam mit den Teilnehmern erarbeitet. Sowohl das Sportgerät mit seinen Elementen, wie auch die Kleidung und sonstiges Zubehör werden zur Sprache kommen.

**Lehrg. Nr./Ort/Datum**  
FL-0628/Herzhausen/12.08.06  
**Kosten:** 30,- € inkl. Mittagessen

### LG-Training mit Fortgeschrittenen

**Ziele und Inhalte:** Dieser Lehrgang ist ein Leistungsbezogener

Lehrgang in dem sowohl Theorie als auch Praxis vermittelt wird. Er dient der Leistungssteigerung der Teilnehmer wie auch zur Vermittlung an die Trainingsgruppe zu Hause. Die Inhalte werden durch den Einsatz modernster Trainingshilfen aus dem Hochleistungssport vermittelt.

**Lehrg. Nr./Ort/Datum**  
FL-0631/Herzhausen/13.08.06  
**Kosten:** 30,- € inkl. Mittagessen

### Der Schaft trifft

**Ziele und Inhalte:** Häufig heißt es: »Der Schaft trifft...« Wir wollen in diesem Tageslehrgang gemeinsam mit den Teilnehmern die individuellen Möglichkeiten einer richtigen Materialauswahl und den passenden Einstellungen, in Theorie und Praxis erarbeiten.

**Lehrg. Nr./Ort/Datum**  
FL-0630/Herzhausen/13.08.06  
**Kosten:** 30,- € inkl. Mittagessen

### Wurfscheibenschießen

**Ziele und Inhalte:** Die Teilnehmer sollen erste Erfahrungen mit den Wurfscheibendisziplinen sammeln. Das Kennenlernen des technischen Ablaufs steht genauso wie die praktische Ausführung im Mittelpunkt. Flinten können gestellt und benötigte Munition kann am Lehrgangstag erworben werden.

**Lehrg. Nr./Ort/Datum**  
FL-0632/Trap/Schale/30.09.06  
FL-0633/Skeet/Schale/21.10.06  
**Kosten:** 40,- € inkl. Mittagessen (Wurfscheiben werden gestellt)

## Für Bogenschützen

### Bogensachkunde

**Ziele und Inhalte:** Die Teilnehmer sollen einen umfassenden Überblick über das Bogenschießen erhalten. Selbstverständlich gehört der richtige Umgang mit dem Bogen genauso dazu, wie ein Überblick über das Zubehör.

Diese Ausbildung ist für Bogenschützen die Voraussetzung an einer weiteren Lizenzausbildung.

**Lehrg. Nr./Ort/Datum**  
BS-0607/Dortmund/07.10.06  
**Kosten:** 45,- € inkl. Mittagessen

### Bogensportleiter-Ausbildung

**Ziele und Inhalte:** Der Sportleiter dient im Verein als erster Ansprechpartner. Ihm obliegen sowohl organisatorische Aufgaben wie auch das Anfängertraining. Daher sind die Ausbildungsinhalte

stark praxis- und basisorientiert ausgerichtet. Ferner wird erlernt, Aufgaben zu delegieren und Mitarbeiter entsprechend einzusetzen.

**Voraussetzungen:** Bogensachkunde, gültige Erste Hilfe Bescheinigung (mind. 8 Doppelstunden)

**Lehrg. Nr./Ort/Datum**  
SL-0608/Dortmund/  
28.-29.10.06 Folge 1  
04.-05.11.06 Folge 2  
**Kosten:** 140,- € inkl. Mittagessen

## Grundkurse inkl. Sachkunde-Ausbildung

**Ziele und Inhalte:** die Ausbildung soll eine praxisnahe Handlungskompetenz als Standaufsicht vermitteln. Sie beinhaltet die Prüfung nach § 7 WaffG. Darüber hinaus ist sie Teil 1 der Schießsportleiterausbildung und Voraussetzung zur Teilnahme an einer Lizenzausbildung des WSB und des DSB.

**Voraussetzung:** Die Teilnehmer sollen mindestens ein halbes Jahr im Besitz eines Sportpasses sein.

Anmeldung dezentral an die Ausbildungsbeauftragten der Bezirke:

### BEZIRK 1000 – MÜNSTERLAND

Anmeldung: Harald Hoffmann, Dietrich-Bonhöffer-Str. 36, 48429 Rheine, Tel. 05971/7556 oder Email gun-hoffmann@t-online.de

### BEZIRK 2000 – INDUSTRIEGEBIET

Termin/Ort: Lehrgang 2: 08./09./23.07.2006, Gelsenkirchen, Sportparadies  
Meldeschluss: 08.06.2006  
Termin/Ort: Lehrgang 3: 07./08./22.10.2006, Gelsenkirchen, Sportparadies  
Meldeschluss: 07.09.2006

### BEZIRK 3000 – OSTWESTFALEN

Anmeldung: Thomas Möller, Kusenweg 142, 33719 Bielefeld, Tel.+Fax 0521/300316

### BEZIRK 4000 – MARK

Termin: 02/2006: 04./06./11./13./18.09.2006 (Reservetermin)  
Termin: 03/2006: 06./08./13./15./20.11.2006  
Anmeldung: Bernd Rudolph, Am Berge 3, 58119 Hagen, Tel. 02334/954746, Fax 02334/954745, Email bernd.rudolph@bezirkmark.de www.bezirkmark.de

### BEZIRK 5000 – HELLWEG

Termin: 22./23./26.07.2006  
Meldeschluss: 01.07.2006  
Termin: 16./17./20.09.2006  
Meldeschluss: 26.08.2006  
Termin: 04./05./08.11.2006  
Meldeschluss: 14.10.2006  
Anmeldung: Theo Lohmann, Starenschleife 134, 59071 Hamm, Tel. 02381/84383

### BEZIRK 6000 – SÜDWESTFALEN

Anmeldung: Hans Dummler, Freiherr-vom-Stein-Straße 13, 57339 Erndtebrück, Tel. 02753/2051

### BEZIRK 7000 – SÜDOSTWESTFALEN

Termin: 16./17./22. September.2006  
Termin: 04./05./10. November. 2006  
Anmeldung: Klaus Tacke, Friedrichstraße 7, 59581 Warstein, Email klaus.tacke@bezreg-arnsberg.nrw.de

## Die IG Schützen garantiert

- TOP Qualität
- schützenorientierte Betreuung!
- kompetente Ansprechpartner!
- IG Schützen und Partner
- wir sind für unsere Vereine da!
- ...und der Preis stimmt!

# AUSSCHREIBUNGEN

## DSB-Pokal LG/LP 2006/07

### Neuerungen im Austragungsmodus

1. Runde in Gruppen – fünf Mannschaften schießen jeweils gegeneinander vom 01.10. bis 31.01.

2. Runde – die jeweils Ersten und Zweiten gegeneinander.

Fernwettkampf nur möglich bei Entfernungen über 100 km. Wettkampfscheiben nur noch auf Anforderung.



### AUSSCHREIBUNG

**Meldungen:** Es hat sich bewährt, dass die Vereine bis 31.08. per Internet ([www.schuetzenbund.de](http://www.schuetzenbund.de)) eine beliebige Anzahl von Mannschaften direkt an den Deutschen Schützenbund (DSB) melden können. Durch den direkten Kontakt mit den Mannschaftsführern werden Unklarheiten schnell behoben. Voraussetzung für die schnelle Kommunikation ist die Email-Adresse der Ansprechpartner.

### Disziplinen und Klassen:

Mannschaftsstärke Luftgewehr-Pokal

8 Teilnehmer (davon 4 festgeschrieben / früher 5), bestehend aus mindestens je einem Teilnehmer der Jugendklasse, der Juniorenklasse A oder B, der Altersklasse und einer offenen Klasse, bestehend aus Schützen/Damenklasse.

Mannschaftsstärke Luftpistolen-Pokal

6 Teilnehmer (davon 3 festgeschrieben, früher 4), bestehend aus mindestens je einem Teilnehmer der Jugend- oder Juniorenklasse A oder B, der Altersklasse und einer offenen Klasse, bestehend aus Schützen- und/oder Damenklasse.

Alle Positionen können mit weiblichen oder männlichen Schützen, allerdings nicht aus der Schülerklasse besetzt werden.

**Vereinszugehörigkeit:** Schützen dürfen beim DSB-Pokal nur für den Verein –

und dann auch nur für diesen einen – starten, bei dem sie eine Vereinszugehörigkeit bis zum 31.08. des laufenden Jahres nachgewiesen und dokumentiert haben.

**Austragungsmodus:** Die teilnehmenden Mannschaften werden für die erste Runde in Gruppen mit bis zu fünf Teilnehmern zusammengelost. Die Teilnehmer innerhalb der Gruppen schießen jeweils untereinander nach einem festgelegten Gruppenplan die Platzierungen aus. Der Zeitraum hierfür erstreckt sich vom 01.10. bis zum 31.01. des Folgejahres.

Aus den Platzierungen der Gruppen in der ersten Runde bestreiten die jeweils Ersten und Zweiten die folgende Runde. Hier werden die Paarungen wiederum durch das Los festgelegt, wobei der Erstplatzierte das Heimrecht hat. Die jeweiligen Sieger qualifizieren sich für das Finale. Eine bestimmte Anzahl der ringbesten Verlierer qualifiziert sich ebenfalls, wobei sich die Anzahl nach der Standkapazität des Finalausrichters richtet.

**Durchführung der Wettkämpfe:** Die Wettkämpfe der 1. und 2. Runde sollen möglichst auf einem Stand gemeinsam ausgetragen werden. Ist den Vereinen aus Kostengründen ein gemeinsamer Start auf einem Stand nicht zuzumuten (nur möglich bei Entfernungen über 100 km), kann die Begegnung als Fernwettkampf durchgeführt werden.

**Scheiben und Auswertung:** Wettkampfscheiben werden vor jeder Runde den teilnehmenden Vereinsmannschaften nur noch auf Anforderung vom DSB zugestellt.

**Finale:** Am Finale nehmen die siegreichen Mannschaften der zweiten Runde teil. Der Ausrichter des Finales ist automatisch ggf. mit einer LG- und einer LP-Mannschaft qualifiziert.

**Wertung:** Die jeweils siegreiche Mannschaft LG und LP erhält für ein Jahr den DSB-Pokal des Deutschen Schützenbundes. Die drei besten Mannschaften jeder Disziplin erhalten außerdem je einen Erinnerungspokal, hier jeder Mannschaftsteilnehmer eine Anstecknadel und alle teilnehmenden Mannschaften eine Urkunde.

**Ausrichter des Finales:** Die Bewerbungen sind bis zum 31. August 2006 beim DSB einzureichen. Bewirbt sich mehr als ein Verein, wählt das Präsidium die Veranstalter aus.  
Stand 04.04.06

AUSSCHREIBUNG

# Aufruf zur Gründung einer Sportförderstiftung innerhalb des WSB

Eine aktive Leistungssportförderung auf Verbandsebene wird immer wichtiger, wenn man im Spitzensport seine Position behaupten will. Dies wurde uns gerade im Umfeld von Olympia wieder einmal allzu deutlich vor Augen geführt.

Ein stark liberalisiertes Stiftungsrecht eröffnet uns hierzu ganz neue Möglichkeiten, die wir unbedingt nutzen sollten.

Eine schlagkräftige Stiftung käme dann bereits zustande, wenn aus jedem Verein nur ein einziges Mitglied zum Stifter würde und zusätzlich 15% bis 20% der Vereine korporatives Mitglied würden.

Wollen wir das und schaffen wir das?

Das Ergebnis wäre eine ausreichende, langfristige, regelmäßige und berechenbare, zusätzliche Unterstützungsmöglichkeit für unsere Sportlerinnen und Sportler.

## 5 Argumente für eine Sportförderstiftung im WSB

- ▲ Lösen vom »Tropf der öffentlichen Zuschüsse«
- ▲ Förderung des Spitzen- und Leistungssports
- ▲ Fördermöglichkeit der sportlichen Jugendarbeit
- ▲ Einbindung der Schießsport-Industrie in die WSB-Sportförderung
- ▲ Nach Stiftungsrecht kein Verbrauch des Kapitals und somit eine dauerhafte, von anderen Mitteln unabhängige Förderung

# Wir schaffen es, wenn auch Sie sich beteiligen!

## Ermächtigung zum Einzug von Forderungen mittels Lastschriften

Ja, ich möchte der Sportförderstiftung des WSB beitreten und ermächtige Sie hiermit widerruflich, den von mir zu entrichtenden Beitrag zur Sportförderstiftung des Westfälischen Schützenbundes in Höhe von

\_\_\_\_\_ €

einmalig       monatlich       jährlich

zu Lasten meines Girokontos

Kontonummer: \_\_\_\_\_

bei: \_\_\_\_\_

(kontoführendes Kreditinstitut)

Bankleitzahl: \_\_\_\_\_

mittels Lastschrift einzuziehen. Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts (s.o.) keine Verpflichtung zur Einlösung. Teileinlösungen werden im Lastschriftverfahren nicht vorgenommen.

Vorname und Nachname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

Postleitzahl, Ort: \_\_\_\_\_

Ort, Datum

Unterschrift(en)

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

Ich bin mit einer Veröffentlichung meines Namens einverstanden:

Ja  Nein

Falls die Stiftung bis zum 31. 12. 2006 nicht zu Stande kommt, werden die Beiträge zurückerstattet!

# WSB-KIDS-CUP 2006

## 1. Wettbewerb, Austragungsort und Termin

### 1.1. Wettbewerb

Der KIDS-CUP ist ein Wettkampf für Jugendliche unter 12 Jahren. Er besteht aus einem schießsportlichen Teil und einem Teil, in dem Konzentrations- und Geschicklichkeitsübungen durchgeführt werden. In jedem Teil können maximal 200 Punkte erreicht werden.

### 1.2. Austragungsort und Termin

Der Wettbewerb wird am 10.06.2006 ab 14.00 Uhr im LLZ in Dortmund ausgetragen. Die Siegerehrung ist für 17.30 Uhr geplant.

### 1.3. Schießsportlicher Teil

Im schießsportlichen Teil wird mit Simulator-Gewehren »geschossen«. In der Altersklasse 1 (Jahrgang 1995-1997) werden jeweils 5 Probeschüsse und 10 Wettkampfschüsse in den Anschlagarten Stehend Schlinge und Liegend Schlinge geschossen. Die Schlinge soll eine Länge von ca. 80 cm haben. In der Altersklasse 2 (Jahrgang 1998 und jünger) werden jeweils 5 Probeschüsse und 10 Wettkampfschüsse in den Anschlagarten Stehend aufgelegt und Liegend (1x am Vorderschaft) aufgelegt geschossen. Die Simulatoren werden vom Veranstalter gestellt. Eigene Simulator-Gewehre können genutzt werden.

Der Klassenbeste je Anschlagart erhält 100 Punkte, der Zweitbeste 99 Punkte, usw.

### 1.4. Konzentrations- und Geschicklichkeitsübungen

In jeder Altersklasse nehmen die Teilnehmer an 5 Konzentrations- und Geschicklichkeitsübungen (Ball werfen, balancieren, etc.) teil. Bei jeder Übung erhält der beste Teilnehmer 40 Punkte, der Zweitbeste 39 Punkte, usw. Insgesamt können hier somit auch 200 Punkte erreicht werden. Eine Aufstellung mit Vorschlägen für Übungen, sind beim jeweiligen Kreisjugendleiter zu erhalten.

**Achtung !!** Da die Übungen in der Gymnastikhalle LLZ stattfinden sind Sportschuhe (mit heller Sohle) zwingend erforderlich.

## 2. Meldetermine (Meldeschluss)

Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung bis zum **26. 5 2006** an die Geschäftsstelle des WSB gebeten. Die Meldung soll den Namen und das Geburtsdatum enthalten sowie den Vereinsnamen (falls vorhanden Sportpassnummer). Sollte es besondere Startwünsche geben, so teilen Sie uns diese bitte unter Angabe eines Ansprechpartners mit.

Die Teilnehmer müssen nicht Mitglied eines Mitgliedsvereins des WSB sein!

## 3. Wettkampfklassen

### 3.1. Einzelwertung

Altersklasse 1 Geburtsjahrgänge 1995 – 1997  
Altersklasse 2 Geburtsjahrgänge 1998 und jünger

### 3.2. Mannschaftswertung

Die drei besten Teilnehmer eines Kreises werden in einer Mannschaftswertung für den Kreis zusammen gefasst.

Altersklasse 1 Geburtsjahrgänge 1995 – 1997  
Altersklasse 2 Geburtsjahrgänge 1998 und jünger

## 4. Ehrungen

Die drei erstplatzierten Einzelschützen / Mannschaften jeder Klasse erhalten Sachpreise.

**5. Zulassung:** Es werden alle Meldungen zugelassen.

**6. Startgelder:** Ein Startgeld wird nicht erhoben.

**7. Änderungsvorbehalt:** Änderungen dieser Ausschreibung bleiben dem Veranstalter vorbehalten.

Dortmund, im April 2006

Westfälischer Schützenbund e.V.

Erwin Deimann, Jugendleiter

## Lesermeinung

### Schießstand und Ruhestand

*Vielerlei Betätigungen von A wie Angeln bis Z wie Zeichnen kann der ältere Mensch im Ruhestand ausüben.*

*Eine Aktivität unter vielen anderen ist der Schießsport. Beim Leistungsvergleich mit jüngeren Schützen stellt der Senior fest, ich treffe ja noch, besser als mancher wesentlich jüngere. Da kommt Freude auf; ich kann ja noch mithalten.*

*Aber mit Sicherheit kommt der Zeitpunkt, dass das ruhige Halten des Sportgerätes nicht mehr zu schaffen ist. Oder aber die Sehkraft des Auges macht nicht mehr mit. Doch im Kreise jüngerer Vereinskameraden fühlt er sich wohl. Keiner kritisiert oder belächelt seine Leistung. Trotz ganz natürlicher altersbedingter Defizite bleibt seine Interesse ungebrochen.*

*Mit Jahrzehnte langer Schieß Erfahrung kann er jungen Menschen Tipps geben, ihre Leistung zu verbessern. Denn selbst dem talentierten, jungen Schützen fehlt eines, die langjährige Erfahrung, die jedoch kann er von älteren mit auf den Weg bekommen. So hält das Zusammensein mit jüngeren den Ruheständler mobil.*

*Wie traurig ist es doch, wenn ältere Menschen sich für nichts mehr interessieren, sondern sich tagaus und tagein von Radio und Fernsehen berieseln lassen.*

*Ein Ausspruch eines namhaften deutschen Dichters kommt mir in den Sinn. Inhaltlich richtig, doch nicht ungedingt wortgetreu lautet er: Alt macht nicht die Zahl der Jahre.*

*Alt machen nicht die grauen Haare.*

*Alt ist wer den Humor verliert und sich für nichts mehr interessiert.*

Peter Spielmann, Gevelsberg

## Übungsleiterausbildung

# Es war einmal ...

... ein  
gütiger  
und  
wohl-  
wollen-  
der  
Prinz



Er lebte in einer von Schnee bedeckten Landschaft neben einer Ski-Sprungschanze in Meinerzhagen. Sein Land wurde von Werwölfen, Piraten und einem närrischen Volk (auch nach Aschermittwoch) geplagt. Zur Lösung dieser Probleme sollten Jedi-Ritter und der Werwolfjäger Van Helsing beitragen.

Der Prinz seinerseits merkte nichts von dem Unheil, was da nahte. Er war einsam und versuchte, eine Prinzessin zu finden und somit seinem Leben einen Sinn zu geben. Er suchte in der Sinnes-Oase und auf einem großen Luxusliner nach der großen Liebe. Doch er merkte im Laufe seiner Suche schnell, dass es wahre Liebe nur unter Männern gibt.

Auf dem Schiff wiederum befand sich ein Lord mit seiner Gattin, der durch den Diebstahl seines ach so geliebten silbernen Kugelschreibers sehr verärgert war. Da konnte auch der Kapitän mit seiner spektakulären Lichtshow nichts dran ändern. Erst der Geheimagent verhalf dem Lord zu seinem Glück und schnappte den Dieb. Doch das ist eine andere Geschichte ...

Wen diese Einleitung etwas verwirrt, kann sich vorstellen, wie sich die Bewohner von Meinerzhagen am ersten Wochenende im März 2006 fühlten. Dort endete der letzte Übungsleiter-Lehrgang mit den Abschlussprojekten. Die Teilnehmer verzauberten sich nicht nur untereinander, sondern auch die Landschaft und ihre Anwohner.

Neben einem Karnevalsschießen, einer Sinnes-Oase und verschiedenen Outdoor-Aktionen fand auch ein Abschlussabend in passender Abendbekleidung statt. Außerdem wurden Trainingseinheiten für Anfänger LP/LG durchgeführt, und natürlich eine Abschlusszeitung angefertigt.

Fast ein halbes Jahr wurden die angehenden Übungsleiter jeden Monat ein Wochenende lang von Klaus Lindner und Ria Niederhausen auf dieses Wochenende vorbereitet. Fachliche Unterstützung für das Luftgewehr gab es von Achim Veelmann und Burkhard Schindler. Das Pistolenschießen brachte uns Uschi Seifer (liebevoll von uns »de Uschi« genannt) etwas näher.

Zusammen kämpften wir uns durch den Dschungel der Paragraphen, durch Entwicklungsstufen, Organisation, Motivation usw. – und natürlich durch den hohen Schnee.

Klaus und Ria haben es geschafft, sowohl uns als Gruppe zusammenzuschweißen, als auch manch trockenes Thema flüssig und spannend rüberzubringen. Einschlafende Geister wurden schnell durch spontane Spiele oder kleinere sportliche Einheiten wieder erweckt.

Anfängliche Berührungsängste wurden spätestens beim letzten, gemeinsamen Abend abgebaut. Man sah den ein oder anderen mit der Matratze durch die Jugendherberge laufen, um die letzte Nacht mit neu gefundenen Freunden verbringen zu können. Im Eifer des Gefechts kam es dann schon mal vor, dass man vergaß, sich umzuziehen und mit Hemd und Krawatte einschlieft.

Jeder ehemalige Teilnehmer wird mir wohl zustimmen, dass dieser Lehrgang sehr erfrischend und anregend für Geist und Seele war. Ich kann mich nur bei allen für diesen gelungenen Übungsleiterlehrgang bedanken. Und ich glaube, ich stehe mit dieser Meinung nicht alleine.

David Beckmann



**in Bad Salzuflen  
am Schulzentrum Lohfeld  
für alle**

- **Vereinsjugendabteilungen**
- **Kreisjugendausschüsse**
- **Bezirksjugendausschüsse**



mit **WSB Jugendtag**  
**ALLE Vereine sind stimmberechtigt!**



Teilnehmergebühr: 15,- €/Person  
inkl. Verpflegung/Animation.  
Zelte sind selbst mitzubringen.  
Bei Zeltgestellung durch den WSB  
erfolgt eine Kostenumlage!  
Weitere Infos & Anmeldeformulare:  
WSB Schützenjugend,  
Eberstr. 30, 44145 Dortmund  
Tel. 0231-86 10 60-0  
oder [Klaus.Lindner@wsb-office.de](mailto:Klaus.Lindner@wsb-office.de)

# AUS BEZIRKEN UND KREISEN

## MITTEILUNGEN BEZIRKE

### MÜNSTERLAND

#### Einladung zur Bezirksversammlung

am 30. 6. 2006 um 19.30 Uhr im Restaurant Böinghoff, Halterner Str. 274, 48249 Dülmen-Hausdülmen.

#### Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung, dabei Grußwort der Gäste
2. Totenehrung
3. Feststellung der Anzahl der vertretenen Stimmen
4. Wahl von drei Stimmentzählern.
5. Genehmigung der Niederschrift der Bezirksversammlung vom 01.07.2005, veröffentlicht in der Schützenwarte 2/06
6. Berichte:
  - a) Bezirksvorsitzender
  - b) Sportleiter
  - c) Referenten
  - d) Jugendleitung/ Bezirksstützpunkt
  - e) Rundenwettkampfleitung
  - f) Schatzmeister
  - g) Kassenprüfer
7. Aussprache über die Berichte
8. Entlastung der Schatzmeister und des Vorstandes
9. Wahlen:
  - a) 1. Vorsitzender
  - b) Schriftführer
  - c) stellv. Frauenbeauftragte
  - e) 1 Kassenprüfer (Vorschlagsrecht Schützenkreis Steinfurt)
  - g) eventuelle weitere Wahlen zu nicht besetzten Funktionen
10. Vorlage des Haushaltsplanes
11. Ehrungen
12. Siegerehrungen Bezirksmeisterschaften, Ligawettbewerbe und Rundenwettkämpfe
13. Termine
14. Beschlussfassung über schriftlich vorliegende Anträge

Anträge sind bis zum 16. 6. 2006 bei Hans Dieter Hof, Bahnhofstr. 11, 48324 Sendenhorst, einzureichen.

gez. Hans-Dieter Hof,  
Bezirksvorsitzender

### MARK

#### Landesleistungsstützpunkt jetzt in Hagen



V.l.: Wolfgang Pantack, Rüdiger Schmithüsen, Hans-Joachim Frank, Hans-Joachim Eulerich, Markus Appelbaum

Der Landesleistungsstützpunkt des WSB für den Bezirk Mark ist jetzt offiziell im Schützenkreis Hagen.

In den vergangenen Tagen setzten Hans-Joachim Frank (Bezirksvorsitzender Mark), Hans-Joachim Eulerich (Kreisvorsitzender Hagen) und Rüdiger Schmithüsen (Vorsitzender des Fördervereins des Schützenkreises Hagen) ihre Unterschriften unter den Vertrag und besiegelten somit rechtskräftig und offiziell die verbesserte Talentförderung im Bezirk Mark (Iserlohn, Ennepe-Ruhr, Lüdenscheid, Hagen) mit seinen ca. 12.000 Schützinnen und Schützen. Für das Training mit dem Sportgerät Gewehr zeichnet

Markus Appelbaum vom SV Hagen-Lennetal verantwortlich, der auch schon einen ersten Lehrgang und erste Sichtungsschießen erfolgreich durchgeführt hat. Sein Trainerpartner für das Sportgerät Pistole ist Wolfgang Pantack. Für die KK- und Großkaliber-Disziplinen steht das Schießsportzentrum Wehringhausen, mit zehn 50m-Ständen und zwölf 25m Ständen zur Verfügung, für die LG-Disziplinen mit 25 Ständen das Schießsportzentrum Remberg. Termine für das Training in den entsprechenden Disziplinen werden auf der Homepage des Bezirkes Mark und schriftlich an die Kreisjugendleiter bekannt gegeben. Rüdiger Schmithüsen

#### Einladung zum Bezirksjugendtag 2006 mit Jugendkönigsschießen

Die Jugendleitung im Bezirk Mark lädt alle Kreisjugendausschüsse, Vereine und Jugendliche im Bezirk Mark recht herzlich zum diesjährigen Bezirksjugendtag am Sonntag, 11. Juni 2006, beim SV Lennetal ein. Es werden auch wieder die Auszeichnungen der Bezirksmeisterschaften verteilt.

#### Tagesordnung:

- Begrüßung
- Feststellung der Anwesenheit
- Bericht des Bezirksjugendleiters
- Bericht über den Stützpunkt
- Kassenbericht
- Fragen zu den Berichten
- Grußworte
- Wahlen, Bez.-Jugendleiter (2 J.)

Ausgabe der Auszeichnungen  
Nachbetrachtung der Bezirksmeisterschaften  
Jugendkönigsschießen 2005 und 2006

Anschließend findet das Bezirksjugendkönigsschießen statt. Geschossen wird mit dem KK-Gewehr. Starten dürfen alle Jugendlichen ab dem 14. Lebensjahr. Erforderliche Bescheinigungen müssen der Anmeldung unangefordert vorgelegt werden. Das Startgeld beträgt 3 Euro pro Teilnehmer, wovon ein Teil in Form von Wertmarken erstattet wird.

Udo Leibelt,  
Bezirksjugendleiter

### WESTFALEN-SÜD Damenpokalschießen

Die Teilnehmerzahl am Damenpokalschießen am 11. 3. 2006 in Herzhausen war zufriedenstellend, obwohl einige Damen an dem Tag gleich an zwei Schießen teilnehmen mussten. Die Damen aus dem Schützenkreis Siegen hatten größtenteils vorher in Eisfeld schon an der Kreismeisterschaft KK-aufgelegt teilgenommen und die Saalhäuser Damen, die ihren Pokal verteidigen wollten, kamen direkt vom Kreispokalschießen aus Olpe. Nach etlichen Jahren ohne Wittgensteiner Damen freute sich die Frauenbeauftragte Antonie Kreuz besonders über 2 Teilnehmerinnen vom SV Hemschlar, die beide erst seit kurzer Zeit aktiv am Schießen teilnehmen.

Kaffee und Kuchen sowie selbstgebackenen »Siegerländer Reibekuchen« (Kartoffelbrot) ließen sich nicht nur die Damen schmecken, sondern auch die als Betreuer, Fahrer, Zuschauer oder Helfer anwesenden Herren. Die Zeit bis zur Siegerehrung wurde mit Fachsimpeln und Klönen verbracht.

Lore Schröder

#### LG-freihand

<b>Damen/Juniorinnen</b>	
1. SBS Rudersdorf	853
2. SV Sohlbach	820
3. SV Afholderbach	769

#### Damen-Alt/Seniorinnen

1. Kaan-Marienborn	799
--------------------	-----

#### Damen Einzel

1. U. Heitze, SBS Rudersdorf	288
2. T. Hilger, SBS Rudersdorf	283
3. H. Krömpel, SV Sohlbach	282

#### Damen-Alt Einzel

1. R. Kirsch, SV Sohlbach	275
2. A. Pickhan, SV Herzhausen	259

#### Seniorinnen Einzel

1. R. Winkelmann, SV Kaan-Marienborn	276
2. U. Klein, SV Kaan-Marienborn	264
3. A. Maier, SV Kaan-Marienborn	259

#### Luftpistole

<b>Damen</b>	
1. SV Saalhausen I	761

#### Damen Einzel

1. M. Schürmann, SV Saalhausen	271
2. B. Kringe, SBS Rudersdorf	267
3. I. Kringe, SBS Rudersdorf	259

#### LG-aufgelegt

<b>Seniorinnen</b>	
1. SV Herzhausen I	833

#### Seniorinnen I Einzel

1. H. Krömpel, KuS Kreuztal	294
2. A. Pickhan, SV Herzhausen	293
3. B. Kolb, SV Müsen	291

#### Seniorinnen II Einzel

1. I. Braun, SV Herzhausen	297
2. E. Heitze, SBS Rudersdorf	294
3. M. Irle, SF Setzen	288



Teilnehmerinnen des Bezirks-Damenpokalschießens

**Seniorinnen III Einzel**  
 1. I. Möller, SV Herzhausen 282  
 2. H. Brücher, SV Kaan-Marienborn 281  
 3. G. Mollenhauer, SBS Rudersdorf 275

## MITTEILUNGEN KREISE

### HALTERN-DORSTEN

Am 22. April 2006 verstarb unser langjähriger 1. Vorsitzender

#### Benno Göcke

Der Verstorbene leitete seit März 1981, 25 Jahre souverän und kompetent die Geschicke des Schützenkreises. Ein Sportler der alten Schule, der, hoch angesehen, aufgrund seiner selbstverständlichen und ehrenamtlichen Leistungen für den Schützenkreis und den Schützensport vom DSB mit dem Ehrenkreuz in Gold geehrt wurde.

Sein Pflichtbewusstsein, seine Zuverlässigkeit, sein Sportgeist, waren Schützeigenschaften mit Leitbildfunktion und Vorbildcharakter.

In Dankbarkeit und Trauer nehmen wir Abschied.

**Ludger Sago, Wolfgang Groh**, Kreisvorsitzende  
**alle Schützenkameraden und Schützenkameradinnen  
 des Schützenkreises Haltern/Dorsten**



### BOCHUM-WATTENSCHIED-HATTINGEN Siegerehrung der Kreismeisterschaft



Links Kreissportleiter Rolf Hahne, Bildmitte Kreisvorsitzende Rosi von Truczynski

Am 19. 3. 2006 nahm der Schützenkreis Bochum-Wattenscheid-Hattingen auf der Schießsportanlage des All-Bü-Schü Wattenscheid der Kreismeisterschaft 2006 vor. Es wurden Wettkämpfe in 22 verschiedenen Disziplinen unter der Regie der Kreissportleiter Rolf Hahne und Hans-Peter Schmitz durchgeführt. Teilgenommen haben 497 Schützen aus insgesamt 25 Schützenvereinen. Text und Bild: Horst Müller



Wir sorgen  
 für den  
 richtigen  
 Durchblick

**Gehmann**  
 GmbH & Co. KG

Karlstraße 40  
 76133 Karlsruhe  
 Tel.: 0721 24540  
 Fax: 0721 29888  
 E-Mail: gehmann-ka@t-online.de  
 Internet: www.gehmann.com



LP-Spiegel, € 13,98 per 1.000 Stk.

KK Spiegel 50m, € 12,64 per 1.000 Stk.

10er LG-Streifen nummeriert, € 27,61 per 1.000 Stk.

**-10% Rabatt  
 möglich u.v.m.**

**GEBÜHRENFREIE BESTELLSHOTLINE**

Tel: 0800 / 060 860 0

Fax: 0800 / 060 860 2

E-Mail: office@rika1.com, Internet: www.rika1.com



## GÜTERSLOH

### Jahreshauptversammlung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des Schützenkreises Gütersloh in der Gaststätte Hagemeyer-Singenstroth in Borgholzhausen stand ganz im Zeichen des 50-jährigen Bestehens des Schützenkreises. So freute es den Kreisvorsitzenden Reinhard Große-Wächter besonders, neben dem stellvertretenden Landrat Dieter Mersmann, dem Bürgermeister der Stadt Borgholzhausen Klemens Keller, dem Bezirksvorsitzenden Ulrich Brünger und dessen Vorstandskollegen auch seinen Vorgänger, den Ehrenvorsitzenden des Schützenkreises Gütersloh, Otto Ilemann, begrüßen zu können. Auch die Vertreter des Bundes der historischen Schützen mit Dieter Mersch, dem Bezirksbundesmeister, an der Spitze waren der Einladung gerne gefolgt. Glanzvollen Einzug hielten die Kreismajestäten, Kreiskönig Helmut Bernhörster, Kreiskönigin Elke Heitmann, die Kreisjugendkönigin Melanie Fritzenkötter sowie das Kreisschülerkönigspaar Sören Hornberg und Heidi Welpinghus. Der stellvertretende Landrat Dieter Mersmann bescheinigte den Schützen im Kreis Gütersloh einmal mehr ihr umsichtiges, tra-

ditionsbewusstes und trotzdem zukunftsorientiertes Handeln und lobte die erfolgreiche Jugendarbeit. »Wer die Jugend hat, hat die Zukunft.« Einstimmig in ihren Ämtern bestätigt wurden: der stellvertretende Vorsitzende Detlef Klott, der Sozialwart Manfred Müller, der Kreissportleiter Wilfried Reckmeyer sowie der stellvertretende Jugendleiter Jörg Seifart. Neu gewählt wurde die stellvertretende Schriftführerin Helga Große-Wächter von der SG Halle. Wie in jedem Jahr nutzte



*Renate Westhoff, Hermann Rosen und Simone Nienaber (v.l.) wurden für ihre besonderen Verdienste zu Sportlern des Jahres gekürt.*

der Schützenkreis Gütersloh die Jahreshauptversammlung, um verdiente Mitglieder zu ehren. Die Ehrennadel des Schützenkreises in Silber ging an Dieter Mersch. Die Verdienstnadel des WSB erhielten Waltraud Büttner und Karin Welpinghus (beide

der Schützenkreis Gütersloh die Jahreshauptversammlung, um verdiente Mitglieder zu ehren. Die Ehrennadel des Schützenkreises in Silber ging an Dieter Mersch. Die Verdienstnadel des WSB erhielten Waltraud Büttner und Karin Welpinghus (beide

Borgholzhausen). Mit der Ehrennadel des WSB wurden Hans Ulrich Büttner und Heinrich Welpinghus (beide Borgholzhausen) sowie Stefan Wellerdiek (Clarholz-Heerde) ausgezeichnet. Das silberne Ehrenzeichen des WSB ging an Karl-Heinz Westermann (BSV Verl-Bornholte-Sende) und Wolfgang Steinhoff (Hub. Spexard). Das Ehrenschild des WSB wurde Marlies Mathiak (Schützenkreis), Alois Könighorst (BSV Verl-Bornholte-Sende) sowie Hannelore Kock (KeS Harsewinkel) verliehen. Die Kölner Medaille ging an Fritz Blanke und Herbert Mrohs vom SV Tell Nord-

horn. Auch in diesem Jahr wurden drei herausragende Persönlichkeiten als Sportler des Jahres 2005 geehrt. Zur Jugendlichen des Jahres ernannte der Vorstand Simone Nienaber vom Schützenverein Kattenstroth. Sportlerin des Jahres wurde Renate Westhoff von den Sport-schützen Hub. Spexard und zum Sportler des Jahres wurde Hermann Rosen von den Sport-schützen Laurentius Westerviehe gekürt. Die KeS Harsewinkel bewarb sich erfolgreich um die Ausrichtung der Jahreshauptversammlung 2007.

Text & Fotos: Frank Bollkämper



*Bezirksvorsitzender Ulrich Brünger (links) zeichnete mit dem Kreisvorsitzenden Reinhard Große-Wächter (rechts) verdiente Schützen aus: v.l. Marlies Mathiak, Wolfgang Steinhoff, Alois Könighorst, Hans-Ulrich Büttner, Herbert Mrohs, Hannelore Kock, Karl-Heinz Westermann, Heinrich und Karin Welpinghus, Fritz Blanke, Stefan Wellerdiek, Waltraud Büttner, Hermann Rosen und Dieter Mersch.*

### Fußball für guten Zweck

Bereits zum 14. Mal veranstaltete der Schützenkreis Gütersloh sein traditionelles Fußballturnier zu

Gunsten sozialer Einrichtungen auf dem Gelände der St. Hubertus Schützen Avenwedde. Der Erlös

geht in diesem Jahr wieder an die Kinderhilfe Tschernobyl. Schon 1995 kickten die Schützen für die

Kinderhilfe, die jedes Jahr rund 35 Kinder aus dem damaligen Katastrophengebiet für drei Wochen nach Gütersloh zur Erholung einlädt. Schützenvereine zwischen Borgholzhausen und Verl kicken für den guten Zweck und erhielten zur Belohnung für ihre Treffer verschiedene Pokale. In der Klasse bis 14 Jahre belegte der Schützenverein Halle vor der Mädchenmannschaft vom SV Borgholzhausen den ersten Platz. Auch in der Klasse 15 bis 19 Jahre ging der erste Platz in den Nordkreis der Schützen, hier besiegten im Endspiel die Borgholzhausener die Jungschützen von der SG Halle, den dritten Platz sicherten sich die Hubertus Schützen aus Avenwedde. Wie auch in den anderen Klassen gaben sich auch die Ü 20 Mann-



*13 Mannschaften aus dem Schützenkreis Gütersloh kickten zum 14. Mal für einen Guten Zweck. In diesem Jahr geht der Erlös an die Kinderhilfe Tschernobyl.*

schaften einen fairen Wettkampf, wo die Bürgerschützen aus Verl als Sieger hervorgingen. Sie siegten vor dem Schützenverein Kattenstroth und Falke Sundern. Die verantwortlichen Organisatoren, der Kreisjugendleiter Dietmar Lütgert und Kreisvorsitzender Reinhard Große-Wächter hoffen, dass sie wieder einen guten Beitrag an die Gütersloher Kinderhilfe Tschernobyl überreichen können. Lütgert dankte am Rande der Siegerehrung auch den langjährigen Helfern Annette und Thorsten Scheiper sowie Claudia

und Peter May mit der Jugendtreuenadel in Bronze für ihren ständigen Einsatz beim Fußballturnier. Danke sagte auch Hans-Hermann Kirschner, der Vorsitzende der Gütersloher Kinderhilfe Tschernobyl. Kirschner machte die Schützinnen und Schützen darauf aufmerksam, wie wichtig es auch noch nach 20 Jahren sei, den Kindern aus Weisrusland zu helfen. In diesem Jahr werden wieder 35 Kinder aus Kritchev ab 28. Mai für 3 Wochen zu Gast in Gütersloh sein.

Text & Foto: Frank Bollkämper

## Wilfried Reckmeyer wiedergewählt



Für ihre besonderen Verdienste im Schützenkreis Gütersloh zeichneten der Kreisvorsitzende Reinhard Große-Wächter rechts und Kreisportleiter Wilfried Reckmeyer (2.v.l.) verdiente Schützen mit der Goldenen und Silbernen Sportleiterplakette aus. (hinten v.l.) Heiner Horsthemke, Burkhard Rofallski, Manfred Busch, Karl Henkhaus, Gerhard Kielkämper, Michael Krause, Rudi Wittausch, Kurt Lange, Willi Schnusenberg und Theo Scharmman, Jörg Seifart, Bernhard Reker (vorne v.l.)

Die Sportleiter der 46 Schützenvereine des Kreises Gütersloh wählten Wilfried Reckmeyer zum 7. Mal in sein Amt als Kreissportleiter wieder, das er seit 1985 ausübt. Der 62-jährige Sportschütze gehörte dem Vorstand des Schützenkreises Gütersloh bereits von 1970 bis 1985 als Kreisjugendleiter an. Reckmeyer begrüßte vor seiner Wahl die Sportleiter zur ihrer Jahreshauptversammlung im Vereinshaus der Sportschützen Hubertus Rietberg. Sein besonderer Gruß galt dem Kreisvorsitzenden des Schützenkreises Gütersloh Reinhard Große-Wächter, dem Hausherrn und Bezirksschießmeister Bernhard Descher sowie der Bezirkssportleiterin des WSB Sigrid Busche. Bei den weiteren Wahlen wurde Bernhard Rosen von den Sportschützen Westerwiehe einstimmig zum stellvertretenden Kreisrundenwettkampfleiter und Bernhard Descher als Beisitzer neu ge-

wählt. Für ihre besonderen Verdienste im Schießsport zeichneten Reckmeyer und Große-Wächter folgende Schützen mit der Sportleiterplakette in Gold aus: Heiner Hoththemke (Gilde Verl), Willi Schnusenberg (VBS Verl), Michael Krause (Greffen), Karl Henkhaus (Clarholz-Heerde) und Manfred Busch (Westerwiehe). Über die Sportleiterplakette in Silber freuten sich Kurt Lange (Knetterhausen), Bernhard Reker (Hub.Avenwedde), Burkhard Rofallski (Varensell), Jörg Seifart (SGes Halle), Gerhard Kielkämper (Werther), Theo Scharmman (Harsewinkel), Jörg Simmendinger (Hub.Kaunitz) und Rudi Wittausch (Rietberg). Bezirkssportleiterin Sigrid Busche teilte den zahlreichen anwesenden Sportleitern mit, dass sich ihre passiven Sportler ab diesem Jahr auch für das Bezirkspokalschießen qualifizieren können.

Text & Foto: Frank Bollkämper



# TARGET SHOP

**IHR SPEZIALIST ... lädt ein:**  
**Walther-SSP-Testwochen**  
(nach telefonischer Absprache)



**Walther SSP**  
**ab Lager lieferbar**

**Restposten**  
**Walther LP300: Sonderpreis 839,- €**  
Solange Vorrat reicht

Für den Wiederlader halten wir Schwarz- und Nitro-Pulver bereit und führen Produkte aller namhaften Hersteller. Des weiteren sind fast sämtliche Fabrikate an Faustfeuerwaffen und Langwaffen für Sport und Jagd vorrätig. Verkauf nach den gesetzlichen Bestimmungen. Solange Vorrat reicht.

## BRAMMER

JAGD SPORT MODE

**Waffen Meyer · Inh. Ingo Brammer**  
**Büchsenmachermeister (eigene Werkstatt)**  
Hämelingstr. 11 (Ecke Berliner Str.) · 32052 Herford  
Tel. (0 52 21) 5 03 45, Fax (0 52 21) 5 03 02  
Geschäftszeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 13.00 u. 15.00 – 18.30, Sa. 9.00 – 13.00 Uhr.  
Do. bis 19.30 Uhr und langer Samstag nur im Dezember - Mittwochnachmittag geschlossen

[www.waffen-brammer.de](http://www.waffen-brammer.de)

# Schießsport- Anlagenbau



G  
m  
b  
H

C-N-C-DREH- UND FRÄSTECHNIK

**MAHA GmbH**

CNC Dreh- und Frästechnik  
Ostalstraße 20  
D-73441 Bopfingen/Trochtelfpingen

Telefon: 0 73 62 / 92 31 25  
Telefax: 0 73 62 / 54 59  
Mobil: 0 160 / 300 78 78  
E-Mail: maha-praezision@t-online.de  
Internet: www.maha-praezision.de

# [www.wsb-home.de](http://www.wsb-home.de)

**Aktuelles  
aus dem WSB  
und der Welt  
des Schießsports**

## LIPPE Jahresbericht 2005

Das Jahr 2005 war für den Schützenkreis Lippe im sportlichen, gesellschaftlichen und sozialen Bereich von vielen Höhepunkten gekennzeichnet.

Der Kreisdelegiertentag des Schützenkreises Lippe fand am 8. 4. 2005 in Augustdorf statt.

Bei den Lippischen Heimattagen vom 3. – 5. 6. 2005 in Blomberg war der Schützenkreis Lippe mit einem Infostand und einer Scatt-Anlage an allen Tagen präsent.

### Ehrungen/Auszeichnungen

Ehrenkreuz des DSB: Erich Bracht Schützenkreis Lippe, Hans Schneider Schützenkreis Lippe. Ehrenschild des WSB: Rudolf Brinkmeier SG-Belle. Ehrenzeichen in Gold des WSB: Werner Meise SV Meiersfeld-Rödlh. Ehrenzeichen Silber des WSB: Friedel Spieker SG Bad Meinberg, Harald Radtke SG Bad Meinberg, Werner Benkelberg SG-Bad Meinberg, Klaus Leipe SG Bad Meinberg, Rudolf Seebürger SSV Hubertus Silixen, Wolfgang Engelman SG Schwalenberg, Justus Lalk ABS Blomberg. Kölner Medaille: Erich Albrecht SG Belle, Willi Steinmeier sen. SV Harzb. Glashütte, Friedhelm Pohlmann SG Lemgo, Josef Römgens SG Schötmar, Erika Bracht SG Detmold, Friederich Rehme Sch.-Gilde Lage, Adolf Tölle SG Bad Meinberg. Verdienstnadel des WSB: Rita Pollmann BSG Augustdorf, Inge Sudbrock BSG Augustdorf, Sirgied Dennebier BSG Augustdorf, Gottfried Dennebier BSG Augustdorf. Lippe Kreuz des Schützenkreises Lippe Hannelore Jakob SV Rischenau. Ehrennadel des Schützenkreises Lippe: Margret Pohlmann SG Lemgo, Monika Ostländer BSG Augustdorf, Brigitte Wallbaum SV Einigkeit Meierf. Rö, Babara Böhm BSG Augustdorf, Elisabeth Klärhöfer BSG Augustdorf, Brigitta Schmitz BSG Augustdorf, Friedhelm Pohlmann SG Lemgo, Ulrich Böke SG Bad Salzuflen, Siegfried Gellfart Sportsch. Steinheim, Dieter Stephan SG Horn, Arndt Schröder KKVS Schwelentrup, Dirk Stichnothe SG-Schwalenberg.

Die Kreismeisterschaften, mit zum Teil hervorragenden Ergebnissen, waren erneut ein Kompliment an den Kreissportleiter Günter Fiege und sein Team. Herr Fiege bedankt sich bei allen Schieß-

sportlerinnen und -sportlern für die vorbildliche Disziplin bei den Meisterschaften, ebenso dankt er den Vereinen, die ihre Wettkampfstätten zur Verfügung gestellt haben und allen Helferinnen und Helfern.

Der 56. Westfälische Schützentag fand vom 8. – 9. 10. 2005 in Olpe statt. Viele Ehrengäste bekundeten durch ihre Teilnahme an den Festtagen die Verbundenheit mit den Schützen. Der Höhepunkt war am Samstag der große Festumzug durch Olpe.

Die Kreiskönigs- und Kreisvereinsmeisterschießen, sowie der Pokal des Landrates fanden am 10. 4. 2005 in Detmold statt. Kreisschützenkönig 2005 wurde Axel Hesse von der SG Lemgo. Den Pokal des Landrates errang Ralf-Udo Heitmann SG Schötmar. Kreisjugendkönig 2005 wurde Sphi Möbus, von der SG Bad Meinberg. Kreismeister LG Schützenklasse wurde Matthias Meier SV Rischenau. Kreismeister LP Schützenklasse wurde Joachim Papenfuß KKS SV Schwelentrup. Im Sportbereich wurden einige Erfolge erzielt. Die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften in München war auch in diesem Jahr der Höhepunkt des Jahres. Begleitet wurden die Sportschützen vom Jugendleiter Ulrich Böke. Deutsche Meisterin wurde Hannelore Jakob SV Rischenau LG-Seniorenklasse.

Friederich-Rehme-Pokal: Herbert Loebnau SG-Schötmar.

Zur Tradition geworden sind die Kontakte des Lippischen Schützenkreises zur Partnerstadt Kanas in Litauen. In diesem Jahr hat vom 7. – 12. 9. wieder ein Besuch der Litauer in Lippe stattgefunden. Die Leitung hatten Karl Friedrich Kloock und Erich Bracht. Außer dem Schießsport kamen aber auch die gesellschaftlichen Belange nicht zu kurz. Seit 1992 besuchen sich abwechselnd die Delegationen, die dann jeweils ein umfangreiches Besichtigungsprogramm absolvieren.

Der Bezirksdelegiertentag des Schützenbezirks Ostwestfalen-Lippe fand am 18. 9. 2005 in Rheda-Wiedenbrück statt. Der Lippische Schützenkreis war mit einigen Vorstandsmitgliedern vertreten. Bezirkskönig wurde Axel Hesse von der SG Lemgo.

Karl-Friedrich Kloock, Kreisvorsitzender  
Peter Radszuweit, Pressesprecher

## ENNEPE-RUHR

### Jahresabschlussfeier des Vorstandes



Am 4. 2. 2006 fand die Abschlussfeier 2005 des Kreisvorstandes des Schützenkreises Ennepe-Ruhr trotz Eis und Schneetreiben im Schützenheim des Voerder Schützenvereins in Ennepetal statt.

Die Kreisvorsitzende Susanne Zappe freute sich, dass trotz des Wetters fast alle Kreisvorstandsmitglieder gekommen waren und begrüßte besonders den Ehrenvorsitzenden Friedrich-Wilhelm Thun und den Ehrensportleiter Emil Erlemeyer.

Zappe bedankte sich für die hervorragende Zusammenarbeit im Jahr 2005 und hofft, dass dies auch so bleibt.

Ihr Dank galt auch den Partnern des Kreisvorstandes, dass sie so viel für die ehrenamtliche Arbeit

ihrer Partner übrig hätten. Der 2. Vorsitzende Günter Wacker und der Schützenbruder Manfred Oppermann von Voerder Schützenverein hatten ein wunderbares warmes Buffet gezaubert.

Günter Wacker und Kreisjugendleiter Walter Schwertfechter hatten noch eine Überraschung. Aus dem Sprung heraus organisierten sie ein Glücksschießen und ein Glückswürfelspiel mit Spielkarten. Es gab viel zu lachen und fast jeder gewann einen Preis.

Nach einem wunderschönen Abend voller Harmonie und Freude fuhren alle fröhlich gestimmt nach Hause, in der Vorfreude auf die Jahresabschlussfeier 2006.

Karin Heinrich,  
Kreispresseswartin

### Kreisjugendtag wählte neuen Jugendvorstand



Auf dem Kreisjugendtag am 8. 2. 2006 im Voerder Schützenheim begrüßte Kreisjugendleiter Walter Schwertfechter alle Schützen aufs Herzlichste. Nach allen Berichten wurde der neue Kreisjugendvorstand gewählt: 1. Jugendleiter Walter Schwertfechter, Kassenprüfer Thorsten Steinberg, Kassenprüfer Michael Molketin, ausgeschiedener Kassenprüfer Thomas Haberland, Kreisjugendsprecher David Kosellek, Schriftführer Hendrik Lange und der 2. Kreisjugendleiter Hans Joachim Bickert.

Karin Heinrich, Kreispresseswartin

## Ehrungen auf Kreisdelegiertentagung



Auf der Kreisdelegiertentagung am 3. 3. 2006 beim Milsper Schützenverein wurden folgende Mitglieder geehrt. Verdienstnadel des WSB: Gerd Höfler (KKS SV Gevelsberg), Rolf Kamp jun. (SV Herzkamp) und Bernd Becker (SV Schwelm). Die Ehrennadel des WSB bekamen: Ingrid Niggeloh (SV Berge) und Horst Ischner (KKS SV Gevelsberg)

Karin Heinrich, Kreispressewartin

## DORTMUND-SCHWERTE

### Protokoll der 39. Kreisdelegiertentagung

vom 3. März 2006 im Vereinsheim der MSG, Schweizer Allee 27, 44287 Dortmund

#### Top 1: Eröffnung und Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung

Um 19.30 Uhr begann die Kreisdelegiertentagung mit dem Einmarsch der Fahnenabordnungen und des Kreisvorstandes, musikalisch begleitet durch den Spielmannszug des SV Höchsten. Der Kreisvorsitzende Siegfried Redtka eröffnete die Tagung mit der Begrüßung der erschienenen Delegierten, insbesondere begrüßte er den 1. Bezirksvorsitzenden Dieter Schmiedel, die Ehrenmitglieder des Kreises, die amtierende Kreiskönigin und die anwesenden ehemaligen Kreisköniginnen und Kreiskönige, sowie die anwesenden Majestäten.

Die Delegiertenversammlung nahm die Tagesordnung einstimmig an.

Danach richtete der Bezirksvorsitzende einige Worte an die Delegierten.

#### Top 2: Grußworte des gastgebenden Vereins

Der Vorsitzende der MSG Fritz Hückert richtete seine Grußworte an die Delegierten und den Kreisvorstand und wünschte der Tagung einen guten Verlauf.

#### Top 3: Totenehrung

Bei der Totenehrung nannte Kreisvorsitzender Redtka stellvertretend für alle Verstorbenen Werner Tischer vom NDSB. Die Delegierten erhoben sich von ihren Plätzen. Feierlich untermalt wurde die Totenehrung durch den Spielmannszug des SV Höchsten.

#### Top 4: Fahnenübergabe

Die Fahnenabordnung des NDSB übergab die Standarte an die neuen Träger von der MSG.

#### Top 5: Anwesenheitsfeststellung und Stimmberechtigung

Aufgrund der laut Anwesenheitsliste festgestellten Teilnehmerzahl konnte die Versammlung als beschlussfähig erklärt werden. Anwesend waren zum Zeitpunkt der Feststellung 20 Vereine und der Kreisvorstand, mit zusammen 103 Teilnehmern. Die anwesenden Vereine stellten eine Stimmberechtigung von 103 Delegiertenstimmen dar.

#### Top 6: Genehmigung des Protokolls der 38. Kreisdelegiertentagung 2005 (verschiedet mit der Einladung)

Die Delegiertenversammlung nahm das Protokoll einstimmig an.

#### Top 7: Wahl von zwei Stimmzählern

Aus der Versammlung wurden

hierfür Ilona Schrön und Werner Saalman vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Sie nahmen die Wahl an.

#### Top 7 a: Wahlleiter

Aus der Versammlung wurde Friedrich Wilhelm Rademacher vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Er nahm die Wahl an.

#### Top 8: Berichte

**a. Bericht des 1. Vorsitzenden:** Siegfried Redtka gab einen genauen Überblick des vergangenen Sport- und Geschäftsjahres. Einen besonderen Dank richtete er an die Mitglieder des Kreisvorstandes und an die vielen Helfer, die den Sport in unserem Kreis unterstützen.

**b. Sportbericht:** Sportleiter Detlef Petzsch gab einen genauen Überblick des Sportjahres 2005. Die Ergebnisse des Sports werden im Internet bzw. in der Schützenwarte veröffentlicht.

#### c. Jugendbericht

Bruno Hartwig konnte für Helmut Born auch bei der Kreisdelegiertentagung 2006 von großen Erfolgen der Jugendlichen des Kreises berichten. Insbesondere bei Teilnahmen an Deutschen Meisterschaften und Landesmeisterschaften konnte sich unser Kreis immer wieder gut und sehr gut bewähren. Er sprach einen besonderen Dank den Schützenbrüdern aus, die die Jugendarbeit unterstützten. Zum Schluss dankte er auch allen Jugendlichen, Vereinsjugendleitern, Betreuern, Mitarbeitern und nicht zuletzt den Eltern, die sich im Jahre 2005 dem Schützenkreis zur Verfügung gestellt hatten.

**d. Bericht der Frauenbeauftragten:** Einen genauen Bericht über die Aktivitäten der Damen des Kreises gab Claudia Wilke der Versammlung.

**e. Kassenbericht und Haushaltsplan 2005/2006:** Der ausführliche Kassenbericht wurde vom Kreisvorsitzenden gehalten, da der Kreisschatzmeister krankheitsbedingt nicht anwesend war. Genauestens gab er Auskunft über Ausgaben und Einnahmen des Kreises und über den Kassenbestand. Anschließend gab er eine Übersicht über den geplanten Haushalt für das Jahr 2006.

**Schießscheiben**  
mit Zulassung von ISSF - BDS - BDMP - DSSV - DSU

**Bogenscheiben**  
Offiziell lizenzierte Hersteller von Bogenscheiben

**ISSF**

**krüger**  
Schießscheiben  
Targets, Cibles, Blancos

Marktstraße 1 · 66763 Dillingen/Saar  
Telefon 068 31/975-0 · Fax 068 31/975-161  
info@kdv.de

Infos und Bestellungen im Web-Shop:  
www.1a-schiess-scheiben.de

**Weltweit No. 1**

**SIUS - Ausstatter Olympiade Peking 2008**

**Elektronische Trefferanzeigen so ... oder so ...**

als Komplettlösung oder mit eigenem PC

- ISSF-Zulassung für alle Scheiben
- Einfachste Installation: Einstecken - Schießen
- Datenerfassungsprogramm
- Anlegen von individuellen Schießen
- Zuschauerprogramm

**NEU: Jetzt mit Barcodeleser**

**Mäscher Schießsport**

**Johannen-Schießstandtechnik**  
Osnabrücker Straße 69  
49214 Bad Rothenfelde  
Tel. 05424/40426 · Fax 40427  
www.maescher.de  
info@maescher.de

**Qualitäts-Schießscheiben**

Ab sofort offizieller Lieferant der International Shooting Sport Federation

Approved by ISSF

**Erfolgreich ins Schwarze treffen...**

**braundruck**

Offsetdruckerei GmbH

Kostenlose Bestellohline und Kataloganforderung  
0800 6199942

Benzstraße 5 · 57290 Neunkirchen  
Tel. 02735 61978 0 · Fax 02735 61978 15  
eMail: info@schuess-scheibe.de  
Shop: www.schiess-scheibe.de

**g. Bericht der Kassenprüfer:** Den Bericht der Kassenprüfer verlas Günter Kimm. Er bescheinigte im Namen der Kassenprüfer unserem Kreisschatzmeister eine vorbildliche Kassenführung.

**Top 9. Aussprache über die Berichte in der Reihenfolge a – g:** Es gab keine Einwände zu den Berichten.

**Top 10 Ehrungen:** Kreisvorsitzender Siegfried Redtka nahm mit dem 2. Kreisvorsitzenden und dem Kreissportleiter folgende Ehrungen vor: Willi Eder - Kreisnadel in Silber, Hans-Joachim Schwarz - Kreisnadel in Silber. Helmut Born bekam einen Blumenstrauß als Dank für seine geleistete Arbeit als Kreisjugendleiter. Bezirksvorsitzender Dieter Schmiedel überreichte das Ehrenschild des WSB an Hans-Joachim Schwarz.

**Top 11 Antrag auf Entlastung des Vorstandes:**

Der Antrag auf Entlastung des Vorstandes wurde durch Günter Kimm gestellt. Bei der anschließenden Abstimmung wurde der Vorstand einstimmig entlastet.

**Top 12 Wahlen:**

1. Kreisvorsitzender  
1. Kreissportleiter  
2. Kreisschatzmeister  
Bestätigung 1. Kreisfrauenbeauftragte  
Bestätigung 1. Kreisjugendleiter  
Kreiskoordinator  
1 Kassenprüfer  
Friedrich Wilhelm Rademacher übernahm die Wahl, da der 1. Vorsitzende zur Wahl steht.  
a.) Es wurde der 1. Kreisvorsitzende Siegfried Redtka zur Wiederwahl vorgeschlagen. Siegfried Redtka wurde einstimmig gewählt, er nahm die Wahl an.  
b.) Es wurde der 1. Kreissportleiter Detlef Petzsch zur Wiederwahl vorgeschlagen. Detlef Petzsch wurde einstimmig gewählt, er nahm die Wahl an.

c.) Der 2. Kreisschatzmeister Peter Thüner kandidiert aus beruflichen und privaten Gründen nicht mehr. Es wurde Andrea Rademacher vorgeschlagen, sie würde die Wahl annehmen, sie wurde einstimmig gewählt.

d.) Bestätigung der 1. Kreisfrauenbeauftragten: Claudia Wilke wurde einstimmig bestätigt.

e.) Bestätigung 1. Kreisjugendleiter: Bruno Hartwig wurde einstimmig bestätigt.

f.) Der Kreiskoordinator Richard Heidenreich wurde zur Wiederwahl vorgeschlagen und einstimmig bestätigt, er nahm die Wahl an.

g.) Kassenprüfer: Es wurde aus der Versammlung Ellen Ostmeyer vorgeschlagen, sie würde die Wahl annehmen, sie wurde einstimmig gewählt.

**Top 13 Tagungsort 2007:** Beworben hatte sich der NDSB. Die Versammlung stimmte einstimmig dem Vorschlag zu. Die nächste Kreisdelegiertentagung findet am 02. März 2007 beim NDSB statt.

**Top 14 Anträge:** Sind keine eingegangen.

**Top 15 Freie Aussprache:** Die Bezirksdelegiertentagung am 02.09.2006 findet in Lippstadt statt. Das Kreiskönigschießen findet am 23.09.2006 statt. Der Westfälische Schützenntag findet vom 13.-15. Oktober 2006 in Gütersloh statt. Mehrere Briefe an eine Person können mit einem Umschlag verschickt werden. Kreismeisterschaft: es war kein Geld für die Aufkleber der Waffen da. Anträge auf Ehrungen für die Bezirksdelegiertentagung oder beim Westfälischen Schützenntag müssen bis 31. Mai 2006 beim Kreisvorsitzenden eingehen.

Um 20.50 Uhr schloss der Kreisvorsitzende Siegfried Redtka die Kreisdelegiertentagung und dankte den erschienenen Delegierten für ihr Kommen.  
Anne F. Bräucker,  
Kreisschäftsführerin

# AUS DEN VEREINEN

## Biathlon-Training in Oldinghausen



Am 15.02.2006 um 16.00 Uhr war es endlich soweit: Die Türen der Sporthalle der Grundschule Oldinghausen öffneten sich für uns. Das Training der Kinder und Jugendlichen für das Oldinghauser Sommerbiathlon, das am 10.06.2006 stattfindet, hat begonnen.

Dabei wird nicht nur das Schießen, sondern auch das Laufen und die Kondition trainiert. Für das Lauftraining ist Thorsten Hüffermann verantwortlich, der auch schon an der Deutschen Sommerbiathlonmeisterschaft und an zahlreichen Marathon-Läufen teilgenommen hat. Durch seine Erfahrung im Jugendbereich und als ausgebildeter Übungsleiter weiß Thorsten Hüffermann, worauf es ankommt.

Er langweilt die Kinder nicht nur mit Rundenläufen, sondern er bringt auch Spiel und Spaß mit ein.

Um die Treffsicherheit kümmern sich unsere beiden Vereinstrainer, Astrid Hüffermann und Oliver Böttcher. Je nach Alter kommen zwei unterschiedliche Schießsysteme zum Einsatz.

Da es für das Laserbiathlongewehr keine Mindestaltersbe-

schränkung gibt, dürfen auch unsere Jüngsten teilnehmen. Die etwas älteren Sportler müssen mit einem normalen Gewehr mit Scatt-Technik schießen, wobei zu beachten ist, dass die jüngeren Schüler nur in den Liegendanschlag gehen. Das Trainerduo achtet auf die korrekte Lage und auf den Anschlag.

Des Weiteren wird den Kindern von Anfang an beigebracht, wie sie den Schießstand betreten und verlassen müssen. Zum Beispiel lernen sie, dass beim Verlassen des Standes die Gewehrkommer geöffnet sein muss und dass das Gewehr nur am Lauf getragen werden darf.

Das Training stößt bei den Kindern und Jugendlichen auf große Zustimmung, sodass die Trainingszeit von 1 auf 1 1/2 Stunden erhöht wurde.

Sobald das Wetter etwas wärmer wird, verlassen wir die Halle und gehen ins freie Gelände, um die Biathlonbedingungen besser nachstellen zu können.

Wir hoffen, dadurch optimal auf das »Großereignis« vorbereitet zu sein und weiterhin viel Spaß beim Training zu haben.

Astrid Hüffermann

## Fabian Niesmann Fünfter bei Deutschen Hochschulwettbewerben

Der Regionalligaschütze der SG Hamm, Fabian Niesmann, stand bei den 4. Deutschen Hochschulwettbewerben der Sportschützen in Karlsruhe vor einer großen Überraschung. Nach den ersten drei Serien von 99, 99 und 98 Ringen führte Fabian Niesmann die Hochschulkonkurrenz an, musste allerdings dann seinen Ner-

ven Tribut zahlen und sich nach 94 Ringen mit insgesamt 389 Ringen mit Rang fünf zufrieden geben. Deutscher Hochschulmeister 2006 wurde Matthias Weißkopf mit 393 Ringen vor dem Olympiazweiten von Athen, Christian Lusch, mit 392 Ringen sowie Carsten Feldhaus und Kirsten Möller ringgleich mit jeweils 390 Ringen.

**www.wsb-home.de**  
**Aktuelles aus dem WSB**  
**und der Welt des Schießsports**

Im zweiten Wettbewerb – dem Bundesdeutschen Hochschulvergleich – konnte Fabian Niesmann nach dem Finaledurchgang mit 98,6 Ringen am Ende mit einem Gesamtergebnis von 487,6 Ringen Rang Sechs belegen.

SGH-Schützin Lena Niederstuke bestätigte nach dem ISAS erneut ihre gute Form im KK-Liegendwettbewerb mit 589 Ringen und Rang Fünf. Sieger wurde Stefan Schreieck von der FH Kempten mit 597 Ringen. Guido Gentek

## Ehrung Westenfelder Schützen in Witten

Engagierte Mitglieder sind eine wertvolle Stütze und ein wichtiger Bestandteil in einer Vereinslandschaft. Daher wurden auf der Delegiertentagung des Schützenbezirks Industriegebiet in Witten folgende Mitglieder vom Alten Schützenverein 1788 Westenfeld e. V. für ihr Engagement vom Präsidium geehrt:

Wilhelm Schliep bekam die Präsidenten Plakette in Silber, Manfred Kullik das Ehrenzeichen in Silber, und Hans-Dieter Löffler in Abwesenheit die Kölner Medaille. Diese wird ihm am Kreisschützenball im Oktober verliehen. Die Kreisvorsitzende des Schützenkreises Bochum/Wattenscheid/



V.l. Wilhelm Schliep, Mitte Rosi von Truczynski, rechts Manfred Kullik. Foto: Karl-Heinz Lehnertz

Hattingen und Vorsitzende des ASV Westenfeld, Rosi von Truczynski, freute sich mit den geehrten Schützen.

Christina Knappe

## Westerbauer Schützen ehren Jubilare und Vereinsmeister

Bilanz zog der Schützenverein Westerbauer von 1869 e.V. auf seiner Jahreshauptversammlung. Auch in 2005 waren die Sportler sehr erfolgreich und konnten etliche Kreis- und Bezirksmeistertitel in die Schützenburg holen. Insbesondere die Jugend- und Juniorsportler waren bis zur Landesmeisterschaft vertreten, resümierte Sportleiter Hartmut Schmithüsen. Eröffnet wurde die Sitzung vom Vorsitzenden Karl Piepenstock im Beisein des amtierenden Königs-paares Heiner und Heidi Häger. Mit der Ehrennadel des Deut-

schen Schützenbundes in Silber und der silbernen Vereinsnadel wurde für 25-jährige Vereinstreue Monika Schmithüsen geehrt. Schwager Hartmut Schmithüsen erhielt für 40-jährige Vereinsarbeit die Ehrennadel des DSB in Gold. Als Vereinsmeister wurden geehrt: Schützen Marc-Andre Rohleder, Altersklasse Horst Schmidt, Seniorenklasse Gerd Bodderas, Schüler aufgelegt Christopher Nieland, Schüler freihand Marina Nieland, Jugend Sandy Jünger, Junioren Matthias Alfter. Im Vorstand gab es keine Veränderungen.

Rüdiger Schmithüsen



V. l. Gerd Bodderas, Monika Schmithüsen, Hartmut Schmithüsen (vorn), Axel Langenbruch, Marc-Andre Rohleder, Michael Lutter, Marcel Brehmer, Karl Piepenstock (hinten).



# IHR WALTHER TARGET SHOP HÄNDLER

---

## Sportwaffencenter Hasselhorst

Fachmarkt für Sportschützen/Ladengeschäft und Versand  
59555 Lippstadt/Westf., Rathausstraße 3 (Am Markt)  
Tel. 0 29 41/41 08 · Fax 0 29 41/5 72 15  
E-Mail: waffen@hasselhorst.de – Internet: www.hasselhorst.de

**Öffnungszeiten:**  
Montag – Freitag 10.00 – 12.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr  
... und gerne auch nach Vereinbarung!

# SHÜTZENFEST SUHL

8.-11. Juni 2006  
Das größte Schützenfest in der Mitte Deutschlands

**ISSF Weltcup  
Wurfscheibe**  
2.-10. Juni 2006  
im Schießsportzentrum

**Großer  
Festanzug**  
11. Juni 2006

**Ermittlung des  
Suhler Schützenkönigs**  
10. Juni 2006

**Schießwettbewerbe  
für Jedermann**

**Festzelt, Volksfest,  
Schausteller**

**Handelstraße**  
Suhler Markt

Ihre Ansprechpartner  
für das Schützenfest

Städtewerfung Suhl  
Kulturamt  
Marktstraße 1  
08522 Suhl

Schießsportzentrum Suhl  
Schießsportstraße 1  
08522 Suhl

Schießsportzentrum Suhl  
Schießsportstraße 2  
08522 Suhl

Schießsportzentrum Suhl  
Schießsportstraße 3  
08522 Suhl

SUHL  
trifft!

## Heinz Digulla 50 Jahre aktiver Sportschütze

Als aktiver Sportschütze trat Heinz Digulla am 1.4.1956 dem BSV Schalke bei. Von 1961 bis 1980 war er Mitglied des BSV Bismarck-West und wechselte 1980 wieder zum BSV Schalke, bevor er 1988 seine endgültige Heimat in der Gelsenkirchener Schützengilde fand.



Heinz Digulla hat es nie gescheut, Verantwortung zu übernehmen. Im BSV Bismarck-West bekleidete er das Amt des Sportleiters und im BSV Schalke das des 3. Vorsitzenden. Von 1995 bis März 2006 führte er als 1. Sportleiter die

Sportabteilung der Gelsenkirchener Schützengilde, wo er seine Erfahrungen an viele Schützen weitergab. An unserem Schießstand, der im März 2000 seiner Bestimmung übergeben wurde, sowie an der Erweiterung im Jahre 2002, hatte er in vielen Arbeitsstunden an Planung und Ausführung mitgewirkt.

Von 1979 bis 1988 war er zusätzlich Kreisportleiter des Schützenkreises Gelsenkirchen-Gladbeck-Westerholt und war maßgeblich an Planung und Inbetriebnahme der Schießsportanlage Sportpa-

radies beteiligt, die er nach der Fertigstellung lange Jahre mit seinen Helfern erfolgreich betrieb. 1985 übernahm er zusätzlich das Amt des Bezirkssportleiters des Bezirks Industriegebiet, das er bis 1994 innehatte. Für seinen bis heute unermüden Einsatz möchte sich die

Gelsenkirchener Schützengilde 1965 e.V. bei Heinz Digulla bedanken. Wir hoffen, dass er und seine Erfahrungen uns noch lange erhalten bleiben.

Mitglieder und Vorstand der Gelsenkirchener Schützengilde 1965 e.V.

## Königsball des Schützenvereins Dortmund-Höchsten

Das amtierende Königspaar des Schützenvereins Dortmund-Höchsten richtete am 4. März seinen Königsball aus. Hierzu hatten Monika I. und Siegfried I. (Woit) ins »Haus Heimsoth« in Dortmund-Berghofen die benachbarten Königs- und Kaiserpaare mit ihren Adjutanten und Abordnungen eingeladen.

Nach einem einstündigen Empfang mit kleinem Imbiss marschierten die Paare angeführt vom vereinseigenen Spielmanszug in den großen Saal der Gaststätte ein. Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Bernd Göppner, weiteren zwei Auftritten des Spielmanszuges und der Gratulationskur wurde das Königspaar überrascht von einem Auftritt der »Schwerter



Königspaar Monika I. und Siegfried I.

Hacketauer«, einer Gruppe, die zu einem Band in ihrer großen Trommel musiziert und mit Anekdoten das Publikum unterhält. Nun konnte dank des DJ das Tanzbein kräftig geschwungen werden. Am späteren Abend wurde noch kräftig mit einem Alleinunterhalter gelacht, der Alltagszenen »auf die Schippe« nahm. Dagmar Bremshey



## Führungswechsel bei den Sportschützen Beckum

Zur Jahreshauptversammlung der Sport-Schützen Beckum konnte der 1. Vorsitzende Josef Brockmeyer eine Vielzahl von Mitgliedern begrüßen. Nach der Begrüßung und dem Totengedenken fanden die Siegerehrungen der Vereinsmeisterschaften 2006 und die Vergabe von Leistungsadeln statt. Es folgten die Berichte der einzelnen Vor-

standsmitglieder und Spartenleiter: Im Allgemeinen kann man zu friedem sein, wenn es auch nicht so ein erfolgreiches Jahr wie in den letzten Jahren war. Es folgte das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2005. Besonders ruhig und konzentriert hörten alle dem Kassenbericht zu. Die Mitglieder waren erstaunt, wieviel Ausgaben ein so kleiner

+++ JETZT NEU +++

Informieren Sie sich jetzt auf **144 SEITEN** über unser **GROSSES LIEFERPROGRAMM** der Bereiche Schießsport, Schützentradition, Orden u. Ehrenzeichen, Hüte, Effekten **UND VIELEM MEHR!**

www.klingner-shooting.de

Sichern Sie sich Ihr Exemplar - jetzt **KOSTENLOS ANFORDERN** - oder einfach aus dem Internet downloaden!

...Ihr kompetenter Partner in Sachen Schützenbedarf

Stader Straße 50 · 27432 BREMERVÖRDE  
Telefon 0 47 61 / 7 0 4 2 5 · E-Mail: info@klingner-gmbh.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9.00 - 18.00 Uhr, Samstag 9.00 - 14.00 Uhr

Verein haben kann. Die Kassenprüfer bestätigten eine einwandfreie Kasse und beantragten für den Vorstand und der Schatzmeisterin Entlastung. Diese wurde einstimmig erteilt. Nach weiteren Berichten wurde es ernst. Jetzt wurde ein Wahlleiter gesucht, der die Wahl des 1. Vorsitzenden übernahm, denn Josef Brockmeyer trat nach 22 Jahren von diesem Posten und 42 Jahren als Sportleiter aus gesundheitlichen Gründen zurück. Nach verschiedenen Vorschlägen wurde in geheimer Wahl Ursula Hastenteufel zur neuen 1. Vorsitzenden gewählt. Ihre Aufgabe als 1. Schriftführerin übertrug sie Heike Brockmeyer, die auch das Amt der 1. Sportleiterin für 2 Jahre übernahm. Alle übrigen Vorstandsmitglieder und Spartenleiter wurden in ihren Ämtern bestätigt. Die neue 1. Vorsitzende gab nach Vorgabe noch einige anstehende

wichtige Termine bekannt. Ihre erste wichtige Handlung war nun, dem ausscheidenden 1. Vorsitzenden für seinen Einsatz und seine Arbeit mit und für die Sportschützen Beckum zu danken. Es



V.l. Rolf Schomaker (2. Vors.), Ursula Hastenteufel, Josef Brockmeyer

wurde ihm eine Ehrenurkunde verliehen und ein Blumenstrauß überreicht. Aus der Versammlung wurde der Antrag gestellt, ihn zum Ehrenmitglied zu ernennen. Sichtlich gerührt und mit ein wenig Wehmut bedankte sich Josef Brockmeyer. Er gab zu verstehen, auch weiterhin dem Verein zur Verfügung zu stehen, wenn sein Rat oder seine Hilfe gebraucht werden. Michael Hebert

# STARTGELEGENHEITEN

## Feuerstutzen- und Zimmerstutzenschießen

vom 20. – 28.

Mai 2006,

Vereinigte Schützengesellschaft

Cham e. V.,

Schützenstraße 19, 93413 Cham.

**Schießzeiten:** Sa., 20. 5., 13 – 18 Uhr, So., 21. 5., 10 – 18 Uhr, Do., 25. 5., 10 – 18 Uhr, Sa., 27. 5., 10 – 18 Uhr, So., 28. 5., 10 – 14.30 Uhr.

**Programm:** Feuerstutzen 100m: Hauptscheibe 8er, Sonderpreis Blaues Blattl, Schirmherrnscheibe. Zimmerstutzen 15m: Alder-Scheibe 4er, Punkt-Meisterscheibe.

**Rückfragen:** Christoph Kuchenreuter, Tel. 09971 / 40225, www.vsg-cham.de



## Tiroler Landesschießen

vom 25. 5. – 18.

6. 2006 bei der

Schützengilde Hall

Schießtage: 25.

– 28. 5. und 2. – 5.

6. und 9. – 12. 6. und 15. – 18. 6. 2006.

**Wettbewerbe:** KK-Gewehr 100m, KK-Pistole, Luftgewehr, Luftpistole, Jagdscheibe 100m, Festscheiben, Fahnscheibe (Sebastiani), Ehrenscheibe ÖSB Präsident Landeshauptmann DDR. Herwig van Staa, Gedenkscheibe ESM Hans Arnold, EOSM Josef Posch, SR Ludwig Faserl, LSM/OSM Fritz Steinlechner.

Das Schießen ist insgesamt mit ca. 60.000 € dotiert.

**Info:** www.sg-hall.at oder Tel. 0043 / 5223 / 52311, Fax 0043 / 57686251129, Mobil 0043 / 67686251123, Email arno.gufler@chello.at oder manfred.vojak@sg-hall.at



## 21. Meinerzhagener Pflingstpokal 2006

vom 26. 5. – 4.

6. 2006 beim

KKS V Meinerzhagen,

Butmicke 2, 58540

Meinerzhagen, Tel.

02354 / 3688 oder 02354 / 708434.

**Startzeiten:** Mo – Fr 17.30 – 20.30 Uhr, Sa + So 10 – 18 Uhr, So., 4. 5., 10 – 15 Uhr.

**Startgeld:** Schüler/Jugend/Junioren 3,00 €, alle anderen 5,50 €. Die ersten drei Mannschaften erhalten Pokale, die ersten drei Ein-



zelschützen Medaillen.

**Luftgewehr:** Mannschaft: Schützen, Damen, Alt, Junioren, Schüler. Einzel: Schützen, Damen, Alt, Jugend m+w, Junioren m+w (40 Schuss), Schüler m+w (20 Schuss).

**LG-Auflage:** Mannschaft: Schüler, Senioren 46+. Einzel: Schüler, Seniorinnen, Seniorinnen A, Senioren, Senioren A, Senioren B.

**KK-Liegend:** Mannschaft: Schützen, Alt, Junioren. Einzel: Schützen, Damen, Alt, Junioren.

**KK-3x20:** Schützen, Damen, Alt, Junioren.

**KK-Auflage:** Mannschaft: Senioren 46+. Einzel: Seniorinnen, Senioren, Senioren A, Senioren B.

**Luftpistole:** Mannschaft: Schützen, Alt, Junioren, Schüler. Einzel: Schützen, Damen, Alt, Senioren, Jugend m+w, Junioren m+w (40 Schuss), Schüler m+w (20 Schuss).

**KK-Sportpistole:** Mannschaft: Offene Klasse. Einzel: Schützen, Damen, Alt.

**Info + Anmeldung:** Dirk Schwiderski, Mobil 0171/1415914, Tel. 0254/708778, Fax 02354/708779.

## Hellwegpokal 2006

vom 15. – 25. 6.

2006 (Mittwoch 21. 6. 2006 Ruhetag) beim **SSC Soest Süd e.V.**, Am Silberg 20, 59494 Soest.

Es kann in verschiedenen Klassen in den Disziplinen LG, LP, LG-Auflage, KK-Gewehr, KK-Gewehr-Auflage, Sportpistole KK, Gebrauchspistole, -revolver, Vorderladergewehr und Vorderladerpistole sowie Freie Pistole geschossen werden.

**Anmeldung:** nur am Schießstand Do. und Fr. 18 – 20 Uhr, Sa. 15 – 16.30 Uhr oder So. 10 – 12 Uhr unter Telefon 02921/79889.

## 22. Int. Schießsporttage der Gütersloher SG

15. – 24. 9.

2006 im

Schießstand

am Heide-

waldstadion.

**Startzeiten:**

Mo – Fr 18 – 21

Uhr, Sa. 10-17 Uhr, So. 10-13 Uhr.

**Disziplinen:** LG-Auflage (Schüler, Schützen, Alt, Senioren und Seniorinnen), Luftgewehr (Da-



men, Jugend und Junioren, Schützen und Altersklasse), Luftpistole (Damen, Junioren, Schützen, Altersklasse), Freie Pistole, KK-Sportpistole, KK-Dreistellung, KK-Liegend, KK-Auflage 50m und 100m.

**NEU:** GK-Pistole 9mm / .45ACP

**NEU:** GK-Revolver .357Mag / .44Mag

Große Tombola für alle Teilnehmer an der Siegerehrung!

**Anmeldung-Info:** Rolf Walkenhorst, Friedrich-Ebert-Str. 13, 33330 Gütersloh, Tel. 05241 / 14948, Fax. 05241 / 25308, E-Mail: rswahe@gmx.de

## 45. ERICA-Pokalschießen

der SG Neube-

ckum vom 18. –

27. 5. 2006.

**Luftgewehr:**

Schüler-, Jugend-, Junioren-, Schützen-, Alters-, Damen- und Seniorenklasse.

**Luftpistole:** Jugend-, Junioren-, Schützen-, Alters- und Damenklasse.

**Sportpistole Kal. 22:** Schützen-, Damen- und Altersklasse.

**KK-English Match:** Schützen-, Alters- und Damenklasse.

**KK-Auflage:** Seniorenklasse.

**Startzeiten:** werktags 17 – 21 Uhr, 25. 5. 10 – 17 Uhr, 27. 5. 13 – 17 Uhr.

**Info + Anmeldung:** Gertrud Teckentrup, Parallelweg 115, 59269 Beckum, Tel. 02525/7338 (18-20 Uhr) oder während der Schießzeit unter 02525/7674 oder unter info@sg-neubeckum.de per Email. Komplette Ausschreibung sowie Anmeldeformulare unter www.sg-neubeckum.de



## 4. Schießsportwoche des BSV Dortmund-Aplerbeck

vom 15. – 25.

8. 2006 auf

dem Schieß-

stand

Schwerter

Str. 220 in

44287 Dort-

mund.

**Disziplinen:** LG freihand, LG aufgelegt und Luftpistole

**Mannschaftswertung:** Dreiermannschaften.

**LG freihand + LP:** Schüler, Jugend, Junioren, Damen, Schützen A+B (A = ab Bezirk, B = Kreis),



Damen-Alt, Schützen-Alt und Senior(inn)en (gemischt).

**LG aufgelegt:** Schüler, Senior(inn)en (gemischt).

**Einzelwertung:** LG freihand + LP: Schüler m/w, Jugend m/w, Junioren m/w, Damen, Schützen A + B (A = ab Bezirk, B = Kreis), Damen-Alt, Schützen-Alt, Senior(inn)en.

**LG aufgelegt:** Schüler m/w, Senior(inn)en (46-55 Jahre), Senior(inn)en A (56-65 Jahre), Senior(inn)en B (66-71 Jahre), Senior(inn)en C (ab 72 Jahre) und Körperbehinderte.

**Schusszahl:** Schülerklasse 20 Schuss, alle anderen Klassen 40 Schuss.

**Auszeichnungen:** Die 3 erstplatzierten Schütz(inn)en, sowie die 3 erstplatzierten Mannschaften je Klasse erhalten Besitzpokale bei einer Beteiligung von mindestens 5 Startern/Mannschaften pro Klasse. Zusätzlich erhält jede(r) in der Schülerklasse angetretene Schütz(in)e eine Urkunde.

**Startzeiten:** Di – Fr 17 – 20 Uhr, Sa, So und Mo nur nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

**Startgeld:** Schüler: 2,50 €, Jugend und Junioren: 3,50 €, alle anderen Klassen: 5,00 €.

**Meldung:** Im Vereinsheim an Johannes Ludewig, Schwerter Str.220, 44287 Dortmund, Tel.: 0231/443545 oder per E-Mail: bsv-aplerbeck@web.de

## 21. Zimmerstutzen-Pokalschießen

der Sportschützen Bockum 1954/68 e.V. vom 30. 5. – 3. 6.

2006 auf dem Schießstand an der Barsener Str.39, Ortsteil Hamm-Bockum-Hövel, hinter der Gaststätte »Zum Jägerhof«.

**Klasseneinteilung:** Schützen: Mannschaft und Einzel. Altersklasse: Mannschaft und Einzel. Seniorenklasse: nur Einzel. Körperbehinderte: nur Einzel. 30 Schuss gemäß SpO des DSB.

**Auszeichnungen:** je ein Pokal für die Mannschaften, je ein Pokal für die ersten drei Einzelsieger.

**Startgeld:** pro Schütze 5,00 €.

**Startzeiten:** Dienstag 30.5. 17-20 Uhr, Freitag 2. 6. 17-20 Uhr, Samstag 3. 6. Juni nach Vereinbarung. Terminwünsche können bei rechtzeitiger Meldung berücksichtigt werden!

**Info + Anmeldung:** bitte schriftlich bis 26.5. an Gregor Schweins, Wellingstr. 17, 59075 Hamm

### 3. Pokalschießen des SSV Südkirchen

vom 6. – 15. 6.

2006 auf 12 elektronische MEYTON-Anlagen auf der Schießsportanlage in 59394 Südkirchen, Kattenbeck 8, Telefon 02596/98484.



Für alle ausgeschriebenen Klassen werden Besitzpokale überreicht

**Luftgewehr:** Schüler, Jugend, Junioren, Schützen A (ab Bezirksliga/-klasse), Schützen B (Kreisliga/-klasse), Damen, Altersklasse (jeweils Einzel- und Mannschaftswertung).

**LG-aufgelegt:** Schüler, Senioren, Senioren A, Senioren B, Senioren C, Seniorinnen, Seniorinnen A-C.

**Luftpistole:** Jugend, Junioren, Schützen, Damen, Altersklasse.

**Startgeld:** Schüler 3,00 Euro (20 Schuss), alle anderen 4,50 Euro (40 Schuss).

**Startzeiten:** werktags 16 - 21 Uhr, Samstag+Sonntag+Fronleichnam nach Absprache.

**Finalschießen:** Sonntag 9.7.2006 ab 14 Uhr in den Disziplinen Luftgewehr, Luftpistole und LG-aufgelegt.

**Preise/Pokale:** In jeder Klasse erhalten jeweils die ersten drei Gewinner in der Mannschafts-

und Einzelwertung je einen Besitzpokal.

**Info + Anmeldung:** Während der Trainingszeiten (Di+Do 18-21 Uhr) unter Tel. 02596/98484 oder Email an [info@ssv-suedkirchen.de](mailto:info@ssv-suedkirchen.de) oder an [helmut.midrup@web.de](mailto:helmut.midrup@web.de) bzw. 02596/1777. Die Ergebnisse werden auf [www.ssv-suedkirchen.de](http://www.ssv-suedkirchen.de) täglich veröffentlicht.

### Pokalschießen in Niederense

aus Anlass des 25-jährigen Bestehens der **Sportschützen St. Hub. Niederense** vom 9. – 23. 8. 2006.

**Luftgewehr:** Schüler freihand und aufgelegt (in Schlinge), Jugend, Junioren, Schützen A (ab Bezirk), Schützen B (1. Kreisklasse), Schützen C (weitere Kreisklassen), Damen, Damen-Alt, Alters, 46+ (aufgelegt), Seniorinnen (aufgelegt), Senioren (aufgelegt).

**Luftpistole:** Jugend, Junioren, Schützen A (ab Bezirk), Schützen B (Kreisklasse), Damen, Damen-Alt, Alters, Seniorinnen, Senioren.

Gemischte Mannschaften aus den Klassen Seniorinnen und Senioren sind möglich. Einteilung gemäß Runden-/Ligawettkämpfen 2005/2006. Eine Klasse gilt als ausgeschrieben, wenn in der Einzel- und Mannschaftswertung mindestens 3 Meldungen vorlie-

gen. Dann erhalten die 3 besten Schützen einer jeden Klasse sowie die 3 besten Mannschaften jeder Klasse einen Pokal. In allen Klassen werden 30 Schuss abgegeben, Schüler freihand 20 Schuss. Gewertet werden Dreiermannschaften, die vor dem Start benannt werden müssen. In den Klassen Altersklasse 46+ sowie Seniorinnen aufgelegt und Senioren aufgelegt erfolgt Zehntelwertung.

**Startgeld:** Schüler 2,50 €, Jugend/Junioren 3,00 €, alle anderen 4,00 €.

**Starttermine:** werktags 17.30 – 20.30 Uhr, samstags 14 – 19 Uhr oder nach Absprache.

**Info + Anmeldung:** bitte bis 1. 8. 2006 an Klaus Häger, Kardinal-Schulte-Str. 9, 59469 Ense, Tel. 02938/485258 oder 0171/5390248.

### 40. Pokalschießen in Deiringsen

vom 11. – 17.

6. 2006 in der Schützenhalle Deiringsen, Kreuzpfad 2, 59494 Soest-Deiringsen, Telefon 02921/63322.



Teilschießen mit attraktiven Sachpreisen.

**Armbrust 10m:** Schützenklasse – Mannschaft + Einzel

**Luftgewehr:** Achterwertung,

Schützen-A (ab Bezirksklasse/-liga), M + E, Schützen-B (Kreis-klasse/-liga) – M + E, Damen, Alters, Junioren, Jugend - jeweils M + E, Schüler (20 Schuss) M + E, Körperbehinderte nur Einzel.

**LG aufgelegt:** Schüler M + E, Senioren I (Jahrg. 1951-60) M + E, Senioren II (1941-50) M + E, Senioren III (1940 + älter) Einzel, Seniorinnen (1960 + älter) Einzel

**Luftpistole:** Schützen-A (ab Bezirksklasse/-liga) M + E, Schützen-B (Kreis-klasse/-liga) M + E, Alters, Junioren, Damen, Schüler (20 Schuss) jeweils M + E, Senioren – Einzel.

**Startgeld:** Armbrust, LP, LG, LG-aufgabe (40 Schuss) 5,00 €, Jugend/Junioren/Schüler LG-Aufg. (40 Schuss) 3,50 €, Schüler 20 Schuss 1,00 €. Jeder Starter erhält einen Waffenaufkleber. Allen Schülern wird eine Teilnahmeurkunde überreicht.

Bei einer Beteiligung von weniger als 5 Einzelschützen bzw. 3 Mannschaften erfolgt eine Zurechnung zur nächst höheren Klasse. Die ersten drei jeder Klasse werden mit Besitzpokalen ausgezeichnet.

**Info + Anmeldung:** Jörg Jäger, Ingrid-Kipper-Weg 10, 59494 Soest, Tel.+Fax 02921/666043 oder E-Mail an [joerg.jaeger@sv-deiringsen.de](mailto:joerg.jaeger@sv-deiringsen.de) oder unter [www.sv-deiringsen.de](http://www.sv-deiringsen.de)

Der Schützenverein Minderheide trauert um sein Ehrenmitglied

### Dieter Seele

welcher nach langer schwerer Krankheit am 25.03.2006 im Alter von 78 Jahren verstorben ist. Er trat 1952 in den Verein ein und war 25 Jahre als Sportleiter tätig. In dieser Funktion setzte er sich maßgeblich für den Bau eines 10 Bahnen-LG-, und eines 4 Bahnen-KK-Standes ein. Hierfür leistete er über 500 freiwillige Arbeitsstunden.



Für sein unermüdliches Engagement für die Schützensache bekam Dieter Seele 1983 die Präsidentenplakette in Silber und 1994 die Kölner Medaille verliehen.

Auch für den Stadtschützenverband Minden hat er sich eingesetzt und es wurde ihm hierfür das große Mindener Kreuz verliehen. Der Schützenverein Minderheide ist Dieter Seele zu großem Dank verpflichtet. Wir verlieren mit ihm nicht nur einen beliebten Schützenbruder, sondern auch einen guten Freund. Er hinterlässt eine große Lücke in unserem Verein und wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Schützenverein Minderheide e.V.

Im Januar 2006 verstarb im Alter von 90 Jahren unser Ehrenvorsitzender

### Wilhelm (Willi) Kleinebekel

Wilhelm Kleinebekel gründete 1955 den Schützenverein Ostfeld e. V. Von 1955 bis 1973 war er 1. Vorsitzender. Im Jahr 1956 wurde er der erste König unseres Vereins. 1965 wurde er Kaiser. 1969 hat er es geschafft, dass wir einen eigenen Jugendraum mit 11 Schießbahnen auf dem von uns gekauften Grundstück errichten konnten.



1995 wurde Willi Kleinebekel von dem damaligen Bundespräsidenten Roman Herzog mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet. Er war Träger der Kölner Medaille.

Willi Kleinebekel war trotz seines hohen Alters immer für die Belange des Vereins da.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Schützenverein Ostfeld e. V. Gütersloh

# Mit uns

Seit 8 Jahren bietet der Westfälische Schützenbund seinen Sportlerinnen und Sportlern über entsprechende Partner die Möglichkeit, Autos zu höchst interessanten Leasingkonditionen zu beziehen.

# fahren Sie gut ...

Diese Angebote gelten, je nach Anbieter, für:

- Bundes- und Landeskaderathleten
- Athlet/innen und Vereinsfunktionäre der Bundes- und Regionalligavereine ...
- Trainer/innen & Betreuer/innen der o.g. Athlet/innen ...
- Schiedsrichter ab Bundesliganiveau ...
- Funktionäre und Mitarbeiter des WSB ...

## Partner der WSB-Sportförderung:



Die ASS Athletic Sport Sponsoring GmbH versorgt seit längerem Kaderathleten und Trainer im Schützensport mit Autos zu höchst interessanten Leasingkonditionen, u.a. von Citroen und Opel.



Citroen C3



Opel Astra



Ford Fiesta

## Partner der WSB-Sportförderung:

*cars 4 winners*



VW Golf



VW Polo

Nach den Angeboten für Fahrzeuge der Marken Opel, Ford und Citroen konnte der WSB für seine Kaderschützen auch eine Vereinbarung für Fahrzeuge von Volkswagen, Audi und Skoda erzielen.

Die Cars 4 Winners GmbH in Essen bietet den WSB-Sportlern die Möglichkeit vom Polo bis hin zum A 6 attraktive Fahrzeuge zu attraktiven Preisen zu beziehen. Und das beste daran: Es handelt sich um verbrauchsarme Dieselfahrzeuge. Bezugsberechtigt sind alle Landes- und Bundeskaderathleten.

Genauere Informationen erhalten Sie auf

# www.wsb-home.de

# VEREINS- INFORMATIONEN

## Clubheim braucht Gastronomie

Einem Schützenverein in Nordrhein-Westfalen war 1983 eine Baugenehmigung für die Errichtung eines Schützenheimes erteilt worden, ohne genauere Bestimmungen über die Nutzung zu treffen. In einer Anlage zur Baugenehmigung war lediglich bestimmt worden, dass die von der Genehmigung erfassten Anlagen so zu errichten seien, dass die von

ihnen verursachten Geräuschmissionen bei Tag nach TA-Lärm den Wert von 55 dB (A) nicht überstiegen. Weiter wurde bestimmt, dass die Anlage bei Nacht zwischen 22.00 und 06.00 Uhr nicht betrieben werden durfte. Eine im Rahmen der Bauabnahme vorgenommene Messung kam zu dem Ergebnis, dass der vorgegebene Immissionsrichtwert

bei Tag durch Schießveranstaltungen im Schießstand, durch sonstigen Lärm wie etwa von an- und abfahrenden Pkw etc. nicht überschritten wurde.

1986 beantragte der Schützenverein eine Gaststättenerlaubnis für das Schützenheim, die jedoch abgelehnt wurde. Stattdessen wurde die Baugenehmigung von 1983 dergestalt abgeändert, dass das Verbot, die Anlage nachts nutzen zu dürfen, mit Einschränkungen aufgehoben wurde. Erlaubt wurde dem Verein nunmehr, das für das alljährliche Schützenfest, ein Sternschießen mit Kinderfest sowie für sechs weitere Veranstaltungen im Jahr (Jahreshauptver-

sammlung, Vereinsosterfest, Vereinsweihnachtsfest etc.) das Schützenheim auch nach 22.00 Uhr genutzt werden durfte. 1995 wurde dem Schützenverein eine Erlaubnis zum Betrieb einer Schank- und Speisewirtschaft erteilt.

Dagegen klagten Anwohner, deren Wohnhaus etwa 100 m Luftlinie vom Schützenhaus entfernt liegt. Sie sahen in der Erteilung der Gaststättenerlaubnis an den Schützenverein eine Ausbeulung der Baugenehmigung von 1983, die nur eine zeitlich eingeschränkte Nutzung des Schützenheimes bei Einhaltung der Immissionsrichtwertvorgaben er-



# DANK



## FÜR TREUE MITGLIEDSCHAFT

Schützenschwestern und Schützenbrüder, die sich durch langjährige Mitgliedschaft in einem Mitgliedsverein des Westfälischen Schützenbundes um das Schützenwesen verdient gemacht haben, wollen wir durch diese Veröffentlichung in der »Schützenwarte« besonders herausstellen.

SV Netphen 1927

**50 Jahre**

Gerhard Vitt

SV Dahl und Umgebung 1924

**50 Jahre**

Arnold Pirker  
Kurt Schwarze  
Horst Kahling

SV »Sicheres Ziel«  
Haddenhausen

**50 Jahre**

Siegfried Berkner  
Norbert Haseloh  
Wilhelm Lilienkamp

**40 Jahre**

Hans-Hermann Kruse  
Werner Raub  
Reinhardt Witschel  
Peter Zimmermann

Märker Schützengem.  
1994

**40 Jahre**

Hans-Jürgen Ostmeier  
Werner Bedner

KKSV Gevelsberg

**40 Jahre**

Hermine Bartsch

SV Hubertus Kreuztal

**40 Jahre**

Gerhard Hauptmann

SV Pavenstädt 1929

**60 Jahre**

Herbert Lohmann

**50 Jahre**

Gottfried Haupt

**40 Jahre**

Heide Baumann  
Wilfried Böhmer  
Hans-Dieter Reisinger  
Dieter Schiedeck  
Reinhard Schwenner  
Eckhard Düspohl

Spsch Elmenhorst

**40 Jahre**

Gisbert Grus

SSV Paderborn

**50 Jahre**

Walter Ceynowa

**45 Jahre**

Dr. Dieter Teutrine

**40 Jahre**

Peter Donitzky

Helmut Korn

Hans Korn

**30 Jahre**

Klaus Emmerich

Voerder SV 1607

**55 Jahre**

Friedrich Wilhelm Ide

**50 Jahre**

Hubert Träpau

**40 Jahre**

Dieter Bernhardt

**35 Jahre**

Thomas Mertes

**30 Jahre**

Dietmar Martschinke  
Fredy Lange

SC Schwerte

**50 Jahre**

Kurt Morr

SSG St. Georgius  
Stadtlohn

**45 Jahre**

Joachim Hollweg

Günther Südhoff

**35 Jahre**

Bernd Heetpaß

SV Plettenberg-  
Oestertal 1877

**50 Jahre**

Klaus Hahne

Werner Kornmesser

Heinrich Wiechmann

SGi Ahaus e.V.

**40 Jahre**

Hermann Preckel

Josef Hüging

Josef Weitkamp

Heinz Lendring

**35 Jahre**

Werner Korthoff

**30 Jahre**

Jörg Walter  
Franz Josef Walter  
Heinz Helling  
Klaus Schröder

SV Westerbauer 1869

**40 Jahre**

Hartmut Schmithüsen

SV Kamen 1820

**40 Jahre**

Albert Höpner

Schützen und Heimat-  
verein Altenböge 04

**50 Jahre**

Gerd Middendorf

**40 Jahre**

Reinhard Middendorf

**35 Jahre**

Ilse Fischer

**30 Jahre**

Manfred Theymann

SSV Overhagen

**40 Jahre**

Dr. Bernhard Reilmann

SV »Sichere Hand Am  
Waldesrand« Südfelde

**40 Jahre**

Walter Buddenbohm

SC Ennepetal

**50 Jahre**

Ernst-Ulrich Neumann

SV Barntrup

**50 Jahre**

Heinz Küssner

Christoph Rey

**40 Jahre**

Friedhelm Gburek

**30 Jahre**

Heinz Althoff

Harry Bachmann

SSV Bad Lippspringe

**40 Jahre**

Manfred Paust

laubte. So würde das Schützenheim nicht nur für Veranstaltungen des Schützenvereins genutzt, sondern auch von Vereinsmitgliedern und Nichtmitgliedern für private Feste. Die Klage blieb dennoch ohne Erfolg.

Die dem Schützenverein erteilte Gaststättenerlaubnis ist rechtmäßig. Die bestandskräftige Baugenehmigung von 1983 bestimmte, wenn auch nicht im Detail, dass das Gebäude des Schützenvereins bei Einhaltung der Immissionsrichtwerte als »Schützenheim« genutzt werden durfte.

Wegen der bestandskräftigen baurechtlichen Regelung von 1983 konnten sich die Anwohner

nicht darauf berufen, dass sie durch die von den erlaubten Feiern typischerweise ausgehenden Immissionen unzumutbar in ihren Rechten beeinträchtigt würden. Die Anwohner konnten nicht darlegen, dass von diesen Feiern Beeinträchtigungen ausgingen, die über das baurechtlich Erlaubte hinausgehen.

Baurechtlich zulässig ist die Nutzung als »Schützenheim« in der Zeit von 06.00 bis 22.00 Uhr (Ausnahmen s. o.). Durch Auslegung ergibt sich, dass dies die Nutzung des Gebäudes für die Vereinszwecke des Schützenvereins ermöglicht, also z. B. für Versammlungen, für das Übungsschießen

und auch für andere, auch der Geselligkeit dienende, Veranstaltungen des Vereins selbst. Baurechtlich nicht erlaubt ist hingegen die Nutzung der Räume für private Feiern einzelner Vereinsmitglieder oder Dritter, für Veranstaltungen anderer Vereine oder als eine herkömmliche jedermann zugängliche öffentliche Gaststätte. Die Veranstaltung des Schützenfestes, das Sternschießen und die weiteren sechs Veranstaltungen im Jahr sind typischerweise mit dem Ausschank von Getränken und der Abgabe von Speisen verbunden. Diese gewerbliche, nämlich auf Dauer ausgerichtete und der Gewinnerzielung (für Vereinszwe-

cke) dienenden Tätigkeit stellt sich als erlaubnispflichtiges Gaststättengewerbe nach §§ 1 Abs. 1, 2 Abs. 1 GastG dar, da ein Gaststättengewerbe auch vorliegt, wenn ein Betrieb nur einem bestimmten Personenkreis zugänglich ist.

Wenn aber das baurechtlich zugelassene Schützenheim im Hinblick auf die Bedürfnisse der Vereinsmitglieder typischerweise nur in Verbindung mit einem erlaubnispflichtigen Gaststättengewerbe betrieben werden kann, ist davon auszugehen, dass die von dem vereinsinternen Gaststättenbetrieb ausgehenden typischen Beeinträchtigungen der Nachbar-

*Fortsetzung auf Seite 44*

Egbert Mikus  
Rudolf Busch  
Heribert Münster  
Klaus Emmerich  
**30 Jahre**  
Wolfgang Wagner  
Helmut Korn  
Hans Korn  
Walter Ceynowa

SV Hagen-Unterberg  
1895  
**50 Jahre**  
Richard Keller

BSV Dortmund Marten  
1833  
**30 Jahre**  
Dieter Baron  
Siegfried Rippa  
Gerda Engel  
Karin Drewello  
Dieter Gregor

SpSch Elmenhorst  
**40 Jahre**  
Gisbert Garus

SpSch Wethmar  
**50 Jahre**  
Gerd Haas

Detmolder SG 1600  
**50 Jahre**  
Günter Berwinkel  
Horst Dammann

SV Borgholzhausen  
**40 Jahre**  
Heinz Bockstette  
Gerhard Dübber  
Martin Freese  
Jürgen Westerbeck

SV Brambauer 1894  
**40 Jahre**  
Reinhard Simaitis  
Josef Droege  
Karl-Heinz Westermann

SV Niederaden  
**50 Jahre**  
Helmut Nickel  
Julius Neuhoff  
Josef Langwald  
Heinz Dieter Huxel  
Horst Tüttmann  
Wilhelm Alleweld  
Helmut Fuhrmann  
Friedhelm Freisendorf  
August-Wilhelm Schulze-Beckinghausen  
Werner Rose  
Heinz Zimmermann  
**40 Jahre**  
Manfred Ruffer

BSV Dortmund-Wambel 1833  
**50 Jahre**  
Karl Stiene  
Manfred Köhnke  
**30 Jahre**  
Herbert Mortsiefer  
Monika Tomaszewski  
Martin Tomaszewski  
Ralf Kurkowski

Berghofer SGi 1826  
**40 Jahre**  
Klaus-Peter Samson

SV Littfeld  
**50 Jahre**  
Günter Fuhr  
Karl-Heinz Stutte  
Günter Walpersdorf  
**40 Jahre**  
Karl-Heinz Schleifenbaum  
Adolf Dahm  
Helmut Sterzel  
Horst Gläser  
**35 Jahre**  
Jürgen Hollmann  
**30 Jahre**  
Friedrich Görg  
Bastian Siegmund  
Fred Hoffmann

SV Kutenhausen  
**60 Jahre**  
Helmut Meyer

SGi Ickern 1857  
**50 Jahre**  
Erich Witte

BSV Dortmund-Körne  
1789  
**40 Jahre**  
Jürgen Klein  
**35 Jahre**  
Heinrich Bernhard  
**30 Jahre**  
Günter Schüring  
Walter Weist

SV Rabenhain  
**40 Jahre**  
Hans-Joachim Welkert  
Fred Saboll

ABS Hofstede-Riemke  
1913  
**40 Jahre**  
Edgar Cirkel  
Helmut Nickel  
Karl-Heinz Bittdorf

SV Salchendorf 1911  
**50 Jahre**  
Hans Martin Göbel  
**40 Jahre**  
Helmut Hess  
Rudi Fey  
Dieter Reichmann

SV »Gut Ziel« Leteln  
**30 Jahre**  
Martina Thielking

SG Dorsten-Holsterhausen  
**50 Jahre**  
Günter Tellner

SpSch Achenbach  
1962

**40 Jahre**  
Else Schneider  
Eberhard Hoffmann  
**30 Jahre**  
Thorsten Wecker  
Klaus Kreutz  
Ulrich Camus  
Helmut Born

SV Klarfeld-Geisweid  
1882  
**40 Jahre**  
Erich Klappert  
Christel Jungermann-Bäcker

SG Hamm  
**50 Jahre**  
Inge Kohlisch  
Herbert Kohlisch  
**40 Jahre**  
Friedhelm Kemper

Dortmunder Bürgerschützen 1388  
**50 Jahre**  
Albert Witte  
**45 Jahre**  
Gerd Schwarz  
**40 Jahre**  
Albert Karl Schmidt  
Heinz Schwarz  
Alfred Schwarz

SGi Kemminghausen  
1714  
**55 Jahre**  
Manfred Messingfeld  
**30 Jahre**  
Bruno Schelonke  
Christel Sperling

BSGi Westerholt 1583  
**50 Jahre**  
Günter Weiß  
Hubert Röttger  
**40 Jahre**  
Helmut Nadstawski

## Verein

## Kontakt

## Termin

## Veranstaltungsort

## Besonderes

Verein	Kontakt	Termin	Veranstaltungsort	Besonderes
SV Oppenwehe SpSch 1920	Ralf Manske, Zum Dorferfeld 19, 32351 Stewede	19.-20.5.06	Landesleistungstützpunkt Oppenwehe	
SV Herford-Radewig	Heike Schäfer, Patweg 4, Herford	19.-21.5.06	Pfennigkrug, Herford	
BSV Lüdenscheid	Klaus-Dieter Klotz, Annabergstr. 23, 58511 Lüdenscheid	19.-28.5.06	Hohe Steinert, Lüdenscheid	
BSV Bottrop	Bernd Weyer, Horster Str. 156, 46238 Bottrop	20.-22.5.06	An der Fuhrstr.	
SC Oberasendorf	Thomas Kruse, Schladenweg 8, 57572 Niederfischbach	20.5.06	Festsaal Fa. Klichia Freudenberg	13.5. Vogelschießen, Jedermannsschießen 14.5.06
SpSch Mittelstadt	Frank Peters, Tel. 0173/2790284	25.-27.5.06	Vereinsheim Hochstr. 72	1. Mai Jugendkönigsschießen, 27.5.06 Krönungsball
SV Glashütte 1949	Karl Heinz Stöcker, Volkholzer Str. 12, 57334 Bad Laasphe	25./27./28.5.06	Volkholz Am Siegerwald	25.5. Vogelschießen
BSG Datteln-Hagem	J. Wagner, Möllerskamp 37, 45711 Datteln	26.-28.5.06	Am Möllerskamp	
SV Lünen-Süd u. U.	W. Sögemeier, Fliedenweg 37, 44532 Lünen	27.-28.5.06	Festplatz Lünen-Süd, Sedanstraße	Königsschießen 20.5.05
SGI Herzebrock	Irene Krüger, Clarholzer Str. 3, 33442 Herzebrock-Clarholz	27.-29.5.06	Waldstadion Herzebock	
"Grüner Kranz" Dickenberg	Michael Brickwede, Brenscheid 5, 58339 Breckerfeld	3.6.06	Gaststätte Jägerheim, Breckerfeld	
SV Niederraden	H.W.Schmitz, Im Heidkamp 8, 44532 Lünen	2.-5.6.06	Franz-Busch Festplatz	Vogelschießen 25.5.06 Baumschule Giesebrecht
SV Nienhagen u. U.	Egon Schmidtke, Tel. 05208/8114	2.-5.6.06	Eltromat	
SV Gehlenbeck	Herbert Reese, Tel. 05741/8562	3.-5.6.06	Gasthaus Blase	
SV Espelkamp-Alt	Jürgen Heimsath, Vor den Kämpen 4, 32339 Espelkamp	3.-5.6.06	Unter den Eichen	
SG Ennighloh 1900	Achim Gerkenmeier, Horstsiekr. 49, 32257 Bünde	3.-5.6.06	Schießsportzentrum Stempeldiek	
Bielefelder SG 1831	Günter Weidehoff, Droste-Hilshoff Str. 9	8.-11.6.06	Johannisberg, Dormotel	175jähriges Bestehen
Nördl. Dortmunder SB	Geschäftsstelle Burgholzstraße 233, 44145 Dortmund	9.-11.6.06	Burgholzstraße 233	
Pluggendorfer Jäger	Johannes Haverbeck, Am Dornbusch 36, 48163 Münster	9.-11.6.06	Friedrichsburg	
SV Frohsinn Lahde	Werner Krause, Wolfskuhle 7, 32469 Petershagen	10.-11.6.06	Unterm Berge	
SV St. Margareten Wadersloh	A. Schomacher, Wilhelmstr. 4, 59329 Wadersloh	10.-12.6.06	Rathaus/Bildungsheim	
SGI Alchetal	Bernd Merschmann, Trubacher Str. 139, 57072 Siegen	10.-11.6.06	Am Schützenhaus	
Schützenfreunde Setzen 1963	Bernd Klein, Stockbornstraße 23, 57223 Kreuztal	11.6.06	Festhalle am Sportplatz	
SV Senne I	G. Petersmeier, Sonntauweg 40, 33659 Bielefeld	15.-17.6.06	Forum Schulzentrum, Senne I, Klashofstr.	15.6. Königsschießen/Am Waldrand
SSV Upphausen	Friedrich Drees, Am Wiehen 35, 32429 Minden	16.-18.6.06	Am Vereinshaus Kalksteinstr. 3a	
SV Teil Nordhorn 1929	Wolfgang Wannhof, Hünenburgweg 5, 33332 Gütersloh	16.-18.6.06	Tennishalle am Postdamm	16.6., 20.00 Uhr Festakt zum 25jähr. Bestehen der Damenabteilung
Altenuoerder SV 1899	Susanne Biesenbach, Wahnscheid 9	17.6.06	Vereinsheim Am Gerddoden	
Hülscheider SV	K.H. Gies, Unterm Eichholz 2, 58579 Schalksmühle	17.-19.6.06	Schalksmühle-Heefeld	
SV Hemschlar 1958	Hans-Heinrich Müsse, Neue Str. 10a, 57319 Bad Berleburg	17.-18.6.06	Schützenplatz Hemschlar	
SV Kleinendorf	Hermann Uchholz	23.-25.6.06	Am Museumshof	
SV Weidmannsheil	Jörg Ernst, Tel. 0521/938000	23.-25.6.06	Festplatz Westerfeldstr. 52	18.6. Adlerschießen, 80jähriges Jubiläum
SV Deirringen 1856	Lothar Hartwig, Tel. 02921/65842	23.-25.6.06	Schützenhalle, Kreuzpfad 2, 59494 Soest-Deirringen	150jähriges Jubiläum, Kaiserschießen am 23.6. um 19 Uhr
BSV Dortmund Körne	G. Schüring, Eisenacher Str.1, 44143 Dortmund	24.6.06	Liborisaal, Paderborner Str. 136	Krönungsball
BSV Werste	Horst Schmidt, Jahnstr. 1, 32549 Bad Oeynhausen	24.-25.6.06	Schützenhaus Kanutenberg	Gildensommerfest am Samstag, Adlerschießen Sonntag
SV Nordengerland	Marlies Tengeler, Esprungweg 12, 32130 Enger	24.-26.6.06	Festplatz in Besenkamp Friedrichstr. 60	25.6. Großer Festumzug
SG Schmallenberg	Burkhard Rickert, Tel. 02972/4091	24.-26.6.06	Stadhalle Schmallenberg, Paul Falke Platz	
St. Hub. SBR Hövelhof	Hubert Bonke, Betlaekstr. 86 a, 33161 Hövelhof	25.6.06	Schützenhalle	
SV Allenbach 1956	Peter Hein, Am Bühl 2, 57271 Hilchenbach	30.6.-2.7.06	Vereinsheim Am Bühl, Festzelt	50jähriges Bestehen, Vogelschießen 24.6.06
SG Hunnenbrock	Gerhard Junker, Schlitchenstr.23, 32130 Enger	1.-2.7.06	Gaststätte Erdbrügger	
SV Liesborn	Heinz-H. Gödde, Hofwiese 43, 59329 Wadersloh-Liesborn	1.-3.7.06	Am Klosterhof, Abteirng	
SV Klafeld-Geisweid 1882	Ingeborg Grebe, Geisweidstr.185, 57078 Siegen	1.-2.7.06	Geisweid vor dem Schützenhaus	Vogelschießen am 24.6.
Hilchenbacher SV 1837	Günter Rasche, Kirchweg 21, 57271 Hilchenbach	13.-16.7.06	Schützenhalle Hilchenbach	15.7. Vogelschießen mit Krönungsball, 16.7. Kommerzernachmittag mit Festumzug

# TRENTFESTE IM WSB 2006

<b>SV Vereinigter Schnee-Ende</b>	Ilse Schüller, Tel. + Fax 02330/8159	15.7.06	Weg zum Poethen 215	17.6. Königsschießen/18.6. Bürgerschießen/15.7. Schützenball
<b>St. Seb. Rudersdorf, Wilnsdorf</b>	Günter String, Wiesenstrasse 22, 57234 Wilnsdorf	15.7.06	Haus Heimat	
<b>SV Aholderbach 1936</b>	Klaus Gronemeyer, Sohlbachstr. 1, 58250 Netphen	15.-16.7.06	In der Alferbach	
<b>SG 1825 Winterberg</b>	Andreas Veldhuis, Gartenstr. 25, 59955 Winterberg	15.-17.7.06	Stadthalle Winterberg	
<b>SV Schwarzenau</b>	Bodo Hüster, Tel. 02755/224230	22.-23.7.06	Bürgerzentrum Nord, Minden Stemmer	
<b>SV "Zentrum" Stemmer</b>	Heinrich Mohrhoff, Driffenweg 29, 32425 Minden	23.-27.5.06		
<b>SV Erle-Middelich</b>	D. Kaiser, Cranger Str. 188, 45891 Gelsenkirchen	28.-31.7.06		
<b>Schießverein Tell Birkefehl</b>	Heinrich Moldenhauer, Birkelchler Str. 8, 57339 Erndtebrück	29.-30.7.06	Dorfgemeinschaftshaus/ Festzelt	
<b>SV Arrenkamp 1921</b>	Thomas Wessel, Sohlukenweg 20, 32351 Stemwede	5.-6.8.06	Unter den Eichen	
<b>SV Eichen 1952</b>	Karin Lieske Auf der Birke 12, 57223 Kreuztal	5.-6.8.06	Schützenheim	9.9. Kreiskönigsschießen
<b>BSV 1869 Deilinghofen</b>	Klaus-Jürgen Krone, Bosselbar 19, 58675 Hemer	5.-7.8.06	Festplatz Englandstr.	
<b>Dornberger Schützen 1953</b>	Armin Michalski, Grewenbrink 13, 33619 Bielefeld	5.-7.8.06	Bielefeld-Dornberg, Am Kreuzkrug	53. Dornberger Volks-Schützenfest
<b>SV Kamen 1820</b>	Brigitte Schultebrucks, Feuerbachstr. 34, 59174 Kamen	9.-13.8.06		
<b>Berghofer SGI 1826</b>	Siegfried Woit, Tel. 0231/4948980	12.+19.8.06	Haus Heimsoth und Schießstand Hörder Bürgerschützen	180 Jahre
<b>BSV Steinhorst</b>		12.-14.8.06	Schützenplatz	
<b>Detmolder SG 1600</b>	Benno Michels, Seestr. 1, 32805 Horn Bad Meinberg	18.-20.8.06	Schützenheim Blomberger Str.	
<b>SV Filme 1910</b>	Hans J. Lutke, Raiffeisenstr. 82, 32457 Porta-Westfalica	18.-20.8.06	Schulhof der alten Schule Filme	
<b>SSV Leimstruth 1956</b>	Heinr. Born, Melbacher Str. 7, 57339 Erndtebrück-Leimstruth	18.-20.8.06	Festplatz an der B 62	50jähriges Bestehen
<b>SV Grün-Weiß Uffeln-Buhn</b>	Günter Steinmann, Breite 5, 32689 Kalletal	18.-20.8.06		
<b>BSV Schwerterheide</b>	Herbert Wendt, Römerstr. 11, 58239 Schwerte	18.-28.8.06	Heidestraße 55, 58239 Schwerte	18.8. Stadtkönigsschießen u.v.m. Rücksprache mit Herrn Wendt
<b>SV Hartum 1957</b>	Klaus Weber, Holzhauser Str. 58, 32479 Hille	19.8.06	Am Feuerwehrgereätehaus	19.8. Adlerschießen im Zuge des Hartumer Dorfgemeinschaftsfestes
<b>SV Polsum</b>	Norbert Weppstein, Kolpingstr.7, 45768 Marl-Polsum	19.-21.8.06	Ecke Buerer-Altendorfer Str.	Königsschießen 12.8.06, Hof Bröckelmann
<b>BSV Herbede 1850</b>	Helmut Bracke, Heinrich Heine Str. 5, 58456 Witten	19.-21.8.06	Im Ruhrtal	
<b>SBR St. Heinrich Sudhagen</b>	Hans Lummer, 33129 Dellbrück, Fuchsweg 18	19.-21.8.06	Halle Schlinger Str.	Vogelschießen 19.8.06
<b>SV Kaan Marienborn</b>	Heinz Theißen, Schützenstr. 13, 57072 Siegen	19.-20.8.06	Schützenhalle	20.8. Krönung und Gratulation 11.00 Uhr, 15.00 Uhr Bürgerkönigsschießen
<b>SV Hagen Holthausen</b>	R.Rode, Weißensteinstr. 34, 58093 Hagen	19.-20.8.06	Schützenhalle	
<b>SV Höchsten 1829</b>	Dagmar Bremshey, Tel. 02374/15023	25.-27.8.06	Festwiese Witbräuckerstr./ Ecke Kreisstr.	
<b>SV Dielfen</b>	Dieter Heck, Weisstalstr. 12, 57234 Wilnsdorf	26.-27.8.06	Am Grimberg	
<b>BSV Schalke 1934</b>	Gerd Weigelt, Tel. 0209/45261,	26.-27.8.06	Festplatz Vereinsheim Gewerkenstr. 38a	
<b>BSV 1896 Westig</b>	Gerhard Giebels, Wittekindstr. 18, 58675 Hemer	1.-3.9.06	Schulstr. 5	50 Jahre nach Wiederbelebung und 110 Jahre Vereinsbestehen
<b>BSG Bruch 1864</b>	Andrea Schürmann, Engelbertstr. 38, 45663 Recklinghausen	1.-3.9.06	Körnerplatz	1.9.06 Kreiskönigsschießen im Rahmen des Festes
<b>ABSV Hofstede-Riemke 1913</b>	Thomas Becker, Toppelberger Str. 100, 44807 Bochum	1.-4.9.06	Riemker Marktplatz, Herner Str.	evtl. Ruhrmarathon am 3.8.06, Laufstrecke am Festzelt vorbei durch die Riemker Partymeile
<b>SV Eisfeld 1935</b>	Jörg Schneider, Tel. 0271/342013	2.9.06	Schützenhaus	
<b>SV 1901 Altenseelbach</b>	Bernd Fricke, Tel. 02735/60183	2.9.06	Dorfgemeinschaftshaus Altenseelbach	19.8. Vogelschießen, 20.08. Kaiserschießen und Jedermannsschießen
<b>Wehringhauser SGI</b>	Helmut Graul, Schulstr. 6, 58256 Ennepetal	2./3./9.9.06	Margaretenstr. 27	
<b>SV Deuz</b>	Daniel Wagener, Kölner Str. 11, 57250 Netphen	9.9.06	Schützenhaus Deuz	2.9. Vogelschießen, 19.9. Fröhnschoppen und Jedermannkönigsschießen
<b>SpSch. Hubertus Epe</b>		30.09.2006	An der Schützenhalle	50 jähriges Vereinsjubiläum
<b>BSV Witten</b>	Olaf Geißler, Tel. 02302/71818	21.10.06	Gaststätte Sportlerkause, Hörder Str. 303	9.9.06 Königsschießen
<b>Linderhauser SV 1894</b>	K.H. Hahne, Ulmenweg 34, 58332 Schwelm	28.10.06	SchweIm Hattinger Str. 158	

# Schützenfahnen und Königsketten IN WESTFALEN UND LIPPE

Text und Fotos: fg



Mitte April hatte Manfred Gwosdz vom **Schützenkreis Haltern/Dorsten** einen Foto-termin mit Fahnen und Königsketten aus seinem Bereich organisiert. Dem Aufruf waren 18 Vereine gefolgt. Auch hier begann die Aktion mit einem Gruppenfoto.



Die Fahnenweihe fand 1953 bei der **Schützengemeinschaft Haltern-West 1952 e.V.** statt. Die Königskette wurde zum ersten Schützenfest 1954 fertiggestellt und wird vom König Rüdiger Iscorey getragen.





Es folgen Aufnahmen des **Allgemeinen Bürgerschützenvereins Dorf Hervest e.V. von 1861**. Die älteste Fahne stammt aus dem Jahre 1906. Eine weitere Fahne ist aus dem Jahre 1961 datiert. Die Königskette wird von König Günter Scheuch getragen. Die älteste Silberplakette stammt aus dem Gründungsjahr 1861, die nächst ältere Plakette aus 1906.



Die Fahne des **Heimat- und Schützenvereins Hüllern e.V. 1857** wurde 1978 geweiht. Die Königskette trägt der König Reimund Schumacher. Das Kleinod des Vereins stammt als sogenannte neue Kette aus dem Jahre 1895.



# Schützenfahnen und Königsketten in Westfalen und Lippe



Als Gründungszeit des **Allgemeinen Bürgerschützenvereins Holsterhausen-Dorf e.V.** wird das 15. Jahrhundert angenommen. Namentlich wurde 1773 ein König in der Vereinsgeschichte erwähnt. Die Schützenbrüder des Vereins hatten vier Fahnen ihrer Vereinigung mitgebracht. Soweit ersichtlich, stammen die Fahnen aus dem Jahre 1900/1985 und 1990. Die Königskette wird vom König Andreas Werner gezeigt. Sie ist größtenteils handwerklich gefertigt und über 100 Jahre alt.





Es folgt der **Schützenverein Lavesum e.V.** aus dem Jahre 1875. Die älteste Fahne stammt aus dem Jahre 1904. Sie wird heute nur noch bei besonderen Feierlichkeiten getragen. Die neue Fahne wurde 1970 angeschafft. Die alte (1875) und die neue Königskette aus dem Jahre 2000 wird von König Ludger I. Merfeld getragen.



Der **Allgemeine Bürgerschützenverein Deuten 1922 e.V.** hatte seine Bataillonsfahne von 1954 und seine Kompaniefahne von 1998 mitgebracht. König Klaus Jürgen Dumpe trägt die Königskette aus dem Gründungsjahr 1922.

schaft sowohl bauplanungsrechtlich als auch immissionsschutzrechtlich zulässig sind.

Da baurechtlich die Nutzung der Anlage als »Schützenheim« abgesichert ist, kann die Gaststättenerlaubnis nur dann gegen § 4 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 GastG in Verbindung mit § 3 Abs. 1 BlmSchG verstoßen, wenn durch sie zusätzliche Störungen in erheblichem Ausmaß hervorgerufen werden.

Sollte der Schützenverein in der Vergangenheit tatsächlich, wie von den Anwohnern behauptet,

auch private Feiern in seinem Schützenheim durchgeführt und ermöglicht haben, wäre dies weder von der Baugenehmigung noch von der Gaststättenerlaubnis gedeckt. Allerdings würde dadurch die erteilte Gaststättenerlaubnis nicht rechtswidrig, sondern wäre allenfalls Anlass für ein bau- oder ordnungsrechtliches Einschreiten.

Verwaltungsgericht Arnsberg vom 17. 11. 2004 – 1 K 92/93 – (Service-Nr. 25 02 12)

Sport&Verein, Nr. 1/2005

## Salut für den Schützenkönig

Bei einem dörflichen Schützenfest in Bayern im Mai 2003 wurde zu Ehren des Schützenkönigs Salutschüsse abgefeuert. Diese Schüsse machte ein Anwohner für einen Hörschaden mit dauerhaftem Tinnitus verantwortlich. Deshalb verklagte er den örtlichen Schützenverein auf 25.000 € Schmerzensgeld und Schadensersatz. Er stützte seinen Anspruch darauf, dass der Schützenverein für dieses Salutschie-

ßen keine Ausnahmegenehmigung nach Art. 13 Abs. 2 Bay. ImmissionsschutzG eingeholt habe. Eine solche Genehmigung hätte auch nicht erteilt werden dürfen, da sich Salutschießen in eng bebauten Wohngebieten grundsätzlich verbiete. Tatsächlich war eine Ausnahmegenehmigung nicht eingeholt worden.

Schmerzensgeld und Schadensersatz gab es dennoch nicht. Das Gericht konnte einen ursächlichen Zusammenhang zwischen der fehlenden behördlichen Genehmigung und dem behaupteten Gehörschaden nicht erkennen.

Der amtierende Bürgermeister hatte als Zeuge bei Gericht erklärt, in seiner Amtszeit etwa 150 Ausnahmegenehmigungen für Schützenvereine erteilt zu haben, so etwa in den letzten drei Jahren für Salutschießen vor dem Haus des jeweiligen Schützenkönigs. Beschwerden aus der Bevölkerung habe es niemals gegeben. Zudem habe er sich bei der Erteilung der Ausnahmegenehmigungen an die Richtlinien des Bay. Staatsministers für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz gehalten.

Das Gericht kam deshalb zu dem Ergebnis, dass dem Verein nach der üblichen Genehmigungspraxis die Ausnahmegenehmigung erteilt worden wäre, ihr Fehlen also nicht schädlich war. Schließlich gebe es keinen allgemeinen Grundsatz, dass Salutschießen in bebauten Wohngebieten generell nicht genehmigt werden könnten.

Den Schützenverein traf auch keine erhöhte Sorgfaltspflicht bei der Standortwahl unter dem Gesichtspunkt der Störung durch Lärm. Die Verhaltensanforderungen für das Abhalten von Salutschießen sind im Bay. ImmissionsschutzG. geregelt. Und zwar abschließend.

Landgericht München I vom 24. 8. 2004 – 31 O 17973/03 – (Service-Nr. 24 05 10)

Sport & Verein, Nr. 5/2004

## IWA steht für Aufbruch

**Gestiegene Besucherzahl, wieder über 1.000 Aussteller – Positives Resümee der Aussteller**

Optimistisch zeigte sich die Branche nach der 33. IWA & OutdoorClassics: Das ohnehin hohe Niveau der Besucherzahl wurde 2006 sogar noch übertroffen: 27.571\* Fachbesucher (Vorjahr 26.958\*) interessierten sich vom 10. bis 13. März im Messezentrum Nürnberg für Jagd- und Sportwaffen, Outdoor sowie Zubehör. Die Schlagworte der 1.003\* Aussteller (Vorjahr 1.002\*) aus rund 60 Ländern waren Innovationen und Qualität.

Die Fachbesucher aus der ganzen Welt nutzten die einmalige Bandbreite, um sich einen kompakten Überblick über die internationalen Trends bei Jagd- und Sportwaffen, Munition, Messer sowie Outdoor- und Security-Bedarf zu verschaffen.

### Positive Resonanz bei den Ausstellern

»Es gibt einen positive Wende in der Branche«, sagt Bernhard Knöbel, Geschäftsführer von Blaser Jagdwaffen, Isny, stellvertretend für zahlreiche Aussteller der IWA & OutdoorClassics 2006. »Die IWA war für uns ein Volltreffer«, freut sich der führende Jagdwaffenhersteller Deutschlands. Gute Konzepte, neue Entwicklungen und ein motiviertes Team am Stand sieht er auf Ausstellerseite als unerlässlich für einen guten Messeerfolg.

Helmut Kind, Geschäftsführer von AKAH, Gummersbach-Hunstig, zeigt sich ebenfalls zufrieden: »Wir sind auf der

IWA eine der zentralen Anlaufstellen der deutschen Fachhändler und hatten in diesem Jahr sehr gute Besucherzahlen. Die Talsohle scheint durchschritten und die Zeichen stehen wieder auf Konsum. Auch das Exportgeschäft ist sehr gut gelaufen.« Erfreulich für ihn ist die gute Resonanz der Fachhändler auf die Schaufenster-Aktion »Look«. »Wir hatten viele Besucher, die wegen der beispielhaften Schaufensterdekoration an den Stand kamen.«

### »In Nürnberg machen wir unsere Geschäfte«

Für Geschäftsführer Jochen Anschütz ist jetzt schon klar, dass die Firma Anschütz Sportwaffen aus Ulm auch im kommenden Jahr auf der IWA & OutdoorClassics ausstellen wird. Damit gehört Anschütz zu einer repräsentativen Mehrheit. Mehr als 80 % aller Unternehmen wissen schon jetzt, dass sie auch 2007 wieder in Nürnberg dabei sein wollen. Sein Wunsch für das kommende Jahr: »Mehr deutsche Fachbesucher.«

Mehr deutsche Fachbesucher hätte sich auch Umarex-Verkaufsleiter Thomas Fischer gewünscht. Trotzdem ist die Firma Umarex mit ihrem Messeauftritt 2006 mehr als zufrieden: »Hier in Nürnberg machen wir unsere Geschäfte«, gibt Fischer als Begründung an. »In diesem Jahr verzeichneten wir ein leichtes Wachstum im deutschen Markt und eine sehr starke Entwicklung

im Export.«

Bereits heute ist absehbar, dass von diesen guten Ergebnissen die IWA & OutdoorClassics 2007 deutlich profitieren wird. Für 81 % der Aussteller steht die Beteiligung an der Messe 2007 schon fest, weitere 15 % denken darüber nach.

### Deutsche Jagd- und Sportwaffen genießen Weltruf

Die deutsche Jagd-, Sportwaffen- und Munitionsindustrie hat auch im letzten Jahr wieder unter Beweis gestellt, dass ihre Produkte weltweit einen guten Ruf genießen. Nach den bisher vorliegenden Zahlen des Statistischen Bundesamtes (1. – 3. Quartal 2005) konnte der Exportwert nochmals um 2,8 % zum Vorjahr gesteigert werden und liegt nunmehr bei rund 185 Mio. €.

Die deutschen Unternehmen haben nach den bisherigen Zahlen des Statistischen Bundesamtes (1.-3. Quartal 2005) den Produktionswert des Vorjahres bei Jagd- und Sportwaffen sowie Waffenteilen von 212 Mio. € gehalten. Nach Deutschland importiert wurden Jagd- und Sportwaffen sowie Waffenteile für rund 50s dem Vorjahresergebnis entsprach.

Die nächste IWA & OutdoorClassics findet vom 9.-12. März 2007 statt.

**Die IWA & OutdoorClassics im Internet: [www.iwa.info](http://www.iwa.info)**

\* Mehrfachnennungen möglich

**www.wsb-home.de**

**Aktuelles aus dem WSB und der Welt des Schießsports**

## Option zur Umsatzsteuer

Die Vermietung von Räumen oder Grundstücken ist grundsätzlich von der Umsatzsteuer befreit. Es kann aber für den Mieter vorteilhaft sein, wenn die Miete dennoch mit Umsatzsteuer belastet ist, weil der Mieter dann seinerseits zum Vorsteuerabzug berechtigt ist. Diesen Wunsch von Mietern berücksichtigt das Gesetz durch einen möglichen Verzicht auf die Steuerbefreiung durch eine sog. Option zur Umsatzsteuer. Gerade bei Vereinen sind dabei einige Besonderheiten zu beachten, wie ein gemeinnütziger Verein in Sachsen erfahren musste. Dieser Verein hatte einen ideellen Bereich und unterhielt einen Zweckbetrieb sowie einen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb. Im ideellen Bereich erzielte der Verein regelmäßig Umsätze von deutlich mehr als 5 Prozent. Als der Verein nun Räume, die für alle Zwecke genutzt wurden, anmietete, stellte der Vermieter die Miete unter Ausweis der Umsatzsteuer in Rechnung. Der Verein seinerseits machte die gesamte Umsatzsteuer in seiner Umsatzsteuererklärung als Vorsteuer geltend. Das aber mochte die Finanzverwaltung nicht mitmachen. Eine Vorsteuer kann im Normalfall nur dann von der Umsatz-

steuer abgezogen werden, wenn die Steuer auch tatsächlich geschuldet wird. Das setzt voraus, dass der Steuerpflichtige auch umsatzsteuerpflichtig ist. Im konkreten Fall konnte der Verein nicht auf die Umsatzsteuerbefreiung verzichten. Ein solcher Verzicht ist bei der Vermietung oder Verpachtung von Grundstücken nur zulässig, soweit der Verein das Grundstück ausschließlich für Umsätze verwendet, die den Vorsteuerabzug nicht ausschließen. Das bedeutet weiter, dass das Grundstück nicht für ideelle Zwecke genutzt werden darf, denn der ideelle Bereich ist von der Umsatzsteuer befreit. Da bei gemeinnützigen Vereinen der unternehmerische und der nichtunternehmerische Bereich häufig nicht eindeutig abzugrenzen ist, hat die Finanzverwaltung eine Bagatellgrenze von 5 Prozent eingeführt. Soll heißen: Der Vermieter kann die Umsatzsteuer ausweisen, wenn der Verein die gemieteten Räume zu nicht mehr als 5 Prozent für umsatzsteuerbefreite, ideelle Umsätze verwendet.

Sächsisches Finanzgericht vom 9. 10. 2002 – 3 V 304/02 – (Service-Nr. 24 05 04)

Sport & Verein, Nr. 5/2004

## AUS INDUSTRIE UND HANDEL

### Neues von der IWA

#### Neuheiten bei centra-Visiertechnik

##### LEVEL II – Wasserwaage mit innenliegender Libelle

Elegant und nahezu unscheinbar fügt sich die innenliegende Libelle in das Zielbild. Sie lässt sich bequem ohne Werkzeug justieren. Die Verstellkraft kann mit einem Rändelring individuell eingestellt werden. Die Skalierung ermöglicht die Reproduktion unterschiedlicher Verkantwinkel. Das etwas nach vorne gezogene Gehäuse dient zusätzlich als Gegenlichtblende.



##### FILTER fs – Farbfiltreinsätze für den Korntunnel

Die Filtreinsätze werden in »Gelb« und einem »dunklen Rot« angeboten. Der Kontrast des Zielbildes lässt sich mit Hilfe der Filter noch einmal verbessern. Mittels einer zentralen Bohrung wird lediglich die Korntunneldurchsicht außerhalb des Ringkorns gefiltert. Der Lichthof zwischen Spiegel und Korn bleibt hell. Ein Visierhilfsmittel das gerade für ältere Augen interessant ist.



#### TELE hr – Multifunktionale Visier-Rückverlagerung für das Auflage-Schießen



Mit je 2 Prismen auf der Ober- und Unterseite lässt sich das neue »TELE hr« drehen und somit gleichzeitig als Visierlinienerhöhung verwenden. Die Visierlinie wird um 16 mm erhöht um dem Schützen eine entspanntere Kopfhaltung zu ermöglichen. Das »TELE hr« kann mit der Korntunnelerhöhung passenden KorntunnelerhöhungBLOCK 16K kombiniert werden.

#### RACK



Neu entwickelte Fingerauflage zur Stabilisierung der Waffe beim Auflage-Schießen. Diese Disziplin hat sich so entwickelt, dass jedes Zehntel zählt. Mit dem RACK lässt sich die Waffe optimal stabilisieren, um möglichst nahe an das Maximum zu kommen.

#### KORNBOX wood



Neu designte Kornbox aus grauem Schichtholz. Zur Aufbewahrung von 10 High End Körnern. Spezielle Dichtlippen schützen die »High Ends« vor Staub.

#### TRIGGER GAUGE

Abzugsfederwaage mit Schleppzeiger zur Einstellung und Überprüfung der Abzugseinstellung. Messbereich: 25 – 250 Gramm



Endlich eine praktische Anleitung für Dein psychisches Training!



Neu: Buch und CD für das professionelle mentale Training des Schützen. 200 S., farbig, mit vielen Übungen und 2 konkreten Trainingsplänen.



Unser Angebot\*  
Testen Sie ein MEYTON System über 14 Tage kostenlos in Ihrem Verein. Wir bauen die Anlage bei Ihnen auf und führen in der Bedienung ein. (\* nach Verfügbarkeit)



Sportwaffen, Munition + Test, Scheiben, Schießbekleidung, Scheibensysteme, Fachbücher, Individuelle Schäftung, Visierelemente, Schießbrille und individuelle Anpassung, SCATT, Beratung, Training, Ausbildung, Elektronischer Schießstand mit Messlabor.

Hier trainieren und testen die Top-Schützen!



MEC High Tech Shooting Equipment GmbH  
Hannoversche Str. 22  
44143 Dortmund  
Fax: +49(0)231-512069  
www.mec-shot.de  
info@mec-shot.de

### TORQUE TOOL – Präzisions-Drehmoment-Schrauber von 1 – 20 Nm



Höhe und Gleichmäßigkeit des Anzugsmoments bei System- und Befestigungsschrauben von KK-tubes sind für die Präzision der Schussleistung elementar. Mit dem »TORQUE TOOL« lässt sich das Anzugsmoment exakt reproduzieren und somit konstante Präzision erreichen.

### STABILIZER – Variables Zusatzgewicht für Sportgewehr und Freie Waffe



Der neue »centra-STABILIZER« lässt sich horizontal auslagern, elementar bei verkanteter Waffe, und in der Neigung verstellen. Damit lässt sich die Gewichtsstange bzw. der Carbon-Schwingungsdämpfer bei Schäften mit konisch zulaufendem Vorderenschaft parallel zum Lauf stellen. Neuartig ist der Carbon-Schwin-

gungsdämpfer, der sich positiv auf den Schussabgang und auf die Reaktion der Waffe auswirkt. Der STABILIZER wird wahlweise mit Edelstahlgewichten und Edel-

### Neuigkeiten von ahg-anschütz

#### ahg-bolt protector / Schlossschutz

ahg-bolt protector aus Spezial Kunststoff schützt beim Transport das Schloss vor Beschädigungen und Schmutz, die zu Funktionsstörungen führen können.

Aus Sicherheitsgründen sollte das Schloss des Gewehres immer separat, und entriegelt vom Gewehr, transportiert werden.

Die meisten Transportunternehmen sowie Air-Lines schreiben den separaten Transport von Gewehr und Schloss schon gesetzlich vor.

Um das Schloss beim separaten Transport vor Beschädigungen und Funktionsstörungen zu schützen, wurde der ahg-bolt-protector entwickelt.

Der ahg-bolt-protector besteht aus einer Kunststoffhülse mit eingebaute Schlossführung und abnehmbarer Aluminiumabschlusskappe, die ein einfaches Reinigen der Hülse ermöglicht.

Das Schloss wird im gespannten

stahlgewichtsstange oder mit dem brandneuen Carbon-Schwingungsdämpfer ausgerüstet. Gewicht Edelstahl 230 Gramm, Carbon 220 Gramm.

Zustand in den protector gesteckt und dabei auf der Schlossführung positioniert. Durch Drehen des Kammerstengels wird das Schloss im protector verriegelt und automatisch Schlagbolzen bzw. Schlagbolzenfeder entspannt.

#### ahg-Laufmündungsrohr Teninator

Die Verlängerung der Visierung um ca. 250 mm garantiert präziseres Zielen und eine verbesserte Tiefenschärfe des gesamten Zielbildes, speziell im Liegend-schießen.

Das zusätzliche Gewicht von ca. 390 g erhöht die Mündungsträgheit bei der Schussabgabe und stabilisiert dabei das Gewehr im Anschlag.

Die neu entwickelte, auf den Lauf-



durchmesser einstellbare Mündungskupplung erlaubt eine stabile und sichere Befestigung des Mündungsrohres zwischen 22 bis 26 mm. Somit ist die Montage auf alle gängigen Matchwaffen möglich.

Das Mündungsrohr kann durch Lösen von Klemmschrauben für Reinigung und für den Transport abmontiert werden. Eine 8 mm

Visiererhöhung für den Diopter, die benötigt wird, ist nicht im Lieferumfang enthalten.

Laufmündungsrohr mit variabel klemmbarer Mündungskupplung, Außendurchmesser 40mm, Innendurchmesser 35mm, Gesamtlänge ca. 300mm, Visierverlängerung ca. 250mm, Variable Klemmung 22-26mm, Gesamtgewicht ca.390g

### Little Hotties – Hand-, Taschen-, Fuß- oder Körperwärmer



Little Hotties erzeugen Wärme ganz ohne Glut und absolut geruchlos.

Die wesentlichen, biologischen Bestandteile dieses Produktes sind Eisenstaub, Aktivkohle und Salz. Sobald dieses Gemisch durch den Kontakt mit Luft und Schütteln vermischt wird, entsteht Wärme. Die enthaltenen Stoffe sind alle biologisch abbaubar und belasten dadurch die Umwelt nicht.

Nach Aktivierung des jeweiligen Produktes wird für 5 bis 12 h Wärme abgegeben. Je nach Produkt beträgt die Durchschnittstemperatur zwischen 39° und 50°C.

Die Höchsttemperaturen liegen zwischen 46° und 74 °C. Deshalb sollte der direkte Kontakt mit der Haut vermieden werden.

### Schießbrillentage bei Klingner

Eine Kooperation für besseres Sehen gibt es aus dem Norden zu vermelden. Mit der Fa. Klingner aus Bremervörde und dem Schießbrillenspezialisten Föhlisch aus Achim arbeiten jetzt zwei absolute Spezialisten auf Ihrem Gebiet zusammen.

Bei den neu ins Leben gerufenen Schießbrillentagen wird dem Schützen die Möglichkeit geboten, beim Kauf einer Schießbrille das beste Visierungszubehör im Einklang mit der Brille zu testen, um so ein optimales Sehen zu ermöglichen.

Neu bei Klingner/Föhlisch ist ebenfalls die Möglichkeit der Bestellung von komplett montierten Schießbrillen. Hierzu muss der Kunden nur einen aktuellen Sehtest und die Angabe des gewünschten Brillenmodells an die Fa. Klingner schicken. Die Schießbrillentage 2006 finden an folgenden Terminen statt:

05. Mai, 11. August und 03. November.

Weiter Infos im Internet unter: [www.klingner-shooting.de](http://www.klingner-shooting.de) oder im für interessierte Schützen kostenlosen Katalog 2006 der Fa. Klingner bei Klingner Schützenbedarf, Stader Straße 50, 27432 Bremervörde, Tel. 04761 / 70425, Fax 04761 / 71001, e-mail: [info@klingner-gmbh.de](mailto:info@klingner-gmbh.de)

**www.wsb-home.de**  
Aktuelles aus dem WSB und der Welt des Schießsports

### Klingner Katalog 2006

Etwas später als gewohnt aber rechtzeitig zur anstehenden Schützenfest- und Kleinkaliber-



saison präsentiert die Fa. Klingner aus Bremervörde ihren neuen Hauptkatalog 2006. Auf 148 farbigen DIN A4 Seiten werden den interessierten Schützen insgesamt mehrere tausend Artikel aus den Bereichen Schießsport, Schützentradition sowie Orden und Ehrenzeichen in sehr ansprechender Weise präsentiert. Neu im 2006er Katalog ist die komplett überarbeitete Darstellung der Schützenjacken und die erweiterte Angebotspalette Schützentradition mit u.a. Schützenkleidung für Kinder. Mit den Neuigkeiten der IWA 2006 wird über die aktuellsten Neuigkeiten der Schießsportbranche informiert. Ebenfalls neu sind die »Schießbrillentege«, an denen Schützen mit Sehproblemen geholfen werden kann. Interessierte Schützen können den Katalog kostenlos anfordern bei Klingner Schützenbedarf, Stader Straße 50, 27432 Bremervörde, Tel. 04761 / 70425, Fax 04761 / 71001, e-mail: info@klingnergmbh.de oder auch im Internet downloaden: [www.klingner-shooting.de](http://www.klingner-shooting.de)



## ANSCHÜTZ-Ausstellungseröffnung in Zella Mehlis



Im Stadtmuseum in der Beschussanstalt wurde am 2. April eine Sonderausstellung mit dem Titel »Von der Terzerolfabrik zum Meistermacher« eröffnet, die sich der 150-jährigen Firmentradition der Firma ANSCHÜTZ widmet. Unter den Rednern der Ausstellungseröffnung war auch Geschäftsführer Dieter Anschütz, der eine Brücke schlug vom einstigen Anschütz Germania Waffenwerk in Zella-Mehlis bis zur heutigen J. G. ANSCHÜTZ GmbH & Co. KG in Ulm. Neben den his-

torischen Tatsachen von der Enttarnung nach dem zweiten Weltkrieg bis hin zum Wiederaufbau der Firma durch Max und Rudolf Anschütz in Ulm klang dabei auch ein wenig Genugtuung auf das Erreichte mit: »Heute ist die J. G. ANSCHÜTZ einer der erfolgreichsten Sportwaffenhersteller weltweit und seit 1856 ständig in Familienbesitz. Ich bin stolz darauf, heute die vierte Generation dieser Familie zu repräsentieren, gefolgt von meinen Söhnen Jo-chen und Uwe.«

Dieter Anschütz dankte allen am Gelingen der Ausstellung beteiligten Personen. Gut ein halbes Jahr haben Museumsleiter Lutz von Nordheim und sein Team die Sonderschau vorbereitet. Vieles, das gezeigt wird, stammt aus dem Fundus der Familie. Neben dem Stammbaum der Familie Anschütz sind zahlreiche Dokumente ebenso zu sehen wie historische Fotografien und Produkte, von der Terzerole bis hin zu einem modernen Biathlon-Gewehr. Zum Abschluss wurde Dieter Anschütz dann noch vom Museumsdirektor Lutz von Nordheim die Reproduktion eines alten Bildes, das Zella-Mehlis zeigt und mit »Zella-Mehlis, die Stadt der weltbekannten Anschütz Germania Waffenwerke« unterzeichnet ist, überreicht. Es soll in Ulm einen Ehrenplatz erhalten und wurde bereits vor Ort stolz von Bürgermeister Panse und Dieter Anschütz den Anwesenden präsentiert. Die Ausstellung kann bis zum 3. Oktober 2006 besichtigt werden. Kontaktadresse: Museum in der Beschussanstalt, Anspelstraße 25, 98544 Zella-Mehlis, Tel. 03682/464698

## Im nächsten Heft

- Bundesliga-Finale Bogen
- Landesmeisterschaften
- WSB-Mitarbeiterfahrt
- Landesjugendcamp
- Tag der Damen

Die nächste Schützenwarte erscheint am 19. 7. 2006

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Fa. Vereinsbedarf Sack bei. Wir bitten um Beachtung.

### Impressum

## Schützenwarte

Offizielles Mitteilungsorgan des Westfälischen Schützenbundes  
ISSN 1437-3343



Herausgeber:  
Westfälischer Schützenbund 1861 e.V.  
Präsident: Klaus Stallmann  
Eberstraße 30, 44145 Dortmund  
Telefon: +49 (0)2 31 86 10 60-0  
Telefax: +49 (0)2 31 86 10 60-18  
E-Mail: [redaktion@schuetzenwarte.de](mailto:redaktion@schuetzenwarte.de)  
Chefredakteur: Jörg Jagener (jj)  
Redaktion: Markus Bartsch (mb),  
Wolfram Ecker (we), Ferdinand Grah (fg),  
Lutz Krampitz (lk), Klaus Lindner (kl),  
Sebastian Löw (sl), Frank Rabe (fr)

**Alle Manuskripte und Adressenänderungen NUR an die Geschäftsstelle des WSB, Eberstraße 30, 44145 Dortmund**  
Namentlich nicht gekennzeichnete Manuskripte werden nicht grundsätzlich veröffentlicht.

Redaktionsschluss:  
**19. Juni 2006**

Die Redaktion behält sich die Nichtveröffentlichung bzw. Kürzung eingesandter Manuskripte vor. Unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos können nicht zurückgesandt werden. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des WSB wieder. Sie stellen die persönliche Meinung des Verfassers dar. Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Verlag, Anzeigenverwaltung + Herstellung:  
Brinkmann Henrich Medien GmbH  
Postfach 11 56,  
58572 Meinerzhagen  
Heerstraße 5, 58540 Meinerzhagen  
Verlagsleiter: Peter Henrich  
Telefon: +49 (0)23 54 77 99-0,  
Telefax: +49 (0)23 54 77 99-77  
E-Mail: [schuetzenwarte@bhmg.de](mailto:schuetzenwarte@bhmg.de)  
Z.Z. ist die Anzeigenpreisliste Nr. 15/1.06 gültig

DAS große deutsche Magazin  
für Ausdauer und Fitness!

# Holen Sie sich das Probe-Abo!

Bitte senden Sie mir kostenlos die nächsten zwei  
Ausgaben vom Nordic Sports MAGAZIN:

VORNAME / NAME

STRASSE

PLZ/ORT

E-MAIL/TEL

DATUM/UNTERSCHRIFT

SW306

Entscheide ich mich nach der zweiten Ausgabe zum Weiterlesen, zahle ich für 7 Ausgaben Nordic Sports MAGAZIN den Jahresvorzugspreis von € 24,70 (Österreich € 28,60 – Schweiz SFr 48,80). Möchte ich nicht weiterlesen, schicke ich innerhalb von zehn Tagen nach Erhalt des zweiten Probeheftes eine kurze Info an die PMS Presse Marketing Services GmbH & Co KG, Nordic Sports MAGAZIN Abo Service, Postfach 10 41 39, 40032 Düsseldorf, Mail: nordic-sports@pms-abo.de und alles ist erledigt.

Coupon sofort ausschneiden und schicken an:

PMS Presse Marketing Services GmbH  
Nordic Sports MAGAZIN Abo Service  
Postfach 10 41 39 · 40032 Düsseldorf  
Fax 02 11 / 69 07 89 80

**2**  
Ausgaben  
kostenlos

